

Aus dem Inhalt

OB-Kolumne	3
Jubiläumsseiten	ab 4
Einzelhandelsseite	13
Wirtschaftsseite	ab 14
Seniorenseite	16
Anmeldung für die ersten Grundschul-Klassen	31



Mehr zum Ostermarkt auf
Seite 22

Termine

In aller Kürze.....	20
Fürther Programm	21

Amtsblatt

Ärzte und Apotheken	36
Familiennachrichten	37
infra	41

Grüner Markt

Kleinanzeigen	42
Impressum	43



„Aus den Hinterhöfen zur
Weltspitze“, das Gewinn-
spiel zur Ausstellung im
Stadtmuseum Ludwig Er-
hard finden Sie auf Seite 27



Streitbar und unangepasst, mit Fabulierlust und Humor

Jakob-Wassermann-Literaturpreis an Robert Schindel verliehen – Sonderauszeichnung im Jubiläumsjahr



Foto: Mittelsdorf

Robert Schindel trägt sich nach der Preisverleihung im Beisein von Oberbürger-
meister Dr. Thomas Jung ins Goldene Buch der Stadt Fürth ein.

Bei einem feierlichen Festakt ist der österreichische Schriftsteller Robert Schindel mit dem Jakob-Wassermann-Literaturpreis 2007 der Stadt Fürth ausgezeichnet worden. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung überreichte dem 63-jährigen Autor die mit 10000 Euro dotierte Sonderauszeichnung im Stadttheater. Zentrales Thema vieler seiner Werke sind die Auswirkungen des Holocaust auf die so genannte zweite Generation – die nachgeborenen Kinder der Opfer und Täter. In ihrer Laudatio sagte die Literaturredakteurin Gunhild Kübler, Schindels Texte hätten einen Feuermelder-Mechanismus: „Sie wollen ihre Leser zeitwach halten und aufmerksam machen auf jeden ‚künftigen Radau‘. Darin liegt Robert Schindels Schreib-antrieb, seine Schreibmotivation von Anfang an.“

» Fortsetzung auf Seite 3 »



Frühere Kinderklinik erinnert an Krankenhausdirektor

Von Nationalsozialisten des Amtes enthoben – Umbenennung in Dr.-Jakob-Frank-Haus – Bessere Orientierung



Foto: Mittelsdorf

Fraktionsvorsitzender Markus Braun, die frühere Stadtheimatspflegerin Barbara Ohm, deren verstorbener Gatte die Geschichte des ersten Ärztlichen Direktors des Krankenhauses aufarbeitete, die Vorsitzende der Israelitischen Kultus-gemeinde Gisela Naomi Blume und Oberarzt Dr. Axel Brandt (v. li.) vor dem Dr.-Jakob-Frank-Haus.

Der Mediziner Dr. Jakob Frank hat zu den Fürthern jüdischer Herkunft gehört, die sich um das Wohlergehen der Stadt und der Menschen hohe Verdienste erworben haben. Trotzdem ist der Chirurg, der weit über die Grenzen der Kleeblattstadt hinaus einen guten Ruf genoss, lange Zeit in Vergessenheit geraten. Schuld daran waren die Nationalsozialisten, die den ersten Ärztlichen Leiter des Fürther Krankenhauses am 20. März 1933 seines Amtes enthoben.

Genau 74 Jahre später hat das Klinikum das Wirken des Sanitätsrates und Chefarztes bei einer kleinen Feierstunde in Erinnerung ge-

» Fortsetzung auf Seite 2 »



Das Mehrgenerationenhaus des Fürther Mütterzentrums geht an den Start

Als eine der ersten Initiativen vom Bundesfamilienministerium ausgewählt – Der Dialog zwischen den Generationen soll gefördert werden



Foto: Mittelsdorf

Ein Grund zum Feiern: Zusammen mit zahlreichen Ehrengästen freuten sich die MÜZE-Kinder über den Start des Mehrgenerationenhauses.

Das Mütterzentrum Fürth (MÜZE) hat dieser Tage einen weiteren Meilenstein seiner erfolgreichen Geschichte passiert und den Auftakt als Mehrgenerationenhaus gefeiert. Wie berichtet, wurde die wichtige Anlaufstelle in der

Innenstadt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als eine der ersten 59 Initiativen für ein Mehrgenerationenprojekt ausgewählt und in das entsprechende Förderprogramm aufgenommen. Damit stehen

fünf Jahre lang 40000 Euro zur Verfügung. Entscheidend für die Auswahl aus mehr als 1000 Bewerbungen war, dass das MÜZE seit einigen Jahren mit der Curanum Seniorenresidenz zusammenarbeitet. Dazu gehören zum

Beispiel gemeinsame Spielnachmittage, Projekte oder Ausflüge, bei denen sich Senioren und Kinder gegenseitig helfen.

Nun folgt ein weiterer zentraler Bestandteil des Vorhabens: die Einrichtung einer Kinderkrippe in dem Curanum-Raum, in dem auch die Ernennung zum Mehrgenerationenhaus mit zahlreichen Gästen gefeiert wurde. In Zukunft sollen dort Jung und Alt zusammentreffen und voneinander profitieren. Im Blickpunkt steht dabei auch, die Kompetenzen der Generationen zusammenzuführen und einen Dialog zu ermöglichen.

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung hob die Bedeutung des MÜZE für die Weiterentwicklung der Innenstadt hervor. Er unterstütze den Mehrgenerationengedanken, da Seniorinnen und Senioren hier ihre wichtigen Erfahrungen weitergeben könnten. Den Überlegungen anderer Städte, Senioren-Spielplätze zu bauen, erteilte er eine Absage. „Wichtiger ist, die vorhandenen Kinderspielplätze so auszubauen, dass sich auch ältere Menschen dort wohlfühlen und ein Miteinander entsteht.“ Vom „Trennen“ halte er nichts. ■



» Fortsetzung von Seite 1 »

Frühere Kinderklinik erinnert an Krankenhausdirektor

rufen und gewürdigt, indem es die frühere Kinderklinik in „Dr.-Jakob-Frank-Haus“ umbenannte. Ziel ist, dem verdienten Mediziner ein ehrendes Gedenken zu bereiten, aber auch den Patientinnen und Patienten die Orientierung zu erleichtern. Immer wieder fragten sie in der neuen Kinderklinik nach der Schmerztherapeutischen Tagesklinik und Praxis, dem Ernährungs- und Diabetesteam oder dem Büro des Hospizvereins, die zusammen mit der Betriebsärztin, der Arbeitssicherheit, der onkologischen und der podologischen Praxis in dem in den 1960er Jahren erbauten Hochhaus untergebracht sind.

Um diesem Zustand ein Ende zu bereiten, habe man, wie Klinikumsvorstand Peter Krappmann

erläuterte, eine Mitarbeiterumfrage gestartet. Inspiriert von dem inzwischen verstorbenen Kollegen Dr. Hans-Georg Ohm, der die Geschichte Franks aufgearbeitet hatte, schlug Dr. Axel Brandt, Oberarzt in der Anästhesie, den neuen Namen vor. Eine gute Wahl, wie Fraktionsvorsitzender Markus Braun betonte, da dadurch auch die Verbundenheit der Stadt mit den Stiftungen und Verdiensten jüdischer Mitbürger zum Ausdruck kommt.

Brandt, der sich seit Jahren mit der Geschichte der Medizin während der Herrschaft der Nationalsozialisten beschäftigt, hob bei einem Vortrag die Verdienste von Dr. Jakob Frank hervor. Immer wieder hatte sich der Chirurg, der Ende des 19. Jahrhunderts seinen

Dienst als Assistenzarzt im Krankenhaus in der Schwabacher Straße antrat, für den Neubau stark gemacht. Als der Beschluss stand, auf der Schwand das neue Klinikum zu errichten, war er maßgeblich an der Ausgestaltung beteiligt und hat sich in Deutschland und Amerika über den Bau einer solchen Einrichtung erkundigt.

1911 übernahm er als Krankenhausdirektor die Leitung des Klinikums. In dieser Zeit hat sich Frank in hohem Maße sozial engagiert und für die Menschen eingesetzt, die sich eine entsprechende medizinische Versorgung nicht leisten konnten. Nach seiner Amtsenthhebung ließ er seine Patienten nicht im Stich, sondern arbeitete zunächst im Krankenhaus in der Theaterstraße weiter. Als

aber die Repressalien der Nationalsozialisten immer mehr zunahmen, musste Frank nach Amerika fliehen, wo er 1953 verstarb.

Durch die Umbenennung der „alten Kinderklinik“ habe er nun seinen Platz in der Geschichte des Krankenhauses und der Stadt Fürth gefunden, sagte Brandt. Was auch Helga Ayala Deutsch aus Tel Aviv besonders freute. Die frühere Fürtherin und Trägerin des Goldenen Kleeblatts war während der Woche der Brüderlichkeit zu Besuch in der Kleeblattstadt und spendete 200 Dollar für die Gesellschaft zur Förderung des Klinikums. Auf diese Weise wolle sie ihre Dankbarkeit zum Ausdruck bringen, dass Dr. Jakob Frank nun in würdiger Weise geehrt wurde. ■



Herzlichen Glückwunsch

- Am 30. März vollendet **Dr. Uwe Timm**, Träger des Jakob-Wassermann-Preises der Stadt Fürth, das 67. Lebensjahr,
- am 31. März Dipl.-Kfm. **Walter Gansbiller**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 71. Lebensjahr,
- am 2. April **Edgar Hilsenrath**, Träger des Jakob-Wassermann-Preises der Stadt Fürth, das 81. Lebensjahr,
- am 2. April hat Stadträtin **Ange-la Schwab-Arnold** Geburtstag,
- am 4. April vollendet **Robert Schindel**, Träger des Jakob-Wassermann-Literatur-Preises der Stadt Fürth, das 63. Lebensjahr,
- am 5. April **Karl Knöfel**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 69. Lebensjahr,
- am 7. April **Hans Flohrer**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 82. Lebensjahr.



Wir gratulieren

- Herrn **Heinrich** und Frau **Rosa Weghorn** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Hartmut Träger wünschte ihnen am 15. März alles Gute.



Einladung zu Sitzungen

- **Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 28. März, 15 Uhr, Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2. Änderungen vorbehalten!



» Fortsetzung von Seite 1 »
Streitbar und unangepasst, mit Fabulierlust und Humor

OB Jung erläuterte die Entscheidung des Kuratoriums für Schindel wie folgt: „Mit seiner expressiv-unverwechselbaren Sprache, seiner Fabulierlust und seinem abgründigen Witz zählt Schindel zu den interessantesten, aber auch eigentümlichsten Autoren der Gegenwartsliteratur. (...) Streitbar und unangepasst wendet er sich gegen Antisemitismus und Xenophobie, und die Hoffnung auf eine Welt ohne Hass und Vorurteil ist in seiner Lyrik und Erzählprosa als konkrete Utopie zu erkennen. Robert Schindel wird damit dem Schaffen Jakob Wassermanns in hervorragender Weise gerecht. Mit Werk und Person steht Schindel rückhaltlos für die von Wassermann propagierten Werte der Humanität, Toleranz und Gerechtigkeit.“

Die Stadt Fürth will mit der Literaturpreisvergabe die Werke Jakob Wassermanns (1873-1934) wieder stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit bringen. Sein Appell zu mehr Menschlichkeit, Toleranz und Gerechtigkeit sei heute so wichtig wie damals, betonte Jung. Als nicht religiöser Jude litt Wassermann als Er-

wachsener zeitlebens am Antisemitismus seiner Umwelt und der Tatsache, nicht als Deutscher und Jude akzeptiert zu werden. Auch ohne das klassische „Küss' die Hand“ hat sich Schindel durch seine unkomplizierte Art viele Sympathien erworben. Der Wiener Schriftsteller dankte der Jury humorvoll-ironisch für ihren „merkwürdigen Einfall“, ihn, „das Kind österreichischer Kommunisten jüdischer Herkunft, im Jubiläumsjahr auszuzeichnen“. Er grüßte „hinüber, hinunter oder hinauf“ zu Jakob Wassermann, der vor 134 Jahren in Fürth geboren wurde – und dann kam das Publikum auf seine Kosten: Der Preisträger las, gestikuliert und sang sogar ein paar Zeilen aus seinem autobiographisch gefärbten Essay „Mein Wien“ – mit herrlich leichtem Wiener Zungenschlag.

Das Auditorium bedankte sich für die sowohl zum Nachdenken als auch zum Lachen anregenden Worte mit langem Applaus. Viel Beifall erhielten auch Sopranistin Rebecca Broberg und Pianist Hans Martin Gräbner, die die Preisverleihung musikalisch gestalteten.



Liebe Fürtherinnen und Fürther,

unsere Stadt wird immer attraktiver und wächst stetig weiter. Diese erfreuliche Entwicklung war auch 2006 zu verzeichnen. **308 neue Fürtherinnen und Fürther** konnten wir allein im vergangenen Jahr begrüßen. Neue Bürgerinnen und Bürger, **neue Wohnmöglichkeiten:** Die **Anzahl der Wohnungen** hat sich 2006 **um bemerkenswerte 740 erhöht**; insgesamt zählen wir in Fürth derzeit 58 364 Wohnungen. Beachtlich war die Bautätigkeit auch bei Firmengebäuden: Hier stiegen die **Investitionen für Neubauten um mehr als einhundert Prozent** von 21 Millionen Euro auf über 43 Millionen.

Attraktiver – **und bezahlbarer** – Wohnraum in der Stadt ist mehr und mehr gefragt. Dies zeigte zum Beispiel sehr deutlich die Umwandlung des ehemaligen Ottoschulhauses in das **Stadtpalais**. Die über 40 schön ausgestatteten Wohnungen mit Balkon, Terrasse und dem begrünten Hinterhof in unmittelbarer Nähe zur Fußgängerzone fanden in kürzester Zeit Käufer und Mieter.

Weiteres Beispiel: Die Häuser, Lofts und Wohnungen in der **Kalbsiedlung und im Darby-Areal** in der Südstadt waren und sind heiß begehrt. Familien, Singles, Paare finden dort individuelle Lebensmöglichkeiten mit hervorragender Infrastruktur. Kindergärten, Schulen, Spielplätze, Einkaufsmöglichkeiten, Verkehrsanbindung – alles vorhanden.



Rathaus – Lob & Kritik

Kritisiert wurde:

- Optischer Eindruck des Gebäudes an der Bushaltestelle Poppenreuther Straße
- Ausgabe der Seniorenkarten für die Sondervorstellung „Petticoat&Schickedance“

Lob gab es für:

- 10. Internationales Klezmerfestival
- Jakob-Wassermann-Literaturpreis für Robert Schindel
- Populärtest mit verkaufsoffenem Sonntag



den, und sehr viele der Wohnangebote sind auch mit einem normalen Verdienst bezahlbar. Sehr dankbar bin ich, dass auch immer mehr Privatleute in Fürth bestehenden **Wohnraum sanieren**. Vor allem in der westlichen Innenstadt ist dies deutlich festzustellen. Pfisterstraße, Badstraße, Theaterstraße – hier tut sich viel Positives. Segensreich hat sich auch die Förderung mit Mitteln aus dem Bund-Länderprogramm „Soziale Stadt“ und der Einsatz des rührigen Quartiersmanagements auf die Wohnsituation in Fürth ausgewirkt. Und die Entscheidungen von Stadtrat und Verwaltung, Gelder für die Neugestaltung der Fußgängerzone, der Friedrichstraße, Otto- und Mathildenstraße sowie Ufer-/Weiherstraße bereitzustellen, tun dabei ihr übriges.

Leben und Wohnen in der Kleeblattstadt – dies genießen inzwischen nicht nur wir eingefleischten Fürtherinnen und Fürther, sondern auch viele Menschen aus anderen Gebieten, immer mehr auch aus Nürnberg.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de

FÜRTH 1000 JAHRE

Feiern Sie mit uns Ihre



Rekordzahlen bei Stadtführungen – Zusatztermine eingeplant



Foto: Hajo Dietz

Die Besucherzahlen bei den Stadtführungen der Tourist-Information schlagen alle Rekorde.



Werbetrommel gerührt

„Fürth feiert – feiern sie mit“: So heißt die neue kleine Broschüre, die der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) zusammen mit der Tourist-Information (TI) pünktlich zum Stadtjubiläum herausgegeben hat. Der Stadtführer bietet neben einem Innenstadtplan eine Besichtigungstour mit 16 beschriebenen Stationen und einigen ausgewählten Terminen aus dem Veranstaltungsprogramm des Jubiläumsjahres.

Um diesen „Fürther Erlebnistag“ vorzustellen, war die Tourist-Information einen Tag Gast am VGN-Stand auf der Messe „Freizeit, Garten und Touristik“ in Nürnberg. Die TI-Mitarbeiterinnen Karin Hirschmann-Schmidt und Lisa Manzke haben die Gelegenheit genutzt, um kräftig die Werbetrommel für das Stadtjubiläum zu rühren. Begehrte waren bei den Gästen der Veranstaltungskalender zum Jahrtausendfest und



Foto: Elke Sömler

Karin Hirschmann-Schmidt (Mitte) und Lisa Manzke (re.) zusammen mit Gerhard Zuber vom VGN auf der Messe.

die „goldfarbenen“ Werbefähnen mit dem Jubiläumslogo. Die Broschüre „Erlebnistag Fürth“, die zusammen mit 14 weiteren VGN-Tourenvorschlägen erschienen ist, gibt es in der Tourist-Information Fürth am Bahnhofplatz 2 und in den VAG-Kundencentern.

Die regelmäßig angebotenen Sonntagsführungen der Tourist-Information besuchen derzeit so viele Teilnehmer wie noch nie. 188 Personen aus der ganzen Region waren beispielsweise nach Fürth gekommen, um die Altstadt und ihre Höfe zu entdecken. Nachdem die Teilnehmerzahlen bereits im Januar und Februar sprunghaft in die Höhe gegangen waren, hat die Tourist-Information zwei Führer pro Spaziergang gesetzt. Ab sofort wird neben der Führung um 14 Uhr eine weitere um 16 Uhr angeboten.

Seit über zehn Jahren organisiert die Tourist-Information Führungen in Fürth. Dazu wurden gemeinsam mit der ehemaligen Stadtheimattpflegerin und Historikerin Barbara Ohm Stadtführer ausgebildet. Kontinuierlich hat sich das Spektrum erweitert und ist die Nachfrage gestiegen. In diesem Jahr bietet die Tourist-Information 64 Führungen an Sonntagen und zu besonderen Festen an.

Zum Stadtjubiläum hat die Tourist-Information nicht nur eine neue „Crew“ ausgebildet, gemeinsam mit Barbara Ohm und den Stadtführern wurden auch drei Führungen zum Thema „Denkmalstadt Fürth“ erarbeitet und Spaziergänge wie die zur Geschichte der Fürther Juden oder zum Thema „die Altstadt und ihre Höfe“ neu konzipiert. Neben einem Spaziergang zu den Bauschönheiten in der Altstadt, führt ein weiterer zu den klassizistischen und Jugendstilbauten in der Südstadt. Als besonderes Highlight geht es auch

entlang der einstigen Prachtbauten in der Hornschuch- und Königswarterstraße.

Bei den Führungen zur Jüdischen Geschichte gibt in diesem Jahr die Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde, Gisela Naomi Blume, „Einblicke in die unbekannte Religion“.

Dauerbrenner im Angebot sind „Der Stadtpark – die heimliche Liebe der Fürther“, die „Plätschernden Brunnen erzählen Geschichten“ und „Fürther Weihnachtsgeschichten“ sowie die schon fast traditionelle Kirchweihführung „Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften und andere Kuriositäten“. Auch die Tour „Rauf aufs Fahrrad und rein in die Geschichte“ und die Führung durch die weitläufigen Felsengänge unterhalb des Klinikums erfreuen sich großer Nachfrage.

Mit einem bekannten Sohn der Stadt befasst sich Claudia Wunderlich, die die wichtigen Plätze und Häuser in Fürth im Leben von Ludwig Erhard zeigt.

Eine ganz besondere Eventführung bietet die Tourist-Information von Juni bis September jeden Freitagabend an. Wer wissen will, warum es „in Färd viel Juden und viel Wirt gibt“, erlebt bei der inszenierten Tour mit Schauspielern der Bühne Erholung „allerlei Kurzweil“.

Den ausführlichen Prospekt und weiteres Wissenswerte zu den Stadtsparzergängen im Jubiläumsjahr gibt es in der Tourist-Information Fürth am Bahnhofplatz 2, Telefon 740 66 15. Infos auch unter www.fuerth.de/tourismus

KLEEBLATTSTADT Stadt!



Knipsen Sie das Jubiläumsfoto 2007



Foto: Kögler

Das schönste Jubiläumsfoto wird gesucht. Wie zum Beispiel diese Aufnahme, die bei einem Konzert während des Klezmer-Festivals entstanden ist. Knipsen Sie einfach mit.

Die Sparkasse Fürth und das Projektbüro 2007 im Bürgermeister- und Presseamt veranstalten den großen Jubiläumsfotowettbewerb 2007.

Alle Fotografinnen und Fotografen sind herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen. Gesucht wird das schönste Foto aus dem Jubiläumsjahr. An interessanten, witzigen, ungewöhnlichen, überraschenden Motiven dürfte es ja in den kommenden Monaten nicht mangeln: Die jubelnde Menge beim Fürth-Festival, die tollen Loks beim Eisenbahnwochenende, das stille Meditieren während der Langen Nacht der Religionen, das bunte Treiben beim Internationalen Tag, glückliche Kinder beim Familienspielwochenende, die packende Zieleinfahrt bei der Bayernrundfahrt und vieles mehr. Knipsen Sie einfach, was Ihnen 2007 so vor die Linse kommt und ma-

chen Sie mit beim großen Jubiläumsfotowettbewerb von Sparkasse und Projektbüro!

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle, die gerne fotografieren. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer darf maximal drei Beiträge aus der Farbfotografie abgeben. Berücksichtigt werden können nur Einsendungen von **Farbabzügen** in den Mindestgrößen

- 18 x 24 cm vom Kleinbild-Dia oder -Negativ,
- 18 x 18 cm vom Mittelformat-Dia oder -Negativ.

Auch Fotomontagen oder -verfremdungen sind möglich, die jedoch als Fotoabzüge präsentiert werden müssen (keine Computer-Farbausdrucke!). Jeder Einsendung muss ein verschlossener Umschlag mit Namen und Adresse der Teilnehmerin oder des Teilnehmers beigelegt sein.



**Sparkasse
Fürth**

Die Beiträge selbst dürfen keine sichtbare namentliche Kennzeichnung tragen.

Ausgewählt wird aus allen teilnahmeberechtigten Beiträgen ein erster, zweiter und dritter Preis. Die drei Siegerfotos und eine Auswahl der schönsten Einsendungen präsentiert die Sparkasse Fürth in einer Ausstellung. Alle Fotografen werden daher gebeten, für eine eventuelle Veröffentlichung ihr Einverständnis zu erklären.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge ab sofort an die Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt, 90744 Fürth, bzw. Sie können sie auch direkt in der Wasserstraße 4, 2. Stock, Zimmer 204, abgeben.

Preise

1. Preis: 300 Euro

2. Preis: 200 Euro

3. Preis: 100 Euro

und attraktive Sachgewinne.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2008.



Fürther Jubiläumshain – Pflanztermin verschoben

Der im Programmheft Fürth 2007 veröffentlichte Pflanztermin für den Jubiläumshain im Pegnitzgrund (Nähe Karlssteg) wird verschoben. Da das Wasserwirtschaftsamt noch ein Umgehungsgerinne für Wasserlebewesen anlegen wird, kann der ur-

sprüngliche Termin leider nicht gehalten werden.

Statt Samstag, 31. März, findet die Aktion, bei der alle Spenderinnen und Spender ihre Bäume selbst pflanzen können, voraussichtlich am **Samstag, 17. November** von 9 bis 12 Uhr statt.



1000 bunte Ballons für Fürth

Das Tierschutzhaus Fürth Stadt und Land e. V., Stadelner Hard 2b, veranstaltet am **Ostermontag, 9. April, ab 14 Uhr** ein Gewinnspiel. Anlässlich des 1000. Stadtjubiläums werden um **16 Uhr** 1000 Ballons vom Vereinsgelände in den Himmel steigen. Jeder Besucher kann sich seinen eigenen Ballon sichern, der am Gewinnspiel teilnimmt. Der Ballon der die weiteste Strecke zu-

rücklegt, siegt. Als Preise winken sowohl dem Absender als auch dem Finder jeweils ein Jahresabo von „Ein Herz für Tiere“. 200 weitere Sachpreise warten auf die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Startgebühr beträgt 4,50 Euro, der Erlös kommt den Schützlingen des Tierschutzhauses zu Gute. Die Preisverleihung findet beim Tierheimflohmarkt am 7. Juli statt.

FÜRTH 1000 JAHRE

Feiern Sie mit uns Ihre



Jubiläumsoper „Aus der Welt“ basiert auf Roman von Jakob Wassermann



Foto: Stadttheater

Felix Eckerle (Inszenierung, li.), Uwe Strübing (Komposition, Mi.) und Rainer Fliege (Libretto, re.) freuen sich auf die Premiere ihrer Oper.

Die Oper „Aus der Welt“ von Uwe Strübing nach dem Roman „Das Gänsemännchen“ von Jakob Wassermann, die am Donnerstag, **19. April**, um 20 Uhr im Kulturforum uraufgeführt und bis zum 5. Mai gespielt wird, handelt von Daniel Nothafft. Er ist als wenig erfolgreicher, introvertierter Komponist unfähig, Beziehungen zu anderen Menschen einzugehen. Gequält und verfolgt von den Erinnerungen an seine verstorbene Frau, lebt er mit seinem Sohn und der Haushälterin Philippine Schimmelweis zurückgezogen: aus der Welt. Als er die beiden völlig unterschiedlichen Schwestern Gertrud und Lenore kennen lernt, glaubt er, sich in erstere zu verlieben, da sie seine Musik begeistert aufnimmt. Nach der Hochzeit muss er jedoch schnell erkennen, dass seine Liebe Lenore gilt, von der er sich endlich die notwendige Inspiration und Unterstützung erhofft, um seine Kompositionen erfolgreich zu beenden. Das öffentliche Gewissen in Gestalt der Haushälterin

Philippine Schimmelweis kann allerdings eine solche Dreiecksbeziehung nicht gutheißen.

Die Oper „Aus der Welt“ wurde von den beiden Fürthern Uwe Strübing (Musik) und Rainer Fliege (Libretto) verfasst. Sie basiert auf dem 1915 erschienenen Erfolgsroman „Das Gänsemännchen“ des Fürther Schriftstellers Jakob Wassermann, dessen zahlreiche Werke zu Lebzeiten des Autors sehr viel gelesen und hoch geschätzt wurden, zu Zeiten des Nationalsozialismus verboten waren und erst in jüngster Zeit wieder aufgelegt wurden. Die Oper wird vom Bayerischen Rundfunk, Studio Franken, aufgezeichnet.

Begleitend zur Uraufführung findet am Donnerstag, **5. April**, um 11 Uhr im Kulturforum ein „Theater im Gespräch“ mit Barbara Ohm, Uwe Strübing, Rainer Fliege, Felix Eckerle und Mitgliedern des Ensembles statt (Eintritt frei) sowie am Samstag, **28. April**, um 16 Uhr, ebenfalls im

Kulturforum, ein Vortrag von Dr. Dierk Rodewald mit dem Titel „Unheimliche Heimat. Mit dem ‚Gänsemännchen‘ schreibt Wassermann sich ihr zu – und von ihr weg.“ Der Eintritt kostet 5 Euro.

Einführungsgespräche finden an jedem Vorstellungstag um 19.15 Uhr im Kulturforum statt.

Kartengibt es an der Theaterkasse: Telefon 974-24 00, Fax 974-24 44, E-Mail: theaterkasse@fuerth.de.



Impressionen aus Paisley

Vom **18. April (Vernissage um 19 Uhr) bis zum 11. Mai** (F Vernissage um 19 Uhr) steht in der Sparkasse, Maxstraße 32, Fürths schottische Partnerstadt Paisley im Blickpunkt. Paisley liegt im Südwesten Schottlands, direkt neben Glasgow, und ist zugleich Sitz der Region Renfrewshire. Das Stadtbild ist geprägt von beeindruckenden historischen Bauwerken wie der Paisley Abbey aus dem 12. Jahrhundert, der Coats Memorial Church und der Paisley Town Hall. Weltberühmt wurde der Name Paisley durch das gleichnamige klassische Stoffmuster. Schöne Originalschals können im Paisley-Museum besichtigt werden und die „Sma’ Shot Cottages“

bieten ausführliche Informationen über das traditionelle Weberhandwerk. Paisley ist auch der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge in die Region. Am nahegelegenen Flussdelta kann Seeluft geschnuppert werden, der See Loch Lommond lockt jährlich viele Gäste an und bei einer Fahrt in die südlichen Highlands darf man keinesfalls den Besuch einer Whisky-Destillerie versäumen. Die Ausstellung in den Räumen der Sparkasse zeigt Fotos der Fürther Autorin Renate Trautwein. Wenige Meter weiter, in der Vitrine der Firma Saumweber, Schwabacher Straße 62, ist eine Installation der schottischen Künstlerin Nicola Atkinson zu sehen. ■



Okzitanien erleben

Vom **16. April (Vernissage um 19.30 Uhr) bis zum 25. Mai** präsentiert das LIM in der Gustavstraße 31 die Ausstellung „Limoges und das Limousin vor 1000 Jahren: Okzitanien – Eine Region, eine Sprache, eine Kultur?“ Okzitanien, der alte europäische Kulturraum im Süden Frankreichs, hat zwar eine eigene Sprache, die

Langue d’oc, aber kein eigenes Nationalgefühl. Diesem Thema möchte die Ausstellung auf den Grund gehen. Bei der Vernissage informiert das „institut d’études occitanes“ aus Masseret mit einem Vortrag über diese Region und ihre Sprache im frühen Mittelalter. Ein ausführliches Rahmenprogramm begleitet die Ausstellung.

KLEEBLATTSTADT Stadt!



Weiß-Blau

Am Freitag, 20. April, 19 Uhr, dreht sich anlässlich des Jubiläums in einer Ausgabe der beliebten Unterhaltungsshow „Weiß-Blau klingt's am Schönsten“ alles um die Kleeblattstadt. Eine Mischung aus Brauchtum und Traditionen, Kochrezepten aus der Region, Auftritten einheimischer Künstler und einer guten Portion Musik ist das Erfolgsgeheimnis der beliebten Sendung des Bayerischen Fernsehens. Bei dieser öffentlichen Aufzeichnung in der Fürther Stadthalle kann man live dabei sein und sowohl die Künstler als auch den Ablauf der Fernsehproduktion hautnah miterleben! Gesendet wird das weiß-blaue Vergnügen am 4. Mai. **Karten** gibt es ab 15 Euro bei Franken Ticket in der Königstraße 95, Telefon 74 93 40. Rasch zugreifen!



Liebesbotschaft als echtes Schlüsselerlebnis



Foto: Börner

Monika Würdehoff (li.) und Miriam Zeiler-Hoppe von dem in der Friedrichstraße beheimateten Geschäft „Homes & Roses“ verkaufen zum Stadtjubiläum Schlüsselanhänger und Taschen aus Wollfilz, die mit dem Schriftzug „I Love Fürth“ versehen sind. Die ersten Exemplare präsentierten sie zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung.



Fürther Tanznachwuchs zeigt einen Jubiläumshöhepunkt

Nicht vergessen: Mit „Carmina Burana“, das vom 29. bis 31. März jeweils um 20 Uhr sowie am 31. März um 17 Uhr im Kulturforum Fürth zu sehen ist, präsentiert das Stadttheater in Zusammenarbeit mit der Soldner-Schule und dem Netzwerk kinderfreundliche Stadt e.V. einen weiteren kulturellen Höhepunkt im Jubiläumsjahr. „Rhythm is it“ lautete der Titel eines Tanztheater-Projektes, das 2004 in Berlin für Furore sorgte. Diesem Vorbild folgend, erarbeiteten etwa 70 Fürther Schülerinnen und Schüler im Alter von 10

bis 18 Jahren in den vergangenen sechs Monaten eine beeindruckende Tanzchoreografie zu Carls Orffs Meisterwerk.

70 Jahre nach ihrer Uraufführung und 25 Jahre nach dem Tod Orffs hat sich „Carmina Burana“ zu einem der populärsten und meistinterpretierten Musikstücke entwickelt. Kein Wunder also, dass dieses Opus die Grundlage für dieses einmalige Vorhaben darstellt. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Choreografin Fernanda Guimarães, die sich als Balletttänzerin international einen Namen gemacht hat.



Unterm Sternenmantel

Passend zum 1000. Bistumsjubiläum zeigt die Kirche St. Heinrich vom 13. April bis zum 6. Mai im Gemeindesaal, Kaiserstraße 113, eine Ausstellung mit dem lyrischen Titel „Unterm Sternenmantel“. Das Erzbistum Bamberg und das Erzbischöfliche Dekanat Fürth haben den jahrhundertelangen starken Einfluss von Bamberg auf die Entwicklung der Kleeblattstadt aufgearbeitet.

Auf zehn Tafeln wird jeweils eine Persönlichkeit exemplarisch für ein Jahrhundert vorgestellt. Ein eigener Abschnitt über die

Entwicklung der katholischen Kirche in Fürth ergänzt die Ausstellung. Dargestellt wird die Entstehung der Martinskapelle, der Neubau der Kirche „Unsere Liebe Frau“, der ersten katholischen Kirche in Fürth nach der Reformation, bishin zum Leben in der heutigen Gemeinde. Während der Ausstellung spricht am Donnerstag, 19. April, um 19 Uhr Weihbischof Dr. Helmut Krätzl (Wien) über das Thema: „Wozu brauchen wir noch Kirche?“ Am 22. April um 17 Uhr veranstaltet Dekanatsmusiker Andreas König ein Konzert.

FÜRTH 1000 JAHRE

Feiern Sie mit uns Ihre



Ziel-Etappe der Bayern Rundfahrt endet in diesem Jahr in der Kleeblattstadt

Zweitwichtigstes Etappenrennen in Deutschland – Spannendes Finale am Südstadtpark mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm

Bei den Veranstaltungen zum Fürther Stadtjubiläum spielt der Sport eine herausragende Rolle. Den Auftakt und ersten Höhepunkt stellt **am 3. Juni** die Bayern Rundfahrt dar, die am Südstadtpark in der Fronmüllerstraße endet. Dieser Tage stellte der Leiter des nach der Deutschland Tour zweitwichtigsten deutschen Etappenrennens (Hors Kategorie),

Ewald Strohmeier, zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung die Streckenführung in der Kleeblattstadt vor.

Die 28. Auflage der Bayern Rundfahrt beginnt am 30. Mai in Garmisch-Patenkirchen und führt zu den Etappenorten Gundelfingen an der Donau, Eichstätt, Kitzin-

» Fortsetzung auf Seite 9 »



Radfahren im Blickpunkt



Foto: Mittelsdorf

Im Radsport macht sich Fürth im Jubiläumsjahr als Zielort der Bayern Rundfahrt (3. Juni) und als Etappe für das Zeitfahren der Deutschland Tour (17. August) einen Namen. Kein Wunder also, dass der ehemalige Verteidigungsminister und heutige Präsident des Bundes Deutscher Radfahrer (BDR) Rudolf Scharping (li.) der Kleeblattstadt einen Besuch abstattete und mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung zusammentraf. Themen waren unter anderem, den Radsport und die Verkehrserziehung stärker in den Schulen zu verankern. Jung, der sich selbst als leidenschaftlichen Radfahrer bezeichnet, sagte dabei seine Unterstützung zu. Scharping, der vom Fürther Stadtoberhaupt und der Firma UVEX einen mit einem 1000-Jahre-Logo verzierten Fahrradhelm erhielt, hob hervor, dass Radfahren die populärste Freizeitsportart in Deutschland sei: „In unserem Land fahren über 42 Millionen Menschen mit dem Rad.“ In Zeiten des dringend notwendigen Klimaschutzes eine positive Zahl.



Die Strecke für Profis und das Jedermann-Rennen in Fürth.

KLEEBLATTSTADT Stadt!



» Fortsetzung von Seite 8 »



gen und Rothenburg o. d. Tauber, wo ein 24 Kilometer langes Zeitfahren stattfindet. Von der Tauerstadt geht es dann nach Fürth, wo das Feld drei 14-Kilometer-Runden zurücklegt (vgl. Streckenplan). Die am Südstadtpark endende Sprintstrecke ist 300 Meter lang und bietet den Radsportfans die Möglichkeit, das Geschehen hautnah zu verfolgen. Zudem sorgt ein umfangreiches Rahmenprogramm für Unterhaltung. Da das Rennen im Juni veranstaltet wird und ein ausgewogenes Streckenprofil ausweist, wird die Rundfahrt von vielen Profis als Vorbereitung auf die Tour de

France bestritten. Angesagt haben sich zum Beispiel bereits die Nachwuchshoffnung Markus Foth, der voraussichtlich die Rolle des Tour-Kapitäns der Gerolsteiner-Mannschaft übernimmt, Andreas Klöden (Astana), Deutschland-Tour-Sieger Jens Voigt, Erik Zabel (Milram) und Lokalmatador Matthias Kessler (Astana). Eine hochkarätige Besetzung, die Radsport vom Feinsten verspricht. Als lokaler Sponsor der Etappe in der Kleeblattstadt fungieren die bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbanken Fürth.

Ein weiteres Highlight ist das Jedermann-Rennen, das auf der Strecke der Profis stattfindet. Fünfmal geht es auf einen 14 Kilometer langen Rundkurs über die Südwesttangente, die Rothenburger-, Schwabacher- und Fronmüllerstraße. Jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Anmelden kann man sich auch online unter <http://www.bayern-rundfahrt.com>, wo zusätzliche Informationen bereit stehen. Weitere sportliche Höhepunkte im Jubiläumsjahr sind das Sportfestival mit Fürth Marathon am 16. und 17. Juni und das Zeitfahren der Deutschland Tour am 17. August. Mehr dazu unter <http://www.1000-jahre-fuerth.de>. ■



Verkehrsbehinderungen bei der Bayern Rundfahrt

Wegen der Schlussetappe der Bayern Rundfahrt und des Jedermann-Rennens in Fürth ist an diesem Tag mit Behinderungen im Straßenverkehr zu rechnen. So ist der Start- und Zielbereich an der Fronmüllerstraße am 3. Juni von 6 bis ca. 18 Uhr für den Autoverkehr vollständig gesperrt. Die ge-

samte Rennstrecke (siehe Plan) ist von 11 bis 18 Uhr gesperrt. Um die Behinderungen für den Straßenverkehr in der Südstadt so weit wie möglich einzugrenzen, werden Anwohnerschleusen eingerichtet. Nähere Auskünfte erteilt das Sportamt der Stadt Fürth unter der Rufnummer 0911-974 1900. ■

Anmeldung zum Jedermann Rennen der Bayern Rundfahrt am 3. Juni 2007 in Fürth

Einzelstarter/in oder Mannschaftsleiter/in

Name.	Vorname.		
Strasse. Nr.			
PLZ. Ort.	☐ w	☐ m	
Land.	Geburtsdatum. . . 19		
Mir ist bekannt, dass mein erzieltes Tagesergebnis in die Gesamtwertung der T-Mobile Cycling Tour einfließt und die von mir gemachten Angaben an den Bund Deutscher Radfahrer e.V. zu BDR-Zwecken weitergegeben werden. Ich kann jederzeit der Nutzung der Daten mit Wirkung für die Zukunft widersprechen und diese Einwilligungserklärung auf der BDR-Internetseite ansehen. Diejenigen, welche nicht an der Jedermann-Rennserie teilnehmen möchten, bitte ankreuzen. ☐ Ich möchte nicht an der T-Mobile Cycling Tour teilnehmen.			
Datum.	Unterschrift.		
Die Anmeldung des Einzelfahrers / Der Mannschaft erfolgt mit Lastschrift. Meldungen aus dem Ausland per Kreditkarte.			
Kontoinhaber.			
Bank.			
Konto.Nr.	Bankleitzahl.		
Kreditkarteninhaber.			
Institut.	KreditkartenNr.		
Prüfziffer. 3stellig	Gültig bis.		
Hiermit ermächtige ich den Veranstalter, einmalig die Teilnahmegebühr für Einzelfahrer/in und Mannschaft von meinem Konto oder der Kreditkarte einzuziehen.			
Datum.	Unterschrift.		

Mannschaftsmeldung

Name der Mannschaft.			
Name.	Vorname.		
PLZ. Ort.	☐ w	☐ m	
Geburtsdatum.	Unterschrift.		
Name.	Vorname.		
PLZ. Ort.	☐ w	☐ m	
Geburtsdatum.	Unterschrift.		
Name.	Vorname.		
PLZ. Ort.	☐ w	☐ m	
Geburtsdatum.	Unterschrift.		
Name.	Vorname.		
PLZ. Ort.	☐ w	☐ m	
Geburtsdatum.	Unterschrift.		

Für weitere Mannschaftsmitglieder ein zweites Anmeldeformular unter Angabe des Mannschaftsnamens und des Mannschaftsleiters verwenden. Alle Teilnehmer bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie die Bedingungen des Jedermannrennens der Bayern Rundfahrt gelesen haben und diese akzeptieren. Der/die Mannschaftsleiter/in (siehe oben) ist Ansprechpartner in allen Fragen bezüglich dieser Meldung.
Bei Minderjährigen ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich!

FÜRTH 1000 JAHRE

Feiern Sie mit uns Ihre



Aquarelle zur Fußball-WM im Jubiläumsshop



Der Fürther Künstler Helmut Fürst hat im vergangenen Jahr während der Fußball-Weltmeisterschaft Aquarelle mit Fußball-szenen gemalt und einige der Stadt Fürth zum Verkauf übergeben. Anlässlich des Jubiläumsjahres können die 30 mal 40 Zentimeter großen Bilder im Jubiläumsshop am Kohlenmarkt 4 zum Preis von jeweils 199 Euro erworben werden.



Prämien für gelungene Fassadensanierung

Zu ihrem 1000. Geburtstag prämiiert die Stadt Fürth besonders gelungene Fassadensanierungen aus den Jahren 2006 und 2007. Ausgezeichnet werden Renovierungen von öffentlich einsehba-ren, das Stadtbild prägenden oder unter Denkmalschutz stehenden Häusern im Fürther Stadtgebiet. Für die Anerkennungsprämien stellt die Stadt insgesamt 35 000 Euro zur Verfügung, um die Investoren zu unterstützen. Die drei

ersten Plätze sind mit je 4000 Euro dotiert, die drei Zweitplatzierten erhalten jeweils 3000 Euro und die fünf Drittplatzierten dürfen sich auf jeweilig 2000 Euro freuen. Zusätzlich gibt es Sonderpreise im Gesamtwert von 4000 Euro zu gewinnen.

Wer an dem Wettbewerb teilnehmen möchte, muss seine Bewerbung bis spätestens **28. September 2007** beim Stadtplanungsamt, Abteilung Städtebauförderung,

Hirschenstraße 2, einreichen. Der Bewerbung sind aussagekräftige Fotos der sanierten Fassade, eine detaillierte Beschreibung der ausgeführten Maßnahmen sowie eine Rechnung der beauftragten Bau-firma beizulegen. Bewerbungsbe-rechtigt sind nur die Eigentümer bzw. die Erbbauberechtigten. Weitere Infos bei Stefan Kunz vom Stadtplanungsamt, Abteilung Städtebauförderung, Hirschen-straße 2, Telefon 974-33 41. ■



Neues aus dem Jubiläumsshop

Produkt des Monats April

Unser Produkt des Monats April ist das Poloshirt Fürth mit gold-farbener Logostickerei – ein Muss für jeden Fürth-Fan! Im März ist es im Angebot für 22 Euro, sonst kostet es 24,95 Euro.



Schaufensterdekoration

Auch im April werden die Schau-fenster des Jubiläumsshop wieder ideenreich dekoriert. In diesem Monat dreht sich thematisch alles um das Osterfest.

Zudem präsentiert das Schuhhaus Ohrlein aus der Gustavstraße 29 die aktuelle Schuh- und Handta-schenmode.

Das Eckschaufenster dekoriert für Sie die Buchhandlung Jung-kunz, Friedrichstraße 3, mit ak-tuellen Bucherscheingungen. Nützliche Helfer für die Garten-arbeit findet man im Schaufen-ster zur Ludwig-Erhard-Straße, zu kaufen bei der Firma Hildebrandt in der Königstraße 123.

KLEEBLATTSTADT Stadt!



Neu im Shop

Für alle, die für Ostern noch ein Geschenk brauchen, haben wir wieder neue Produkte im Shop:

Rathausillumination



Sie haben an Silvester die große Light-Show verpasst? Mit unserer DVD können Sie sich die gesamte Illumination zum Auftakt des Jubiläumsjahres ins Wohnzimmer holen. Die DVD hat eine Dauer von 20 Minuten und kostet 9,80 Euro.

Jubiläumstee in vier Sorten

Neu sind auch vier ausgewählte Sorten Jubiläumstee. Mozart, eine Rotbuschteeemischung, Zaubergeige, eine Grünteemischung, Sweet Orange als Schwarzteeemischung und Erdbeer-Mint, die Früchteteemischung. 100 Gramm kosten zwischen 2,90 und 3,60 Euro.



Jubiläumsshop im Internet

Die Produkte des Jubiläumsshops können ab sofort auch in aller Ruhe im Internet unter www.1000-jahre-fuerth.de angesehen werden. Zu finden sind die Rubriken

- Genießen
 - Geschenkartikel
 - Bücher, Musik, Film
 - Deko & Accessoires
 - Uhren & Schmuck
 - Münzen & Briefmarken
 - Wellness
 - Mode & Sport
- und damit die gesamte Produktpalette des Jubiläumsshops. Neben den Artikeln des Projekt-

büros, gibt es im Shop auch Kommissionswaren von Fürther Einzelhändlern. Auch diese werden in der Internetpräsentation vorgestellt. Dazu erhalten die Besucher der Website auch gleich weitere Informationen zu den Ladengeschäften.

Ein Onlineverkauf ist leider nicht möglich. Das Reinschauen lohnt sich jedoch trotzdem, denn bei über 100 Artikel im Sortiment verliert man im Laden leicht die Übersicht. Besuchen Sie uns daher direkt unter www.1000-jahre-fuerth.de/shop.

Jubiläumsshop – Wir sind dabei!

TEE & KAFFEE
Rita Frühwald

Ostern
**PORZELLAN
OSTERKÖRBE
TEESTRÄUSSE
TEE & KAFFEE**

Blumenstraße 3, 90762 Fürth
Telefon 0911/77 29 33

Jubelsocken
in schwarz und weiß
4,50 €/Paar

Schuhe vom Feinsten

Oehrlein
Fürth · Gustavstraße
Parkplätze im Hof

Sonntag 18. März
von 14-18 Uhr geöffnet!

Schulranzenset Sammies Master 4-teiliges Set

- ergonomische Rückenform und weiche Polsterung
- Tragegurte mit Reflexstreifen
- große Vordertaschen
- bestücktes Schüleretui
- Sportbeutel
- Brustbeutel

2 Motive erhältlich Ocean II & White Cats

Gewicht
ca. 1380 g
Volumen
ca. 18l
Maße
ca. 35 x 24 x 38

unverb. Preisempf. ~~139,90~~
für nur 49,99



Lizenz- und Geschenkwelt

Schwabacher Str. 20 · 90762 Fürth · © 974 66 73



1000 Jahre Fürth –

das hat sich gewaschen

Jubiläumshandtücher vom Gästetuch bis zum Duschtuch in hochwertiger Qualität.



KRAUSS
Schwabacher Str. 18
Telefon 77 09 42



Kreutzer's Spezialitäten

Internationale Feinkost · Käse · Wein
Fränkische Wurstwaren · Schinkenspezialitäten

Preisleckerbissen

*** Westfälische Katenrauchwurst**
der Klassiker in Spitzenqualität, im Naturdarm kräftig geräuchert, deftiges Aroma 100g **1,38**

*** Bärlauch-Flleichwurst**
mit frischen Bärlauch, im Naturdarm leicht geräuchert, deftiger Geschmack 100g **0,69**

*** Westfälischer Edel-Rollschinken**
im Buchenholzrauch mild geräuchert, drei Monate naturgereift, mild u. zart 100g **1,68**

*** Delik. Schnittlauch-Leberwurst**
Leberwurst fein mit frischen Schnittlauch, leicht geräuchert, mit delikatem Aroma 100g **0,98**

*** Ital. „Bacio di Luna“**
Brie-Weichkäse, Kuhmilch, mit weißer Schimmelrinde, milder u. zarter Geschmack 100g **1,68**

*** Kaiser-Jagdwurst**
Frischwurst mittelgroß, mit Pistazien verfeinert, mild-aromatisch im Geschmack 100g **0,92**

Präsentkörbe & Geschenkideen

Der kleine Gourmettempel in Fürth

Schwabacher Straße 7
Telefon 77 07 71 · Fax 759 33 29



Berausches Fest in der Fürther „Geismannhalle“



Foto: privat

Der legendäre Fürther Doppelbock ist zurück: Zum zweiten Mal fand auf der Freiheit das Pocalator-Fest statt. Diesmal an drei Tagen, die es in sich hatten. Würzig und süffig löste das Starkbier Zungen, animierte zum Lachen und zur guten Laune. Immer wieder tanzte das Publikum auf den Bänken und amüsierte sich prächtig. Die nach dem von vielen vermissten und geschichtsträchtigen Veranstaltungsort benannte Geismannhalle war meist voll besetzt und verzeichnete einen Besucherrekord. Ob Politiker-„Derbleggen“ zum Auftakt, Schlagerkonzert am Samstag oder Frühschoppen am Sonntag – die Stimmung war stets prächtig und vor allem beschwingt.

Ammon

Feine Fleisch- und Wurstspezialitäten
Frühlingserwachen mit feinem Lamm

rahe und gekochte
**Schinken-
spezialitäten**
exquisite
Käsesorten
aus ganz Europa
Feinkostsalate
pikant und reiches
Auswahl
zartes, junges
Lammfleisch
von hiesigen
Weiden
Lebendliche Auf-
merkbarkeit im
Feinkostsortiment
Wurst-
spezialitäten aus
reinem Geflügel
frischer und
geräucherter
Seefisch direkt
vom Meerhafen
10 Aufschnitt
vielfach sortiert

An **OSTERN** gibt's folgenden Fisch:

**Geräucherte
Fischspezialitäten:**
• Lachs
• Schillerlocken gefüllt
• Mokkafleisch mit Belag
• Forellenfleisch
• Karpfenfilet
• Matjesfilet in Öl

Außerdem gibt's:
• Oster-Cocktail
• Salat mit Krabben
• Surimi Happen in Öl
• Heringshappen
mit Zitronen + Minze

Frischer Seefisch:
• Filet vom Goldbarsch
• Filet vom Kabeljau
• Filet vom Seibling
• Lachssteak ohne Gräten

Unser komplettes Sortiment, sowie leckere Geflügelrezepte
finden Sie im Internet unter: www.metzgerei-ammon.de

Ihr Fleischer-Fachgeschäft

Würzburger Str. 550 • 90768 Fürth-Burgfarnbach • Tel. 0911/ 73 50 35

Metzgerei Ammon's Ostertipp

Wissenswertes vom Lammfleisch

Keule: Sie liefert das Fleisch für einen vorzüglichen Braten. In Scheiben geschnitten - als Steaks - eignet sich das Fleisch auch zum Kurzbraten und Grillen.

Rücken: Er kann als Ganzes, mit oder ohne Knochen, für Braten, Rollbraten oder Nierenbraten verwendet werden. Mit Knochen in Scheiben zerteilt, ergibt er je nach Zuschnitt einfache oder doppelte Koteletts zum Kurzbraten oder Grillen. Scheiben von ausgelöstem Rücken bezeichnet der Fachmann als Lamm-Chops. Die Zubereitung erfolgt wie bei Koteletts.

Filet: Es liegt unter dem Rücken und ist kurzgebraten ein kleiner, aber feiner Leckerbissen.

Kamm: Er kann ebenfalls in Koteletts zerteilt werden. Verwendung findet er auch für Gulasch, Ragout, Hackfleisch oder Eintöpfe.

Schulter: Sie wird auch Bug oder Schaulkel genannt und eignet sich zum Schmoren und Braten, sowohl mit als auch ohne Knochen. In Würfel geschnitten, lässt sich daraus Ragout oder Gulasch bereiten. Außerdem ist es auch das richtige Stück für Hackfleisch.

Hals: Er liefert das Fleisch für Gulasch, Ragout, Hackfleisch oder Eintöpfe.

Brust und Dünung: Sie eignen sich für Eintöpfe. In Rippen zerteilt, kann die Brust gebraten oder gegrillt werden.

**100
Jahre
Qualität
1904-2004**



Alles Gute fürs „Mariechen“



Foto: Kögler

Unzählige Hände durfte er schütteln, tolle Geschenke entgegen nehmen und sich richtig feiern lassen: Comödienstar Volker Heißmann (Mitte) hatte zu seiner Geburtstagsparty ins Berolzheimianum eingeladen und begeisterte seine zahlreichen Gäste mit der Premiere seines neuen Programms „So wie ich bin“ (noch bis 1. April zu sehen). Unter den Gratulanten: OB Dr. Thomas Jung, Nürnbergs Bürgermeister Horst Förther und CSU-Generalsekretär Markus Söder mit Ehefrau (v.l.).



Osterhasen in der Innenstadt

In der Innenstadt sind am **Sams- tag, 31. März, von 11 bis 15 Uhr** Osterhasen mit kleinen Präsenten unterwegs. Die Geschäfte informieren über die neuesten Trends zu Ostern und bieten Überras-

schungen an. Die Osterhasen sind in der Schwabacher Straße, Altstadt, Ludwig-Erhard-Straße, Alexander- und Moststraße und auf der Fürther Freiheit zu finden.



Einkaufsführung zum Ostermarkt

Die Innenstadtbeauftragte Karin Hackbarth-Herrmann bietet zum Ostermarkt am **Freitag, 30. März, um 15 Uhr** eine zusätzliche Einkaufsführung an. Treffpunkt ist der Marktplatz am Gauklerbrunnen, die Führung dauert 90 Minuten.

Interessierte Besucherinnen und Besucher können die individuellen Geschäfte der Altstadt erleben. Neben ganz besonderen Wohnaccessoires und speziellen Bekleidungsgeschäften wird al-

**fürth
alles**
Einkaufsstadt Fürth.
Für alles. Führt alles.

len Teilnehmern eine Einführung in die alte Kunst des Filzens geben.

Weitere Informationen gibt es im Wirtschaftsreferat der Stadt Fürth unter Telefon 974-1065 oder im Internet unter einkaufen@fuerth.de.



Neueröffnung Casa di Andrea



Foto: Hackbarth-Herrmann

Stilvolle Wohnaccessoires, nette preisbewusst ausgewählte Geschenkideen, Blumen für jeden Anlass, kombiniert mit einer kleinen Espresso-Bar – so lädt Andrea Stuffle ab sofort in die Casa di Andrea, Gustav-Schickedanz-Straße 9, ein. Wer Blumenarrangements oder Geschenkkörbe möchte, kann sich auch telefonisch unter 3606186 melden. Am besten aber einfach vorbeischaun und sich inspirieren lassen.



RESTAURANT · GASTSTÄTTE ZUR HARDHÖHE

90766 Fürth · Hardstraße 101
Tel. 0911/75 82 83

Täglich frische Karpfen blau oder gebacken

Zu Ostern Fisch- und Lammspezialitäten

Stilvoll genießen im schönen Ambiente

Veranstaltungsraum bis 60 Personen für
Jubiläen, Hochzeits-, Betriebs- oder Geburtstagsfeiern

Ostersonntag und Ostermontag Mittag- und Abendtisch



Zum Osterfest frisch aus Franken

- **Geißlein** aus dem Zenngrund
- **Junglamm** aus dem Altmühltal (Keule, Schulter, Kotelett und Rückenfilet)
- **Hauskaninchen** u. -rückenfilet
- **Feldhasen** (Keule, Rücken und Filet)
- **Reh** und **Wildschwein** (Keule, Rücken, Medallions u. Steaks)
- Probieren Sie unsere hausgem. Reh-, Wildschwein- und Lamm-schinken.

Theresienstr. 26 a · ☎ 77 48 01
www.metzgerei-willomitzer.de



Gasthaus WilhelmsHöhe

Durchgehend warme Küche
großer Biergarten · schöner Kinderspielplatz
hausteigener Parkplatz · Kegelbahn
Partyservice

Wilhelmstraße 21 · 90766 Fürth
Tel. 73 29 62 · täglich ab 10 Uhr geöffnet

SEIT 10 JAHREN:
*Fränkische
Gastlichkeit in gemüthlicher
Atmosphäre*

Holen Sie
sich Ihre Treue-
Bonus-Karte

„Urlaubreif? Wir hätten da etwas...“ REISEHITS

Tunesien / Monastir
LTI-Mahdia Beach Hotel ****
1 Woche im DZ, mit All Inklusiv
z.B. am 20.04.2007 oder 27.04.2007
ab Nürnberg
p.P. ab **EUR 314,-**

Bali / Tanjung Benoa
Hotel Bali Reef Resort ****
12 DZ ÜF
z.B. am 05.05.2007 ab München
p.P. ab **EUR 969,-**
Ein Produkt der REWE-Touristik

ATLASREISEN
Sie machen Urlaub, wir den Rest!
Schwabacherstraße 14 · 90762 Fürth · Tel.: 0911 774477 · fuerth.13136@atlasreisen.de



Wirtschaftsreferent besucht TBN Public Relations

Foto: privat



Wirtschaftsreferent Horst Müller (re.) hat sich bei der neu in Fürth ansässigen TBN Public Relations GmbH in der Badstraße 13–15 über deren Arbeit informiert. Mit TBN-Geschäftsführer Jens Fuderholz (li.) erörterte er unter anderem die „Hidden Champions“, also die vielen innovativen mittelständischen Unternehmen mit zukunftssträchtiger Ausrichtung, die die Gewerbe-Struktur in Fürth prägen. Dieses interessante Wirtschaftsleben war laut Fuderholz einer der Gründe, warum TBN Public Relations ihren Sitz Ende letzten Jahres in die Kleeblattstadt verlegt haben. Die Agentur hat kürzlich für die Metropolregion Nürnberg eine umfangreiche Broschüre über Wissenschaft und Forschung umgesetzt.



Tagung „Material innovativ“



Foto: privat

Ein hochkarätiger, internationaler Kongress zum Thema Materialforschung hat dieser Tage in der Stadthalle stattgefunden. Mehr als 330 Fachleute aus der ganzen Welt kamen zusammen, um sich bei dem Symposium, das von der Bayern Innovativ GmbH und Partnern wie der Stadt Fürth veranstaltet wurde, über Trends und Innovationen in diesem Bereich auszutauschen. Die Eröffnungsrede hielt der bayerische Wirtschaftsminister Erwin Huber. Aus Fürth nahmen die Einrichtungen des in der Uferstadt beheimateten Technikums Neue Materialien teil. Zudem präsentierten sich Fürther Unternehmen im Foyer der Stadthalle mit Infoständen. OB Dr. Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller betonten, dass sich Fürth immer mehr zum Forschungs- und Wissenschaftsstandort entwickle.



Eine Erfolgsgeschichte mit hochwertigen Möbelstücken und Unikaten

Schreinerei Kurz feiert 100. Firmenjubiläum – Das Familienunternehmen hat sich auf Einzelanfertigungen und aufwendige Decken spezialisiert

Foto: Mittelsdorf



Senior Günter Kurz, Lehrling Sven Koch und Firmeninhaber Norbert Kurz (v. li.) in ihrer Werkstatt in der Angerstraße.

Dem Wettbewerb stellt sich die Schreinerei Kurz nicht durch Dumping-Preise, sondern durch Qualität und handwerkliches Können. „Wir machen Einzelanfertigungen von Möbeln oder produzieren ausgefallene Decken mit verschiedensten Materialien wie Glas, Gipskarton, Glasfaser und natürlich Holz“, erklärt Inhaber Norbert Kurz bei einem Besuch von OB Jung, der anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Familienbetriebes stattfand. Kurz' Urgroßvater Johann Erhard hatte sich im März 1907 selbstständig gemacht und die Schreinerei in der Rosenstraße gegründet. Nach einem Umzug in die Pegnitzstraße etablierte sich das Unternehmen 1929 in der Angerstraße, wo es bis heute zu finden ist. Den Betrieb hat Norbert Kurz von seinem Vater Günter 1991 übernommen. Mit Erfolg, denn in der Werkstatt werden Möbelstücke hergestellt, die – wie Kurz sagt – „andere nicht mehr anfertigen können oder es wollen“. So habe man sich eine Nische geschaffen, in der es sich nach dem Motto „klein und exklusiv“ gut wirtschaften lässt. ■



Workshop des netzwerk|nordbayern

Das netzwerk|nordbayern veranstaltet für wachstumsorientierte Gründer und Unternehmer einen kostenlosen Workshop zum Thema „Finanzplanung“ am **Donnerstag, 24. Mai, von 15 bis 18.30 Uhr** in der Sparkasse

Fürth, Maxstraße 32. Die Teilnehmer lernen, wie eine Plan-Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt wird, was zu einer Planbilanz gehört und wie die Liquiditätsplanung durchgeführt wird. Das theoretische Wis-

sen reichern die Referenten mit Tipps aus der Praxis an. Weitere Informationen und Anmeldung gibt es ab sofort unter www.netzwerk-nordbayern.de oder unter Telefon 59724-8000. ■



Fürther Golfpark wächst weiter

Foto: Stadtentwicklung



Neue Vermarktungstafeln machen auf den Golfpark aufmerksam.

Es tut sich einiges im Golfpark. Das sieht man nicht nur an den stetig wandernden Baustellen im Bereich der ehemaligen Monteith-Kaserne, sondern auch an der regen Beteiligung am Untermertreff im Golfpark. Die Runde mit Vertretern der Stadt, dem Golfclub und der bereits auf dem ehemaligen Kasernengelände ansässigen Unternehmen tagte im neuen Nebenraum von Chong's Golf Restaurant. Die Teilnehmer stellten Fragen und äußerten Wünsche an die Stadt, die zum besseren Kennenlernen – auch der Unternehmer untereinander – eingeladen hatte. Nach der Begrüßung durch Wirtschaftsreferent Horst Müller berichtete der Leiter des Tiefbauamtes Manfred Pirkel über den Stand der Erschließungsmaßnahmen. Der erste Bauabschnitt ist mittlerweile abgeschlossen, was an der neuen Zufahrt im

Nordosten auch von der Vacher Straße aus deutlich zu erkennen ist. Die neue Zufahrt wird dringend benötigt, ist die bisherige Einfahrt über die Charles-Lindbergh-Straße doch momentan nicht befahrbar. Ab Herbst wird auch diese Straße sowie die Gustav-Weißkopf-Straße fertig gestellt sein.

Müller stellte außerdem eine neue Broschüre vor, die unter anderem der Vermarktung auf der weltgrößten Immobilienmesse MIPIM dieser Tage in Cannes/Frankreich dienen soll. Weiterhin wurden kürzlich zwei neue Vermarktungstafeln an den Einfahrten zum Gelände platziert. Die Vermarktung des Geländes liegt laut Müller voll im Soll, der angestrebte Branchenmix in Richtung Freizeit und Dienstleistung ist auf dem richtigen Weg. ■



Beratungstag für Unternehmen und Gründer

Die Aktivsenioren Bayern bieten am **Dienstag, 3. April von 14 bis 17 Uhr**, im Wirtschaftsraus der Stadt Fürth, Königsplatz 1, einen weiteren Beratungstag für Unternehmen und Existenzgründer an. Die ehrenamtlich tätigen „Aktivsenioren“ unterstützen mit nützlichen Tipps bei Existenzgründung oder Unternehmensnachfolge und beraten Ver-

treter aktiver Unternehmen zu den Themen Planung und Finanzierung, Rechnungswesen und Organisation, Produktion und Vertrieb, Marketing oder Design. Die Erstberatung ist kostenfrei.

Weitere Informationen und Terminvereinbarung beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth unter Telefon 974-21 12. ■



Wirtschaftsticker

- Bei der Fürther Traditionsfirma **Norma** hat derzeit der Nachwuchs das Sagen – und zwar in der Filiale an der Vacher Straße. Noch bis Ende März leiten zehn besonders begabte Auszubildende aus dem ganzen Bundesgebiet die Filiale in eigener Verantwortung. Von der Warenbestellung über die Dienstpläne bis hin zur Kasse erledigen die jungen Frauen und Männer das Tagesgeschäft und bekommen so einen ganz anderen Einblick in ihre Aufgaben und die Philosophie des Unternehmens. Dass dies die Nachwuchskräfte motiviert, zeigen die Ergebnisse: Gleich in der ersten Woche stieg der Filialumsatz um einen zweistelligen Prozentsatz im Vergleich zum Vorjahr. In den 1200 Filialen in Deutschland (530 in Bayern, 130 in Mittelfranken) stellt Norma heuer rund 200 Auszubildende ein. Seit 2005 setzt der Discounter auf die neue Ausbildungsinitiative und hat damit – wie die aktuelle Aktion zeigt – viel Erfolg.
- In der ehemaligen Luise-Apotheke, Ecke Nürnberger und Luisenstraße, hat Ursula Mötz einen **neuen Laden mit italienischer Naturkosmetik** eröffnet. Die Produktpalette reicht von Babypflege über Artikel des alltäglichen Wohlbefindens für Frauen und Männer bis zu Produkten mit homöopathischen Inhaltsstoffen. Ergänzt wird das Angebot durch Geschenkartikel. ■



Debeka sucht Mitarbeiter

Die Unternehmensgruppe Debeka, Versicherungs- und Finanzdienstleister, stellt zum **1. Juli** sowie zum **1. Oktober** jeweils eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter für den Außendienst im Stadtgebiet Fürth ein. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen eine gültige Fahrerlaubnis und einen eigenen PKW besitzen und grundsätzlich für die Kundenbetreuung und den Vertrieb geeignet sein. Ansprechpartner ist Günter Stahlmann von der Debeka-Geschäftsstelle Erlangen, Goethestraße 28, Telefon 091 31/8946-12. ■

Kontaktlinsen

- ✓ Gute Beratung
- ✓ Beste Qualität
- ✓ Große Auswahl
- ✓ Preise so günstig wie im Versand

Billmann optik

Rud.-Breitscheid-Str. 19 • 90762 Fürth
Tel: 09 11 / 77 77 48
gegenüber Paradiesbrunnen

TRENDS
ab Größe 92

Tolle Kleiderauswahl auch zur Kommunion

Satiro kids · teens

Moststraße 19 • 90762 Fürth
Telefon 0911/743 76 30

Produkt des Monats

mau-mau

statt € 6,95
zum Sonderpreis
von € 5,00

GeoBox zum beobachten, forschen und entdecken

Moststr. 19 • Fürth • Tel. 77 36 64

MALIZIA

LISA MONA
DESSOUS & MODE

Moststraße 23 • 90762 Fürth
Telefon 0911/77 59 47



Die Fürther Sparda-Bank belohnte gute Schulleistungen

Foto: Börner



Die besten Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 13 des Hardenberg-Gymnasium Fürth haben zusammen mit Lehrerin Karola Wenninger, dem stellvertretenden Rektor Uwe Laux und dem ehemaligen stellvertretenden Rektor Friedrich Beilhack Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung im Fürther Rathaus besucht. Sie erhielten von der Sparda-Bank einen Gutschein über jeweils 30 Euro aus den Händen von OB Jung und Geschäftsstellenleiter Roman Lemmer. Das Kreditinstitut belohnt auf diese Weise seit mehreren Jahren die Klassenbesten des Gymnasiums.



Material über Erhard gesucht

Die Journalistin Evi Kurz, Vorsitzende des Ludwig-Erhard-Initiativkreis Fürth und Mitglied der Ludwig Erhard Stiftung in Bonn, bittet um Mithilfe für einen Film, den sie über Ludwig Erhard drehen wird. Interessant ist alles über den gebürtigen Fürther und seine Zeit von 1900 bis 1970 wie zum Beispiel: Fotos, Filme (auch Amateurfilme und Videos), Tondokumente, Briefe, Aufzeichnungen über persönliche Begegnungen und Gespräche, dreidimensionale Gegenstände (kleine Büsten, Zigarrenkisten, Aschenbecher). Außerdem alles, was an die Eltern Erhard und deren Geschäft in der ehemaligen Fürther Sternstraße erinnert wie Rechnungen, Geschäftspost, Werbeprospekte, Warenaufkleber und Visitenkarten. Das Material bitte gut beschriften und angeben, ob und wohin es zurückgeschickt werden soll, oder ob es dem Ludwig-Erhard-



Foto: Fotoarchiv der Stadt Fürth

Der frühere Bundeskanzler Ludwig Erhard bei einem Besuch in Fürth.

Initiativkreis Fürth für sein Archiv zur Verfügung gestellt wird. Abgegeben werden können alle Materialien werktags von 8 bis 18 Uhr im Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, Wasserstraße 4, 90762 Fürth. ■



Senioren-Kultur-Treff

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Fürth lädt die Fürther Seniorinnen und Senioren am **Mittwoch, 11. April um 14 Uhr** zum Senioren-Kultur-Treff mit Jutta Czurda im Nachtschwärmer-Foyer des Stadttheaters ein. Um telefonische Anmeldung im Seniorenbüro unter Telefon 974-

1785 bei Elke Übelacker wird gebeten.

Die Teilnahme kostet zwei Euro und wird zu Beginn der Veranstaltung eingesammelt.

Vorankündigung: Das nächste Treffen findet am 9. Mai im Jüdischen Museum, Königstraße 89, statt. ■

Seniorenbüro Stadt Fürth



Sprechstunden

Das Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 005 und 006 ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr für Sprechstunden geöffnet. Auch außerhalb dieser Zeiten können Termine telefonisch vereinbart oder per E-Mail Kontakt aufgenommen werden:

Seniorenbeauftragte Elke Übelacker, Telefon 974-1785, elke.uebelacker@fuerth.de, montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, Seniorenrat, Telefon 974-1839, seniorenbuero@fuerth.de oder seniorenrat@fuerth.de, dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr. ■



Neues Infomaterial in der Bürgerberatung

In der Bürgerberatung gibt es aktuelles Informationsmaterial über das geänderte Steuerrecht. Die Bürgerinnen und Bürger finden darin Tipps des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen für Arbeitnehmer, für Existenzgründer, für Haus- und Grundbesitzer sowie für Familien. In-

formationen zum Energiesparen und zu erneuerbaren Energien mit Staatszuschüssen enthält die Broschüre BINE-Informationsdienst.

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales hat einen Wegweiser für Menschen mit Behinderungen herausgebracht, in dem Rechte

und Nachteilsausgleiche aufgeführt sind.

Die neuesten Merkblätter der Familienkasse zu Kindergeld und Kinderzuschlag sowie die Broschüre des Bundesfamilienministeriums über Elterngeld und Elternzeit sind auch ab sofort bei der Bürgerbera-

tung im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, erhältlich. Die Bürgerberatung hat Montag von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr sowie Freitag von 7.30 bis 13 Uhr geöffnet. ■



Spende für die „Pfisterkiste“



Foto: privat

Zum vierten großen Kinderfasching hatten die Carnevalsgesellschaft CFK und das Autohaus Pillerstein alle kleinen und auch großen Faschingsfans unter dem Motto „von Kindern für Kinder“ ins Volkswagen-Zentrum Pillerstein an der Stadtgrenze eingeladen. Der Erlös in Höhe von 2000 Euro wurde von Leopold Pillerstein (3.v.re.) und Thomas Dost, Verkaufsleiter des Autohauses (2.v.re.) an Hanne Wiest, Leiterin des städtischen Kinderhorts VI „Pfisterkiste“ (3.v.re.), übergeben. Um den Kindern mehr Entfaltungsmöglichkeiten im Außenbereich zu ermöglichen, wird das Geld in ein Baumhaus investiert. Bei der Übergabe mit dabei waren Heinz Baumgärtner, Präsident des CFK (3.v.li.), Claudia Blumenstetter, erste Vorsitzende des CFK (2.v.li.) und Christa Hornauer, Mitarbeiterin des Autohauses (li.) sowie drei Kinder der „Pfister Kiste“.



Eine „Super“-Unterstützung



Foto: privat

Paul Böhm von den Supol-Tankstellenbetrieben hat der Gesellschaft zur Förderung des Klinikums Fürth 10000 Euro gespendet. Das Geld wird für die Finanzierung des so genannten Mamma-Zentrums verwendet, das 200000 Euro kosten wird. Damit soll die Versorgung von Patientinnen mit Brustkrebs verbessert werden. Um dieses Ziel zu erreichen, wird die Fördergesellschaft noch weitere Aktionen initiieren. Der erste Vorsitzende Prof. Dr. Otmar Stadelmann (re.) und Schatzmeister Hans Wölfel (li.) von der Fördergesellschaft nahmen den Scheck von Paul Böhm (Mitte) mit großer Freude entgegen.

REISEHITS

Korfu / Roda
Aparthotel Robolla Beach ****
1 Woche ÜF z.B. ab Nürnberg
am 01.05.07 oder am 08.05.07
p.P. ab EUR **389,-**

Mexiko / Xpu-Ha
Barcelo Maya Beach Resort ****+
2 Woche im DZ, mit All Inklusiv
z.B. am 24.05.07, 07.06.07, 14.06.07
ab Frankfurt
p.P. ab EUR **1605,-**
Ein Produkt der REWE-Touristik

Urlaubsreif?

Gut beraten Urlaub machen.

Schwabacherstraße 3 · 90762 Fürth · Tel.: 0911 772670 · fuerth@der.de

Einladung zur Geschäftseröffnung

Beauty & Wellness im Hotel am Forum

am 29. März 2007 von 11-20 Uhr

Lassen Sie sich bei einer individuellen Beratung verwöhnen und lernen Sie die Welt der Schönheit, Pflege und Wellness kennen. Jeder Gast bekommt ein Wellness-Getränk und ein wertvolles Geschenk. Ausserdem können Sie an einer Tombola teilnehmen.

Es freut sich auf Sie das Beauty-Team

Beauty & Wellness im Hotel am Forum

Förstermühle 2
90762 Fürth
Telefon 759 99 99

**Gemeinsam
auf Erfolgskurs**

Klaus Hunneshagen
Niederlassungsleiter

Wir sind für Sie da!

FLESSABANK Fürth

Individuelle, persönliche
Betreuung von

- ✓ Privatkunden
- ✓ Firmenkunden
- ✓ Freiberuflern

Friedrichstraße 3
direkt am Platz
der Fürther Freiheit
90762 Fürth
Telefon: 0911 97191-0
Telefax: 0911 97191-20

BANKHAUS MAX FLESSA KG
Die Bank mit dem Plus

Geschäftszeiten:
Mo/Di/Mi/Do
8.15 - 12.45 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Do
8.15 - 12.45 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr



„Pass für Ermäßigungen“ gewährt Vergünstigungen und Preisnachlässe

Bezieher von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) der ARGE Fürth und von Leistungen des Sozialamtes der Stadt Fürth (Sozialhilfe/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) können in der Stadt Fürth den „Pass für Ermäßigungen“ erhalten.

Mit diesem Ermäßigungspass gewähren öffentliche sowie einige private Einrichtungen **Preisnachlässe bei Eintritten und Beiträgen**. So zahlen Inhaber des Ermäßigungspasses zum Beispiel bei der Volksbücherei den ermäßigten Jahresbeitrag von neun Euro statt den regulären 18 Euro. Für den Besuch der Ausstellung „Aus den Hinterhöfen zur Weltspitze“ im Stadtmuseum Ludwig Erhard sind beispielsweise nur drei statt vier Euro zu entrichten. Ermäßigungen von 50 Prozent erhält man beispielsweise im Kulturforum, im Stadttheater (jeweils an der Abendkasse) sowie auf Anfrage bei besonders gekennzeichneten Kursen der Volkshochschule.

Fürther Bürgerinnen und Bürger ab Vollendung des 60. Lebensjahres erhalten auf diesen Pass bei Senior-Kultur-Veranstaltungen die Hälfte des Eintrittspreises an der Tageskasse zurückerstattet.

Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres zahlen in den Bädern am Scherbsgraben und in Stadeln nur 60 Cent.

Weitere Ermäßigung gewähren unter anderem die SpVg

Greuther Fürth und auf Anfrage die Musikschule. Näheres über Preisnachlässe enthält die Information zum Pass für Ermäßigungen, die bei der ARGE Fürth, dem Sozialamt, der Bürgerberatung sowie vielen sozialen Einrichtungen ausliegt.

Den Pass erhalten Bezieher von Leistungen der ARGE Fürth bei der **Bürgerberatung der Stadt Fürth** im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss. Ein gesonderter Antrag ist nicht erforderlich. Für die Ausstellung benötigt die Bürgerberatung den aktuellen gültigen Bescheid der ARGE Fürth und den Personalausweis. Die Bürgerberatung ist montags von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr dienstags, mittwochs und donnerstags von 8 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr sowie freitags von 7.30 bis 13 Uhr geöffnet.

Empfänger von Leistungen des Sozialamtes erhalten diesen Pass von ihrem zuständigen Sachbearbeiter beim Sozialamt der Stadt Fürth, Königsplatz 2, während der Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8 bis 12 Uhr.

Für **Familien mit drei und mehr Kindern** gewähren die Bäder am Scherbsgraben und in Stadeln einen „Familientarif“. So können Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sowie vollzeitliche Schüler und Studenten bis zum vollendeten 27. Lebensjahr die Bäder zu einem Ein-

trittspreis von 60 Cent besuchen. Notwendig ist hierfür die Vorlage einer Meldebescheinigung vom Einwohneramt. Fürther Bürgerinnen und Bürger erhalten diese Bescheinigung unter Vorlage des gültigen Personalausweises beim Bürgeramt Süd in der Schwabacher Straße 170 zu den Ge-

schäftszeiten montags von 7.30 bis 18 Uhr, dienstags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 12 Uhr und donnerstags von 7.30 bis 15 Uhr und im Bürgeramt Nord, Stadelner Hauptstraße 96, in der Zeit montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und dienstags von 15 bis 18 Uhr.



Neujahrsempfang der Fürther Tafel



Foto: privat

Die Fürther Tafel gab erstmals einen Neujahrsempfang als Dank für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter, die im Laufe eines Jahres fast 30 000 Arbeitsstunden leisteten. Eingeladen waren auch der Schirmherr der Tafel, OB Dr. Thomas Jung, sowie die Beiräte und Sponsoren. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Daniela Futschik und Laura Fritsch, beide Schülerinnen des Hardenberg-Gymnasiums, und einem Ensemble der Musikschule (siehe Foto). Die Vorsitzende der Tafel, Traudel Cieplik, dankte für die Unterstützung und Begleitung im vergangenen Jahr. Sie machte auf die noch immer steigende Anzahl von Menschen aufmerksam, die die Tafel brauchen. OB Jung lobte das Engagement der Tafel-Mitarbeiter und die wichtige Arbeit.

Lateinamerikanische & kolumbianische Spezialitäten
RINCÓN LATINO
 Donnerstag u. Sonntag ab 19 Uhr:
 Latinoabend mit Salsa
 Biergarten mit Kinderspielplatz
 Nichtraucherplätze im Lokal
 Theresienstr. 23 · 90762 Fürth · Tel. 891 42 27 · Mo-Do 11-14 Uhr, Di-So 17-23 Uhr

gut - besser - Schnatzky – Ihr Fachgeschäft
 mit größter Auswahl an Plasma- und LCD-Fernsehgeräten in der Region.
 Einzigartig in Qualität, Preis und Service – jetzt so günstig wie nie!
 (Kostenlose Aufstellung im Großraum)

TV HiFi
schnatzky sehen + hören = genießen

Fürther Freiheit 6 · 90762 Fürth ☎ 77 22 11 www.schnatzky.de

Trüffel-Salami 2,25 €/100g
 Orig. Parma Schinken 1,79 €/100g
 Mortadella Rovagnati 0,80 €/100g
 Porchetta Viani 1,28 €/100g
 Salami picc., 400 g pro Stück... 7,99 €/kg
 Ruccola Pecorino 1,28 €/100g
 Auriccio Classico 1,28 €/100g
 Olio Extra Vergine Renzini 4,50 €

Italimport

Schepis

Feinkost

Nürnberger Str. 41 · 90762 Fürth · Telefon/Fax 0911/653 87 55
 Geöffnet: Mo-Fr 9-20 Uhr, Sa 8.30-16 Uhr

Kalte Platten, 5 Personen..... 12,80 €
 Café Roversi..... 8,99 €/kg
 Café Stile Italy..... 6,99 €/kg
 Lugana Weine..... 2,99 €/0,75l

Parmigiano Regg. 1,28 €/100g
Freitag & Samstag »Weinprobe«
Nero d'Avola 1,99 €/0,75l



Französisch-Kurse im Lim

Das Limoges- und Limousinhaus in der Gustavstraße 31 veranstaltet seit diesem Jahr Französisch-Kurse in Eigenregie und lädt ein, die Sprache zu lernen, wieder aufzufrischen oder sich einfach über verschiedene Themen zu unterhalten. Die meisten Kurse dauern zehn Wochen.

Auf dem Programm stehen: Konversationskurs „Eine Reise durch Okzitanien“: Dabei werden Landschaften, Denkmäler, Schriftsteller, Musik und kulinarische Kostbarkeiten zwischen Limoges und Montpellier entdeckt. Der Kurs beginnt am **17. April** und findet jeweils **dienstags von 10 bis 11.45 Uhr** statt. Niveau: Mittelstufe.

Konversationskurs „Wer sind diese Franzosen?“: Themen werden aus der Geschichte, der Kunstgeschichte, der Literatur und dem Alltag Frankreichs gemeinsam ausgesucht. Beginn des Kurses

ist am **18. April**, jeweils **mittwochs von 10 bis 11.45 Uhr**. Niveau: Mittelstufe.

Ein Anfängerkurs für Französisch wird ab **19. April**, jeweils **donnerstags von 10 bis 11.45 Uhr**, angeboten.

Sprachatelier „Der Alltag der Franzosen“: Dieser Kurs ist geeignet für Personen, die beruflich oder privat viel mit Frankreich zu tun haben und nur diesen Abend zur Verfügung haben. Termin ist am **Mittwoch, 18. April, von 18 bis 19.30 Uhr**. Für Anfänger mit guten Vorkenntnissen.

Ein Literaturkurs findet ab **7. Mai** jeweils **montags von 18 bis 19.30 Uhr** statt. Die Kurzgeschichten von Eric Emmanuel Schmitt: „Odette Toulemonde et autres histoires“ stehen auf dem Programm.

Für alle, die einen Frankreich-Urlaub planen und nicht Französisch sprechen, wird ein Urlaubsvorbe-

reitungskurs angeboten. Er besteht aus drei Teilen, kann jedoch auch einzeln belegt werden. Die Termine sind am **17., 24. April und 3. Mai** (erster Teil), **8., 15. und 22. Mai** (zweiter Teil) sowie am **12., 19. und 26. Juni**, jeweils **dienstags und/oder donnerstags von 18 bis 20.15 Uhr**.

Ein Intensiv-Auffrischkurs für Schüler der sechsten bis elften Klassen des Gymnasiums findet in den Osterferien vom **10. bis 13. April**, jeweils **dienstags bis freitags von 10 bis 12 Uhr** und in den Pfingstferien vom **4.**



bis 8. Juni, jeweils **montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr**, statt.

Weitere Informationen gibt es im Limoges- und Limousinhaus, Gustavstraße 31, Telefon 97 79 89 99, Fax 97 79 89 90, per E-Mail: lim-haus@fuerth.de oder im Internet unter www.fuerth.de/lim. Die Öffnungszeiten sind Montag von 14 bis 18 Uhr und Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr.



Neue Bodenrichtwertkarte erschienen

Der Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten bei der Stadt Fürth hat die Bodenrichtwerte zum 31. Dezember 2006 ermittelt.

Sie liegt vom **10. April bis 9. Mai** in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses bei der Stadt Fürth, Hirschenstraße 2, Zimmer 152 (Telefon 974-33 52 oder -33 53) während der allgemeinen Dienststunden öffent-

lich aus. Dort werden auch Auskünfte über Bodenrichtwerte erteilt.

Die Richtwertkarte kann zum Preis von 60 Euro erworben werden. Bestellungen bitte schriftlich an obige Adresse oder per Fax unter Nummer 974-39 33 52. Weiterhin können auch (kostenpflichtige) Gutachten über den Wert von Immobilien beantragt werden.



Freiwilliges soziales Jahr

Die Stadt Fürth bietet ab **1. September 2007** wieder ein freiwilliges soziales Jahr an.

Die Helferinnen und Helfer werden in Kindergärten und Horten, also im erzieherischen Bereich, eingesetzt und pädagogisch begleitet. Sie müssen die Vollzeitschulpflicht erfüllt und dürfen das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die Verpflichtung gilt für mindestens sechs und höchstens 18 Monate. Die Ableistung des frei-

willigen sozialen Jahres, das auch der Berufsfindung dient, ist für Schulabgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht ohne Ausbildungsplatz von besonderem Interesse.

Es wird ein Taschengeld von monatlich 150 Euro gewährt. Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissenachweisen) werden bis spätestens **18. April 2007** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, 90744 Fürth, erbeten.

Nur vorübergehend:

Forward-Darlehen vorübergehend super-günstig!

Bei Restlaufzeit bis zu 36 Monaten
bis zu 0,45 % bessere Zinsquote.



Bonnfinanz

Bonnfinanz.
Damit Ihre Zukunft Zukunft hat.

Beratung und Vermittlung durch:

Manfred Neugebauer

Martin-Luther-Str. 23
91489 Wilhelmsdorf
Tel. 09104 824634
Fax 09104 824635
manfred.neugebauer@bonnfinanz.de



DIE GOLDSCHMIEDE SACHRAU FÜRTH

GUSTAVSTRASSE 49
WWW.SACHRAU.DE
0911 9772500



GOLDSCHMIEDEMEISTER
SILBERSCHMIEDEMEISTER
KIRCHENGOLDSCHMIED FACHMANN FÜR EDELSTEINE
ANFERTIGUNGEN REPARATUREN GOLDSCHMIEDEKURSE
AUSGEZEICHNET MIT DEM BAYERISCHEN STAATSPREIS 1. MEISTERPREIS



**Vergolder-, Restauratoren
& Künstlerbedarf**
Fachkundige Beratung zu
allen Produkten & Arbeitsweisen

**Aquarell-, Acryl-,
Öl- und Temperafarben,
Pigmente, Pinsel**

Wehlauer Str. 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
www.klein-jacob.de



Königstr. 13 · Tel. 77 40 63

**Verwöhnpaket inkl.
Augenpflege Deluxe**

Farb-Set mit schneiden, färben und föhnen.

Augenbehandlung und Wimpern/
Brauen färben und zupfen mit
hochwertigen Pflegeprodukten von
Alcina

Kurzhaar..... 49,- €
Langhaar..... 59,- €

StadtZEITUNGspezial

Unser nächstes Thema:

**ESSEN &
TRINKEN**

- Mediterranes Flair im Kommen
- Café-, Restaurant- & Kneipenbummel
- Gesunde Ernährung genießen

Anzeigenschluß:
2. APRIL 2007



Sexualität - Schwangerschaft - Verhütung - Partnerschaft

Wenn Sie Fragen dazu haben wenden Sie sich an eine

**Staatlich anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen**

In Einzel- und Paargesprächen haben wir Zeit
für Ihre persönlichen Anliegen.

Wir informieren über Hilfen während der Schwangerschaft und nach der
Geburt und vermitteln Leistungen der Landesstiftung „Hilfe für Mutter
und Kind“.

Wir führen die gesetzlich vorgeschriebene Beratung im Zusammenhang
mit dem § 218 durch und stellen den Beratungsnachweis aus, der für
einen Schwangerschaftsabbruch notwendig ist.

Die Beratung ist kostenfrei, unterliegt der Schweigepflicht und kann
anonym erfolgen. Melden Sie sich bitte persönlich oder telefonisch bei
einer der Beratungsstellen an.

Diakonisches Werk Fürth Sexual- und Schwangerschafts- beratung Ottostraße 5/II 90762 Fürth ☎ 749 33 53	Landratsamt Fürth Gesundheitsamt Schwangerschafts- beratung Stresemannpl. 11 90763 Fürth ☎ 9773-1866	Stadt Fürth Schwanger- schafts- beratung Königsplatz 2 90762 Fürth ☎ 974-1518
--	--	---

... in aller Kürze

Stadtmuseum Ludwig Erhard

Das Stadtmuseum Ludwig Erhard, Ottostraße 2, zeigt neben der Ausstellung „Aus den Hinterhöfen zur Weltspitze“ auch die Präsentation „Fürther Mosaiksteine“. Dieser Teil stellt mit ausgewählten Ausstellungsstücken die 1000-jährige Geschichte der Stadt Fürth exemplarisch dar. Dazu werden auch regelmäßige Führungen angeboten. Sie finden **jeden Sonntag um 11 Uhr** statt. Eine besondere Anmeldung ist dazu nicht erforderlich. Zusätzliche Gruppenführungen können bei der Tourist-Information (TI), Bahnhofplatz 2, Telefon 7406615, gebucht werden. Für Schulklassen wird ein besonderes museumspädagogisches Programm angeboten. Diese speziellen Führungen können ebenfalls bei der TI gebucht werden. Die Öffnungszeiten des Museums sind: Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 18 Uhr.

zwischen 14 und 17 Jahren lernen Deutsch als Fremdsprache. Durch den Aufenthalt sollen die Sprachkenntnisse verbessert und der hiesige Alltag kennen gelernt werden. Nähere Informationen Telefon 0711/2 37 29-13, E-Mail: schueler@schwaben-international.de, oder im Internet unter www.schwaben-international.de.

Abrissfeier mit Livemusik

Das alte Personalwohngebäude mit Verwaltung und Berufsfachschule für Krankenpflege im Fürther Klinikum, Jakob-Hehne-Straße 1, wird für einen neuen Bauabschnitt Anfang April abgerissen. Deshalb findet **am Freitag, 30. März, ab 20 Uhr** eine Abrissfeier mit der Liveband „Rockin Lafayette“ im Personalwohngebäude statt. Danach gibt es eine Finnen-Disco mit DJ Matti. Der Eintritt ist frei!

Gastfamilien gesucht

Die Schüler der Deutschen Schule in Quito (Ecuador) wollen sich vom 16. Juni bis 28. Juli Deutschland anschauen. Dazu sucht die Schule Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen von 15 bis 16 Jahren aufzunehmen. Die ecuadorianischen Jugendlichen lernen Deutsch, so dass eine Verständigung gewährleistet ist und besuchen die nächstliegende Schule. Ein Gegenbesuch in Ecuador ist im August 2008 geplant. Weitere Infos bei Humboldtteam e. V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Telefon 0711-2 22 14 01, E-mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Zivildienstleistender gesucht

Die Frühförderstelle der Lebenshilfe in Fürth sucht einen zuverlässigen, engagierten Zivildienstleistenden ab Juni oder Juli dieses Jahres. Der Einsatz wird hauptsächlich im Fahrdienst sein. Ansprechpartner ist Alois Meißner von der Lebenshilfe unter Telefon 72 22 52.

Gastfamilien gesucht

Der Verein Schwaben International e.V. sucht vom 24. Juni bis 22. Juli Gastfamilien, die gerne auf Zeit mit Jugendlichen aus Brasilien zusammenleben und diese in ihr Familienleben integrieren wollen. Die Schülerinnen und Schüler im Alter



Die Sparkasse meldet

Aufgebot

Wie glaubhaft gemacht wurde, sind folgende Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth zu Verlust gegangen: **Sparkonto Nummern 242344646, 242271609 und 242454056**. Auf Antrag der Gläubiger werden die Inhaber

der oben genannten Sparkassenbücher aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Fürth anzumelden. Werden die Sparkassenbücher während dieser Zeit nicht vorgelegt, erfolgt anschließend die Kraftloserklärung.



Program

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom
28. März
bis 10. April

Mittwoch, 28.3.

1000 Jahre Fürth

bis 30.3.

Ausstellung: „**Die Kathedrale von Limoges und die bleigefassten Kirchenfenster**“, Baukunst in Limoges und dem Limousin vor 1000 Jahren
Lim

bis 20.10.

Ausstellung: „**10 000 Jahre Wanderung durch die Zeiten**“, archäologische Funde aus Fürth und Umgebung;
Veranstalter: Arbeitsgruppe Archäologie Fürth im Altstadtverein St. Michael; Bürgervereinigung Fürth e.V.
Galerie in der Freibank, Waagplatz 2

bis 29.7.

Ausstellungen: „**Aus den Hinterhöfen zur Weltspitze**“, Wandel in Handwerk, Technik, Wissenschaft, Kultur und Politik seit Beginn des 19. Jahrhunderts;
Veranstalter: Haus der Bayerischen Geschichte und Stadt Fürth;
„**Fürther Mosaiksteine**“, Veranstalter: Stadt Fürth
Stadtmuseum Ludwig Erhard, Ottostraße 2

bis 8.4.

Ausstellung: „**Fastentuchausstellung**“, Veranstalter: Auferstehungskirchengemeinde
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

bis 20.5.

Ausstellung: „**Schauplatz Hörspiel – Bilder, Töne, Technik**“, Sonderausstellung, Veranstalter: Rundfunkmuseum Fürth
Rundfunkmuseum

bis 13.4.

Ausstellung: „**Impressionen aus der französischen Partnerstadt Limoges**“, Veranstalter: Bürgermeister und Presseamt in Zusammenarbeit

mit dem Freundeskreis Fürth-Limoges
Sparkasse Fürth, Hauptstelle, Maxstraße 32

19.30 Uhr

Theater: „**Petticoat & Schickedance**“, Wirtschaftswunder-Revue mit Max Grundig, Gustav Schickedanz und Ludwig Erhard von Ewald Arenz; Arrangements und musikalische Leitung: Thilo Wolf; Inszenierung: Stefan Senger
Stadttheater

Theater

19.30 Uhr

„**So wie ich bin!**“, mit Volker Heißmann
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

bis 29.7.

„**Fürther Mosaiksteine**“, Fürths Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft
Stadtmuseum Ludwig Erhard, Ottostraße 2

bis 28.4.

„**Bilder von Gisela Luschner-Schiller in verschiedenen Maltechniken**“
Wohnstift Käthe-Loewenthal, Schlosshof 25

bis 5.4.

„**Fern und nah – für dich**“, Acrylbilder von Kubilay Tufan
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße 22

bis 1.4.

„**Das Portrait: Bill Ramsey**“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 13.4.

„**Sechs mal sechs**“, Fotografien von Daniel Hofmann
Café „Venus im Pelz“, Flößbaustraße 45

bis 2.5.

„**Neue Arbeiten von Peter Fidel**“, Plastiken und Malerei
Futura Galerie, Fichtenstraße 61

bis 8.4.

„**Ameran Achter**“, Objekte
„**Im Korridor**“, Kunstpräsentationsplattform, Bahnstufunterführung

bis 1.4.

Short Stories: „**Gertrud Wenning – Mit anderen Augen**“, gestische Malerei
kunst galerie fürth

bis 15.4.

„**Omar Gomez Rey**“, Werke und Miniaturen
Ristorante „La Galleria“, Bäumenstr. 8

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Jürgen Oltmanns,
Lions Club Fürth *Lim*

Feste

bis 1.4.

„**15. Fürther Fischmarkt**“
Fürther Freiheit

Film/Medien

19 Uhr

„**Der Tag, an dem ich zur Frau wurde**“, OmU, Marzieh Meshkini, Iran
2000, 78 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„**Der Apfel**“, OmU, Ashim Aluvalia, Indien 2005, 83 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

10 Uhr

Informationsveranstaltung: „**Natura 2000 - Managementplanung am runden Tisch: Sandheiden im mittelfränkischen Becken**“, Veranstalter: Amt für Landwirtschaft und Forste Fürth
Gebäude des Amts für Landwirtschaft und Forste, Jahnstraße 7

19.30 Uhr

Vortrag: „**Metabolic Balance – Ganzheitliche Stoffwechselstärkung und Gewichtsreduzierung**“, Referentin: Heilpraktikerin Gabriele M. Ott; Anmeldung unter Tel. 762346
Gesundheitszentrum, Königstraße 135

Donnerstag, 29.3.

1000 Jahre Fürth

19.30 Uhr

Theater: „**Petticoat & Schickedance**“, (s.o.) *Stadttheater*

20 Uhr

Tanztheater: „**Carmina Burana**“, Tanztheater-Projekt der international bekannten Balletttänzerin Fernanda Guimares mit Fürther Schülern
Kulturforum



Tipp:

Benefiz-Konzert

Am **Sonntag, 8. April** findet um **15 Uhr** im Stadttheater das Osterbenefiz-Konzert „**DANKE**“ zugunsten der Sanierung der vom Einsturz bedrohten Begräbnishalle des jüdischen Friedhofs Fürth statt. Mit

dabei sind Gunther Emmerlich, Jutta Czurda, Tom Haydn, Norbert Nagel, Juri Kravets, Jo Barnickel, Thilo Wolf und die Musik Formation JuNo. Karten für 20 Euro sind an der Theaterkasse erhältlich.

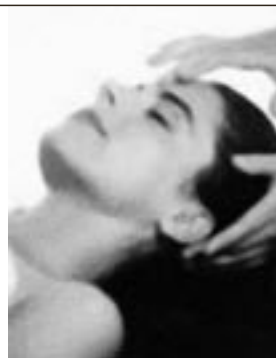
Ayurvedische Massagen für Frauen

Gutschein 10 Euro

einlösbar in Form einer Massage oder eines Geschenkgutscheines
gültig bis 30. April 2007

Lolita Rühle (ayurvedische Masseurin)
Terminliche Vereinbarung unter:
Tel. 0160 731 4923

www.entspannung-durch-massage.de



TANZerei
SCHULE FÜR TANZ

NEUE KURSE ab 22. April 2007

TANZerei - Kaisersstr. 175 - Fürth - fon: 0911-707997 - www.tanzerei.de



Tipp:

Fürther Altstadt-Ostermarkt

Der Altstadt-Ostermarkt am Grünen Markt öffnet von **Freitag, 30. März, bis Sonntag, 1. April**, wieder seine Buden. Insgesamt bieten 21 Beschicker den Besuchern täglich von 11 bis 19 Uhr allerlei Österliches. Auch Kinder aus verschiedenen Kindergärten, Horten und Grundschulen werden ihre selbst gebastelten Ostereier für einen guten Zweck verkaufen. Von dem Erlös werden Kinderbücher für die Volksbücherei am Finkenschlag und das Kinderbuchhaus in der Theaterstraße angeschafft. Außerdem gibt es Verkaufsstände, die zugunsten mukoviszidose-kranker Kinder der Fürther Wärmestube, der Gründungsinitiative Bürgerstiftung Fürth und des Altstadtvereins Produkte verkaufen.

Mit dabei ist auch ein nostalgisches Kinderkarussell. Veranstalter des Markts ist der Altstadtverein.

Zum ersten Mal hat das Organisationsteam aus Anlass des 1000. Stadtgeburtstags ein Begleitprogramm erstellt, das am **30. März um 11 Uhr** mit der offiziellen Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und musikalischer Untermauerung durch die Kinder des Kindergartens Storchennest St. Michael beginnt.

Angeboten werden eine Einkaufsführung durch die Altstadt mit der Innenstadtbeauftragten Karin Hackbarth-Hermann am **30. März um 15 Uhr** und zwei Altstadt-Führungen

mit Stadtheimatspfleger Dr. Alexander Mayer am **30. März, um 17 Uhr** und am **Sonntag, 1. April, um 14 Uhr**. Zu einem besonderen „besinnlichen“ Rundgang lädt Kathrin Kimmich gemeinsam mit Pfarrer Hoenen am **31. März um 15 Uhr** ein. Dabei wird bei Häusern und Geschäften in der Altstadt Station gemacht, an denen insgesamt 14 Plakate zu österlichen Themen aushängen.

Neben den Rundgängen wird während des Marktes auch musikalische Unterhaltung geboten. Hier sind die Veranstalter noch offen für Musiker oder Sänger, Ensembles oder Chöre, die unentgeltlich und „a capella“ (ohne elektrische Verstärkung) mitwirken. Interessenten melden sich bitte bei Kathrin Kimmich unter Telefon (01 51)-12 75 62 03.

Auch dieses Mal wird wieder ein Malwettbewerb für Kinder veranstaltet, Papiervorlagen liegen an den Ständen aus. Die Bilder können an allen Ständen bis Sonntag um 12 Uhr abgegeben werden. Die schönsten Ostereier werden von einer Jury um 16 Uhr prämiert.

Neben einem mit bunten Bändern geschmückten Osterbrunnen gibt es dieses Jahr auch eine kleine Ausstellung mit kunstvoll bemalten Ostereiern. Diese Leihgabe des Museums „Frauenauracher Amtshauschöpfle“ in Erlangen wird in einem Schaufenster am Marktplatz zu sehen sein.



Tipp: Film und Diskussion zum Klimaschutz

In der Vortragsreihe „Klimaschutz gerne – aber wie?“ der Agenda 21 wird der Film „Eine unbequeme Wahrheit“ von Al Gore am **Sonntag, 1. April, um 11 Uhr** im Babylon Kino, Nürnberger Straße 3, vorgeführt.

Der Streifen zeigt Fluten, Dürren, tödliche Hitzewellen – von einem Teil der Menschheit verschuldete Katastrophen, die unmittelbar bevorstehen. Im An-

schluss daran können die Anwesenden ihre Eindrücke und Ansichten zum Film äußern. Diese werden aufgezeichnet und zur Abschlussveranstaltung dieses Jahres, einer Podiumsdiskussion im November, als Vorspann abgespielt.

Weitere Termine und Themen der Agenda 21 sind auf der Internetseite unter www.agenda21-fuerth.de zu finden.

Musik

18 Uhr

Green Hour: „**Wolfgang Lackerschmid Quartett**“

Grüne Halle

Theater

19 Uhr

Lachsalon: „**Winfried Wagner**“

Comödie Fürth im Berolzheimerianum, Restaurant

19.30 Uhr

„**So wie ich bin!**“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage

bis 12.5.

„**Lasuren – das andere Aquarell**“,

Werke von Jürgen Oltmanns

„**Kleines Atelier**“, Hirschenstraße 31

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Maissa Bey, Algerien, ausgezeichnet mit dem „Literatur-Preis“

Lim

Film/Medien

20.30 Uhr

„**Der Tag, an dem ich zur Frau wurde**“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„**Schwarze Tafeln**“, OmU, Samire Makhmalbaf, Iran/F 2000, 85 min.

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

14.30 bis 18 Uhr

„**Verkündung der Ergebnisse aus der kleinen Bürgerversammlung**“,

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren

Jugendhaus Hardhöhe

17.30 bis 21 Uhr

„**Thursday Surf**“, für Jugendliche ab vierzehn Jahren

CONNECT, Theresienstr. 9

und sonst

18 bis 20 Uhr

„**Treffen des Kurzwellenrings Süd**“

Rundfunkmuseum

19.30 Uhr

Offener Diskussionsabend: **Ist der „Kunde König“ und bleibt Geiz**

„**geil?**“, Veranstalter: afa – Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen in der Evangelisch-Lutherischen Kirche – Bereich Mittelfranken

Gemeindehaus der Auferstehungskirche, Rückgebäude, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

9.30 Uhr

„**Osterfrühstück mit Osterbasar**“

Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

Freitag, 30.3.

1000 Jahre Fürth

19.30 Uhr

Theater: „**Petticoat & Schickedance**“, (s.o.)

Stadttheater

20 Uhr

Tanztheater: „**Carmina Burana**“, (s.o.)

Kulturforum

Theater

19.30 Uhr

„**So wie ich bin!**“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Marco Frohberger und Sina Schneider

Lim

Feste

bis 1.4.

11 bis 19 Uhr

„**Fürther Altstadt Ostern**“, Veranstalter: Altstadtverein Fürth

Grüner Markt

Film/Medien

21 Uhr

„**John and Jane**“, OmU, Ashim Aluvalia, Indien 2005, 83 min.

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

19 Uhr

„**Schwarze Tafeln**“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„**Der Tag, an dem ich zur Frau wurde**“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

18 Uhr

„**Whisky-Tasting**“, inklusive 3-Gang-Menü; Anmeldung unter Tel. 97798880 oder 9791484

Gaststätte „Zur Kugel“, Sommerstraße 6

Samstag, 31.3.

1000 Jahre Fürth

19.30 Uhr

Theater: „**Petticoat & Schickedance**“, (s.o.)

Stadttheater

20 Uhr

Tanztheater: „**Carmina Burana**“, (s.o.)

Kulturforum



Kinderveranstaltungen des Hauses Phantasia im Jubiläumsjahr 2007

HAUS PHANTASIA

01 SAMSTAGWERKSTATT immer von 11 - 13 Uhr

Schockt eure Eltern und lasst sie alleine, z.B. einkaufen gehen. Ihr habt heute wichtigeres zu tun auf den Straßen und im Haus PHANTASIA. Entdeckt neue Orte, malt die Stadt wie ihr sie seht, erobert euren eignen Raum, schickt der Stadt eure Wünsche, ... Verschiedene Werkstätten oder Themen warten auf euren Besuch.
Jeden Samstag Aktion! Sondertermine siehe Eingangsseite
Einmaliger Besuch 10 € - Geschwisterkinder zahlen die Hälfte!

10er-Karte: 60 €

02 Mal-, Klang - und Experimentierwerkstatt

01 Mitteilung aus der Pflanzenwelt

„Wir malen, zeichnen, stempeln und schreiben unser Frühlingstagebuch“. Die Natur als Anregung, den eigenen Blick, den eigenen Ausdruck zu finden.

Kinder ab 6 J.

Mittwoch
16 - 17.30 Uhr
02.5./09.5./16.5./23.5.
4er Staffell - 36 €
+ 8 € Materialgeld
Leitung: Heike Murolo
(Grafik-Designerin)

02 FarbKlang

Kinder erleben die Farbwelt. Die Kinder werden durch das bildnerische aber auch musikalische Erleben an die Farben herangeführt.

Kinder ab 3 J.

Mittwoch
14 - 15.30 Uhr
25.4./16.5./13.6./27.6.
4er Staffell - 28 €
+ 8 € Materialgeld
Leitung: Frauke Delatron
(Künstlerin)

03 Filzwerkstatt

Mitbringen: altes Handtuch
Leitung: Astrid Natho

01 Eltern&Kind - Schnuppern

Auf dem Weg vom Schaf zum Rasselball, erfahren Sie die Grundlagen des Filzens. Genießen Sie die Faszination die von dieser Tätigkeit ausgeht zusammen mit ihrem Kind. Ein Erlebnis für die Sinne.

Eltern und Kinder ab 3 J.

Donnerstag
14.30-15.30 Uhr
3.5./10.5.07
2 Tage-Workshop,
12,- +3,-Material
pro Paar

02 Schatzkästchen

Nach einer kurzen Einführung in die Handfilztechnik, filzen wir aus ungesponnener Wolle ein kleines Döschen, dass durch Besticken mit Perlen, Pailletten oder Federn genauso wertvoll wird, wie die Schätze die darin aufbewahrt werden können.

Kinder ab 8 J.

Donnerstag
16-17.30 Uhr
3.5./10.5.07
2 Tage-Workshop,
15,- +3,-Material

03 Eltern&Kind

Machen Sie zusammen mit ihrem Kind erste Erfahrungen mit der uralten Technik des Handfilzens. Anstatt mit Papier und Stiften, werden wir aus ungesponnener Wolle ein Bild filzen. Dutzende Farben stehen uns zur Verfügung, um dieses kuschelige Kunstwerk zu gestalten.

Eltern und Kinder ab 5 J.

Donnerstag
14.30-15.30 Uhr
21.6./28.6.07
2 Tage-Workshop,
12,- +3,-Material
pro Paar

04 Fabelwesen

Wir lassen sie entstehen aus einem Berg kunterbunter Schafswolle. Die Tigeraffen, Drachhasen, Feen oder ... Bitte mitbringen: Spaß am Handwerken, etwas Ausdauer und viele Ideen

Kinder ab 8 J.

Donnerstag
16-17.30 Uhr
14.6./21.6./28.6.07
3 Tage-Kurs,
22,- +6,-Material

05 KUNSTAKADEMIE Montag von 16.30 - 18 Uhr

Anders Art

Comics, wie Mangas zeichnen, Cooles entwerfen, ... ihr habts drauf oder wollt euch mit anderen Spezialisten austauschen und sehen wie es geht. Schafft eure eigene AKADEMIE und helft euer Wissen und Können zu teilen. Unter Leitung der SCHULE DER PHANTASIE, **Offener Treff** - Besuch 2 €
Nicht in den Ferien! Nicht in den Ferien! Nicht in den Ferien! Nicht in den Ferien!

FERIEN PROGRAMM OSTERFERIEN

07.04. SAMSTAGSWERKSTATT & Osterstraßenaktion

Heute geht's hinaus auf die Straßen Fürths..Verschiedene Aktionen warten auf dich, wie z.B. die Straßenbilder-Galerie. Lasst euch überraschen!
Alter: Ab 5 Jahre / Ausgangspunkt Haus PHANTASIA, Wasserstraße 5 / Ort: Haus PHANTASIA und Umgebung (u.a. Fußgängerzone) / Zeitraum: Samstag 07.04. 11-14 Uhr / Kosten 10,- Euro / Teilnehmer max 20 Kinder / Anmeldung empfohlen.

14.04. SAMSTAGSWERKSTATT - AKTIONSTAG!

Heute wollen wir unser HAUS PHANTASIA noch ein ganzes Stück bunter und wohnlicher machen. Hierzu warten auf euch verschiedene Werkstätten, die eure Unterstützung dringend nötig haben.

Alter: Ab 5 Jahre / Ort: Haus PHANTASIA, Wasserstraße 5 / Zeitraum: Samstag, 14.04. 11-16 Uhr / Kostenbeteiligung: 5,- Euro / Teilnehmer: Durchlauf max. 40 Kinder / Leitung: Dozenten der SCHULE DER PHANTASIE

Tag des offenen Angebots im Rahmen des landesweiten Aktionstags KINDER SIND ZUKUNFT.

02.04. MONTAGSMALER und andere lustige Malspiele

Lust auf gemeinschaftliche Malspiele? Im Haus PHANTASIA geht's heute bildreich und gesellig zu.

Alter: Ab 6 Jahre / Ort: Haus PHANTASIA, Wasserstraße 5 / Zeitraum: Mo. 02.04. von 15-17 Uhr / Kosten: 5 Euro Teilnehmer: max 12 Kinder / Leitung: Ulli Irrgang (Dipl. Designerin) // **Anmeldung empfohlen!**

03. und 04.04. Leder- und Fellwerkstatt I

Wie zu alten Zeiten! Aus natürlichen Grundmaterialien fertigen wir kleine Dinge für euren eigenen Gebrauch.

Alter: Ab 8 Jahre / Ort: Haus PHANTASIA, Wasserstraße 5 / Zeitraum: Di 03.04. und Mi 04.04. von 15-17 Uhr / Kosten: 20 Euro ganzer Werkstattkurs /10 Euro: Einzelner Kurstag (+ 2 Euro Materialgeld) / Teilnehmer: max 10 Kinder / Leitung: Roland Schamberger (Fellwerker) **Anmeldung empfohlen!**

10. und 11.04. Leder- und Fellwerkstatt II

Kursangaben und Inhalte wie Leder- und Fellwerkstatt I
Zeitraum: Di 10.04. und Mi 11.04. von 15-17 Uhr

Ferienwochenangebot Ferienwochenangebot

02. bis 05.04. PHANTASTISCHES FÜRTH

Mit Digitalkamera und Augen auf durch Fürth. Bitte aus diesem Grund kleine Digitalkamera mitbringen!

Alter: Ab 10 Jahre / Ort: Haus PHANTASIA, Wasserstraße 5 und Umgebung / Zeitraum: Mo 02.04. bis Do 5.04.von 9-12.30Uhr / Kosten: 40 Euro ganzer Kurs / 12 Euro: einzelner Tag (+ Materialgeld für Ausdrucke nach Verbrauch) / Teilnehmer: max 12 Kinder / Leitung: Lutz Krutein (Freier Künstler), Stefanie Hackl (Sozialpädagogin, Schwerpunkt:Neue Medien) und Katharina Hager (Kunst- und Gestalttherapeutin) / **Anmeldung erforderlich!**

Info & Anmeldungen unter 0911 - 212 88 85

www.schulederphantasie-fuerth.de

SCHULE DER PHANTASIE-Fürth
Wasserstraße 5 - 90762 Fürth

Leitung: Ulrike Irrgang 0911-212 88 85
Lutz Krutein 0911-741 79 80

FAX-Anmeldung: 0911-979 19 78

Träger Netzwerk Kinderfreundliche Stadt e.V.

Sponsoren



Kooperation





Tipp:

15. Fürther Fischmarkt

Die Jungs vom Hamburger Fischmarkt sind da! Vom **28. März bis 1. April** verwandeln Aal-Uwe, Käse Maik und Kollegen die Fürther Freiheit wieder in ein Stück Nordseeküste.

Zum Auftakt am **Mittwoch, 28. März**, kostet Bürgermeister Hartmut Träger um **11 Uhr** den ersten Matjes. Für die Besucher gibt es ebenfalls Matjes und Freibier. Von **10 bis 14 Uhr** können sich die kleinen Besucher an Karussell und Schiffschaukel zum halben Fahrpreis austoben. Ab **17.30 Uhr** spielt die Frankenlandkapelle Erlangen auf der Bühne des Fischmarktes.

Am **Donnerstag, 29. März**, sorgt ab **18 Uhr** der Gospel-Chor des Jugendtreffs Wendelstein für Stimmung.

Frischen Fisch gibt es am **Freitag, 30. März**: Ab **11 Uhr** versteigern Aal-Uwe und Dekan Michael Höchststätter Köstlichkeiten aus dem Meer. Der Erlös der Versteigerung kommt der Sanierung der Kirche St. Michael zu Gute. Ab **17.30 Uhr** singt der Seemannschor Nürnberg Shanties auf der Freiheit.

Unter dem Motto „Wer ist der



Beste?“ sind alle Besucher des Fischmarktes am **Samstag, 31. März**, um **15 Uhr** aufgerufen, den lautesten und originellsten Marktschreier zu küren. Unter allen abgegebenen Stimmzetteln werden eine dreitägige Reise nach Hamburg für zwei Personen und viele weitere Sachpreise verlost.

Bevor der 15. Fürther Fischmarkt am **Sonntag, 1. April** endet, findet von **11 bis 13 Uhr** ein Frühlingschoppen mit Live-Musik statt. Das Besondere daran: Alle Getränke kosten nur 99 Cent – und das ist kein Aprilscherz! Um **13 Uhr** können sich die Marktbesucher noch bei den Stadtmeisterschaften im Krabbenpulen messen. Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis.

Der Fischmarkt ist mittwochs bis samstags von 10 bis 20 Uhr, am Sonntag von 10 bis 19 Uhr geöffnet. ■



Tipp:

Karwoche und Osterfeiertage in St. Michael

Auch in diesem Jahr lädt die Altstadtkirche St. Michael am Kirchenplatz zwischen Palmsonntag und Ostermontag zu Gottesdiensten ein.

Am **Mittwoch, 4. April, um 19 Uhr** findet in St. Michael ein Jugendkreuzweg statt. In diesem Gottesdienst soll die Leidensgeschichte Jesu für Jugendliche erfahrbar gemacht werden. Anschließend ist ein gemeinsames Essen geplant.

Am **Karfreitag, 6. April, um 15 Uhr** beginnt die musikalische Andacht zur Todesstunde. Ausgeführt wird „Membra Jesu nostri“ mit Solisten und einem Ensemble mit historischen Instrumenten unter Leitung von Ingeborg Schilffarth.

Den Höhepunkt der Feiertage bildet die Feier der Heiligen Osternacht vom **7. auf den 8. April um 22.30 Uhr** mit anschließendem Auferstehungsfest im Gemeindehaus. Der Gottesdienst mit Lesungen, dem gesungenen Exsultet, Kerzenausteilung, Tafernerinnerung, Predigt und Heiligem Abendmahl wird von allen Pfarrern der Michaeliskirche, der Fränkischen Kantorei, Instrumentalisten und Solisten gestaltet. Im Anschluss braten die Pfadfinder ein Osterlamm, weitere Speisen und Getränke werden in der Grünen Scheune angeboten. Für Jugendliche wird es ein Nachtprogramm geben. Weitere Informationen im Internet unter www.michelskirche.de. ■

Musik

21 Uhr

„Marko Haavisto Accoustic Duo“, Infos unter www.kultiplex-babylon.de; Veranstalter: Kioski raum 4

Theater

19.30 Uhr

„So wie ich bin!“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Tanz

21 Uhr

„Tangotanzabend“
Tanzerei – Schule für Tanz

Film/Medien

19 Uhr

„John and Jane“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„Schwarze Tafeln“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„Der Tag, an dem ich zur Frau wurde“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Ausflug

19.30 Uhr

Märchenabend: „Bäume – Lebensträume“, Veranstalter: Fürther Märchenwiese
Blockhütte im Fürther Stadtwald

und sonst

19 Uhr

„Big Saturday im Kultiplex“, Infos unter www.kultiplex-babylon.de
„Kultiplex-Babylon“, KIOSKI, Babylon-Cafe und raum 4

9 bis 12 Uhr

„Flohmarkt für Baby- und Kindersachen“, Tischreservierung unter Tel. 7419282 oder 7872485
Gemeindehaus St. Michael, „Grüne Scheune“, Kirchenplatz 7

10 Uhr

„Poppenreuth räumt die Flur frei“, Dorfsäuberungsaktion mit dem Arbeitskreis Dorfgestaltung Poppenreuth e.V.; Anmeldung unter Tel. 791832

Treffpunkt: Brunnenhaus, Poppenreuther Straße 153

bis 1.4.

„Bike & Fun“, Zweiradparty; Infos unter www.baf-fuerth.de
Stadthalle

Sonntag, 1.4.

1000 Jahre Fürth

14 Uhr

Führung: Die Altstadt und ihre Höfe,

Veranstalter: Touristinformation Fürth
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

14 Uhr

Führung: „Wo ist Fürth? – Ein Crashkurs nicht nur für Nürnberger“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Kulturforum Fürth

Theater

16 Uhr

„So wie ich bin!“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Führungen

11 Uhr

Führung durch die Ausstellung Short Stories: „Gertrud Wenning – Mit anderen Augen“
kunst galerie fürth

14 Uhr

„Führung durch das Jüdische Museum“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Film/Medien

18 Uhr

„Schwarze Tafeln“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„Der Tag, an dem ich zur Frau wurde“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„John and Jane“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15 Uhr

Kinderfilm: „Lippels Traum“, K.-H. Käfer, D 1990, 84 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Ausflug

9 Uhr

„Wanderung von Siegelsdorf nach Langenzenn“, Wanderführer: Hans-Volker Kiesel; Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth

und sonst

10 Uhr

Vortragsreihe: „Klimaschutz gerne – aber wie?“, mit Filmvortrag „Eine unbequeme Wahrheit“ von Al Gore; Veranstalter: Agenda 21 Fürth
Babylon-Kino, Nürnberger Straße 3

Montag, 2.4.

1000 Jahre Fürth

14 Uhr

Stadtführung für Kinder: „Matzen, Makkaroni und Buletten“, für Kinder

ab acht Jahren, Anmeldung unter Tel 0911/974-1561, Veranstalter: Tourist Information Fürth
Treffpunkt: Brunnen am Löwenplatz



Film/Medien

20 Uhr

„John and Jane“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15 bis 17 Uhr

KreativWerkstatt: „Osterkörbe flechten aus Peddigrohr“, für Kinder von sechs bis zehn Jahren; Anmeldung unter Tel. 97534-518 oder 7234589
Schloss Burgfarnbach

Dienstag, 3.4.

Film/Medien

20 Uhr

„John and Jane“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

15 bis 16 Uhr

Mellitus-Stunde: „Den Diabetes im Griff? Was kann ich selbst dazu tun?“
Klinikum Fürth, 1. Stock, „Lila Ecke“

Mittwoch, 4.4.

Musik

19.30 Uhr

„Die schöne Helena“, Opéra bouffe in drei Akten von Jacques Offenbach; Libretto von Henri Meilhac und Ludovic Halévy; Deutsche Oper am Rhein Düsseldorf - Duisburg; Musikalische Leitung: Christian Rieger; Inszenierung: Christof Loy; Bühne: Herbert Murauer; Kostüme: Birgit Wentsch; Choreografie: Wolfgang Enck; mit Fabrice Farina, Alexandru Ionitza, Ludwig Grabmeier, Peter Nikolaus Kante, Bruce Rankin, Sergey Tkachenko, Julian Kumpusch, Marta Marquez, Katarzyna Kuncio, Gwendolyn Killebrew, Iwona Lesniowska, Véronique Parize, Tim Morand; Orchester der Deutschen Oper am Rhein
Stadttheater

Film/Medien

20 Uhr

„John and Jane“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Senioren

9.30 Uhr

„Seniorenfrühstück“
Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

Donnerstag, 5.4.

Musik

19.30 Uhr

„Die schöne Helena“, (s.o.)
Stadttheater

18 Uhr

Green Hour: „Channel 14“, Saxophone: Christian Stoiber; Piano: Christophe Kalkau; Bass: Jens Petzold; Schlagzeug: Tobias Birke
Grüne Halle

20 Uhr

Konzertreihe „Passagen“: „Piano und Percussion – The Power of Rhythm“, mit Frank Zabel, Stefan Thomas, Guido Pieper und Kersten Hanke
Kulturforum

Film/Medien

20 Uhr

„5 Uhr am Nachmittag“, OmU, Samira Makhmalbaf, Iran/F 2003, 105 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

14.30 bis 18 Uhr

„Vorsicht, die Umweltdetektive sind unterwegs ...“, für Kinder von

sechs bis zwölf Jahren
Jugendhaus Hardhöhe, Hardstraße 231

Freitag, 6.4.

Musik

15 Uhr

„Musikalische Andacht zur Todesstunde“, Leitung: Ingeborg Schillfarth
Kirche St. Michael, Pfarrhof 3

und sonst

19 Uhr

„Deutsch-Amerikanischer Kontaktstammtisch“, Veranstalter: German-American Friendship Club Nuernberg-Fuerth; Infos unter Tel. 484923
Gaststätte Our Place, Beim Liershof 3

Samstag, 7.4.

Musik

19.30 Uhr

„Anatevka“, Musical von Jerry Bock; nach der Erzählung „Tevje, der Milchmann“ von Sholem Aleichem; Buch von Joseph Stein; Gesangstexte von Sheldon Harnick; Deutsch von Rolf Merz und Gerhard Hagen; Euro-Studio; Musikalische Leitung: Zbigniew Malkowicz; Inszenierung: Manfred W. von Wildemann; Choreografie: Tibor

1982 - 2007

25
Jahre

Stadthalle Fürth

April 2007

Rosenstraße 50
90762 Fürth
www.stadthalle-fuerth.de

info@stadthalle-fuerth.de
Tel. 0911 7 49 12-0
Fax 0911 7 49 12-39

01	10:00 Uhr	BIKE & FUN Zweiradparty
12	20:00 Uhr	EXPEDITION NORDEN 4000 km mit Pferd und Hundeschlitten Dia-Panorama-Show von Heiko Thies
20	20:00 Uhr	WEISS-BLAU KLINGT'S AM SCHÖNSTEN Musikveranstaltung Fernsehaufzeichnung des BR
23	19:30 Uhr	APRIL-SCHERZO Konzert Musikschule Fürth
25	14:00 Uhr	SENIORENTANZ
27	20:00 Uhr	FRÜHJAHRSSBALL Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg
29	18:00 Uhr	LEIDENSCHAFT VON NEAPEL Theater in russischer Sprache

Vorschau Mai 2007

25	20:00 Uhr	JUGEND MUSIZIERT Begrüßungskonzert Bundeswettbewerb 2007
26	20:00 Uhr	JUGEND MUSIZIERT Europäisches Konzert Bundeswettbewerb 2007



Expedition Norden



April-Scherzo

Unsere Highlights im April

Vorverkauf

Fürth
Frankenticket
Königstraße

Nürnberg
Karstadt

29 20:00 Uhr JUGEND MUSIZIERT
4. Preisträgerkonzert
Bundeswettbewerb 2007

Weiß-Blau klingt's am schönsten – in Fürth

mit Uschi Dämmrich von Lutitz und Gerd Rubenbauer

Fürth feiert einen runden Geburtstag – und das Bayerische Fernsehen feiert mit. Zu Gast sind Fürther Originale **Volker Heißmann** und **Martin Rassau**, die mittlerweile über die Grenzen Deutschlands hinaus als Waltraud und Mariechen bekannt geworden sind. Als musikalische Gäste begrüßt unser Moderatorduo den Volksmusikstar **Claudia Jung**, Grand-Prix-Teilnehmer **Henry Arland** und seinen Sohn **Maxi Arland**. Für jugendlichen Schwung sorgen **Die Dorfrockers** und der **Kinderchor** des Heinrich Schliemann Gymnasiums Fürth. Außerdem mit dabei: die Band Relax, der Stimmkünstler Axel Becker, Aisch Zeit, die Musikkapelle TSV 1895 Burgfarnbach und die Vacher Spielzeug.

Als kompetente Fürth-Kenner begrüßen wir Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, die ehemalige Stadtpflegerin Barbara Ohm und die Journalistin Evi Kurz.

Aufzeichnung: 20. April 2007
Ausstrahlung: 04. Mai 2007

Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 18,-/15,- Euro
zzgl. Vorverkaufsgebühren





Veranstaltungsorte und Vorverkaufsstellen

Veranstaltungsorte

Fürth

City-Center Fürth, Alexanderstraße 11, 90762 Fürth, Tel. 76 66 40
Comödie Fürth im Berolzheimerianum, Theresienstraße 1, 90762 Fürth, Tel. 74 93 40
EuromedClinic, Europa-Allee 1, 90763 Fürth, Tel. 9 71 40
Futura-Galerie, Fichtenstraße 61, 90763 Fürth, Tel. 9 77 39 51, Sa 10–14 Uhr und nach Vereinbarung
Galerie artoz & Galerie ZAK, Würzburger Straße 171, 90766 Fürth, Tel. 7 80 94 05, Do, Fr 9.30–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr, www.artoz-media.de
Galerie „Im Rahmen“, City-Center Fürth, Basement, Alexanderstraße 11, Tel. 08 41/4 93 46 18 oder 01 74/9 90 89 41
Galerie in der Freibank der Bürgervereinigung St. Michael e.V., Waagplatz 2, 90762 Fürth, tägl. 15–19 Uhr, Tel. 77 12 80
Galerie Seeling, Mathildenstraße 20, 90762 Fürth, Tel. 32 99 32, Fr 18–20 Uhr, Sa 10–14 Uhr und nach Vereinbarung
Grüne Halle, Krautheimerstraße 11, 90763 Fürth, Tel. 97 90 06 0
Jüdisches Museum Franken in Fürth, Königstraße 89, 90762 Fürth, Tel. 77 05 77, So–Fr 10–17 Uhr, Di 10–20 Uhr
KIOSKI, Nürnberger Str. 3, 90762 Fürth, Tel. 9 51 87 70
Klinikum der Stadt Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Tel. 7 58 00
Kofferfabrik, Lange Straße 81, 90762 Fürth, Tel. 70 68 06, **Fürther Bagaasch**: Tel. 70 85 83, **Couch Club**: Tel. 9 70 07 94, Mo–Sa 19–1 Uhr, So 10–1 Uhr, www.kofferfabrik-fuerth.de
Kulturforum, Würzburger Straße 2, 90762 Fürth, Tel. 97 38 40, www.kulturforum.fuerth.de
Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44, 90765 Fürth, Tel. 76 73 15
kunst galerie fürth, Königsplatz 1, 90762 Fürth, Tel. 9 74 16 90, Di 13–20 Uhr, Mi–Fr 13–19 Uhr, Sa+So 11–16 Uhr
Kunstkeller o 27, Ottostraße 27, 90762 Fürth, Tel. 77 68 36
Lim – Limoges- und Limousin-Haus, Gustavstraße 31, 90762 Fürth, Tel. 97 79 89 99, Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr
Logenhaus Fürth, Dambacher Straße 11, 90763 Fürth, Tel. 77 01 20
Raum für Kunst, Kreuzstraße 6, 90762 Fürth, Tel. 45 16 40
Rundfunkmuseum, Kurgartenstraße 37, 90762 Fürth, Tel. 7 56 81 10, Di–Fr 12–17 Uhr, Sa–So 10–17 Uhr, www.rundfunkmuseum.fuerth.de

Schloss Burgfarnbach, Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43
Musikschule/FÜ-JAZZ-Club Fürth, Südstadtpark 1, 90763 Fürth, Tel. 70 68 48, nur Abendkasse
solid – Solarenergie Informations- und Demonstrations-Zentrum, Heinrich-Stranka-Straße 3–5, 90765 Fürth, Tel. 79 20 35, Mi–Fr 13–19 Uhr, Sa 9.30–14 Uhr
Stadtarchiv und Bibliothek im Schloss Burgfarnbach, Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43, Mo 8–17 Uhr, Di–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr
Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Tel. 74 91 20, www.stadthalle.fuerth.de
Stadtmuseum im Schloss Burgfarnbach, Schloßhof 12, 90768 Fürth, Tel. 97 53 43
Stadttheater Fürth, Königstraße 116, 90762 Fürth, Tel. 9 74 24 10, Di–Sa 10–13 Uhr, Mi, Do 15–18 Uhr, Vorverkauf: Tel. 9 74 24 00, Fax 9 74 24 44, www.stadttheater.fuerth.de
TKKG-Theater aus dem KulturKammer-Gut, Karten/Info: Tel. 9 90 30 43
Uferpalast/Kinokooperative Fürth e.V., Würzburger Straße 2, im Kulturforum Schlachthof, Tel. 9 73 84 40
vhs Fürth gGmbH, Volkshochschule Fürth, Hirschenstraße 27/29, 90762 Fürth, Tel. 9 74 17 00, www.vhs.de
Volksbücherei (Hauptstelle), Fronmüllerstraße 22, 90763 Fürth, Tel. 9 74 17 33

Vorverkaufsstellen

Fürth

Franken-Ticket, Königstraße 95, Tel. 74 93 40, Mo–Fr 10–20 Uhr, Sa 10–14 Uhr
Kulturforum, Würzburger Straße 2, 90762 Fürth, Tel. 97 38 40, Do 17–19 Uhr, Fr 12–15 Uhr

Nürnberg

Abendzeitung, Winklerstraße 15, Tel. 23 26 95
fanatix (im Saturn), Vordere Ledergasse 30, Tel. 77 77 44, www.fanatix.de
Nürnberg Ticket GmbH, Im U1 Fashionstore, Ludwigsplatz 12–24 90403 Nürnberg, Tel. 2 41 85 22
Karstadt-Servicezentrum, Königstraße 14, Tel. 2 13 20 50 o. 20 84 40

Erlangen

erlangenticket, Grande Galerie, Nürnberger Straße 24–26, Tel. 091 31/221 95
Infothek im E-Werk, Fuchswiese 1, Tel. 091 31/80 05 12

Boros; Bühne: Wolfgang von Gehlen; Kostüme: Kara Schutte; mit Gunther Emmerlich, Anke Lautenbach u.a.
Stadttheater

Film/Medien

18 Uhr

„5 Uhr am Nachmittag“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

12 bis 17 Uhr

„Der Osterhase verteilt Überraschungen“
City-Center Fürth

12 bis 16 Uhr

„Tierheimflohmarkt“, im Anschluss von 16 bis 18 Uhr Besuchszeit bei den Tieren
Tierschutzhaus, Stadelner Hard 2 b

Sonntag, 8.4. 1000 Jahre Fürth

14 Uhr

„Spiegel, Bier und Brausebad – Fürth im 19. Jahrhundert“, Veranstalter: Geschichte für Alle e.V.
Treffpunkt: Fußgängerzone, Schwabacher/Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße

14 Uhr

Führung: „Denkmalstadt Fürth – Bauschönheiten in der Fürther Altstadt“, Veranstalter: Tourist-Information Fürth
Treffpunkt: Kirche St. Michael, Kirchenplatz

Musik

19.30 Uhr

„Anatevka“, (s.o.)
Stadttheater

15 Uhr

„Das Stadttheater Fürth sagt Danke!“, Benefizveranstaltung zugunsten der Renovierung der Halle auf dem Jüdischen Friedhof Fürth; mit Jutta Czurda, Norbert Nagel & Friends, JUNO, Tom Haydn und special guest: Gunther Emmerlich
Stadttheater

Theater

20 Uhr

„Poetry Slam“, Gastspielreihe mit Martina Huber und Michael Jakob, Infos unter www.fränkenslam.de
Fürther Bagaasch in der Kofferfabrik

Ausstellungen

bis 22.4.

„Elke Fennetau“
„Im Korridor“, Kunstpräsentationsplattform, Bahnstufunterführung

Montag, 9.4. 1000 Jahre Fürth

14 bis 18 Uhr

Aktion des Tierschutzhauses:
„Ballons für Fürth“, 1000 Luftballons werden vom Vereinsgelände des Tierschutzhauses starten
Tierschutzhaus, Stadelner Hard 2 b

Film/Medien

20 Uhr

„5 Uhr am Nachmittag“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Ausflug

10 Uhr

„Osterspaziergang nach Schlaifhausen“, Wanderführer: S. Horneber; Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth, Königswarterstraße 28

Dienstag, 10.4. Theater

19.30 Uhr

„Alles in Butter“, Boulevardkomödie mit Volker Heißmann und Martin Rassau
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

19 Uhr Vernissage

bis 15.4.

„Short Stories – Lisa Lang“, figürliche Malerei
kunst galerie fürth

Film/Medien

20 Uhr

„5 Uhr am Nachmittag“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Regelmäßige Führungen

Samstag jeweils 14 Uhr

„Führung zur Geschichte des Rundfunks“
Rundfunkmuseum

Sonntag jeweils

11 Uhr

Führung durch die Ausstellungen „Aus den Hinterhöfen zur Weltspitze“ und „Fürther Mosaiksteine“
Stadtmuseum Ludwig Erhard, Ottostraße 2

14 Uhr

Führung durch das Rundfunkmuseum
Rundfunkmuseum





Virtuelle Reise nach Shenzhen

Internettagebuch über Besuch der Sonderwirtschaftszone

Foto: privat



Annie Kuschel (li.) und Birgit Nadrau (re.).

Zu einer virtuellen Reise nach Shenzhen in die Volksrepublik China laden unter www.blickfelder.org die beiden Künstlerinnen Annie Kuschel (Fürth) und Birgit Nadrau (Nürnberg) ein. „Blickfelder Shenzhen“ ist eine multimediale Arbeit in Form eines Internet-Tagebuches und ein Kunstprojekt anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Regionalpartnerschaft Nürnberg-Shenzhen. Ziel ist es, sich mit der Beziehung

zweier Orte auseinander zu setzen und Interesse für die an der Grenze zu Hongkong gelegene aufstrebende und wirtschaftlich erfolgreiche Region Shenzhen zu wecken. Zu Beginn des Projektes reisen Kuschel und Nadrau für einige Wochen nach Shenzhen, wo sie Interviews führen und Material sammeln werden. Sie nehmen dort Abdrücke, die in Deutschland in dreidimensionale Reliefplatten umgesetzt werden. ■



Dampfzugfahrt ins Grüne

Der Verein „Fränkische Museums-Eisenbahn“ lädt am Osterwochenende zu einer nostalgischen Fahrt mit seinem Dampfsonderzug ein.

Am **Sonntag, 8. April** ist Neuhaus an der Pegnitz das Ziel der Reise. Der Familiendampfzug fährt um 9.25 Uhr am Fürther

Hauptbahnhof ab, Rückkehr ist gegen 17.35 Uhr. Für die kleinen Fahrgäste gibt es ein großes Ostereiersuchen in der Nähe des Zielbahnhofes.

Fahrkarten sind erhältlich im Vorverkauf bei der Lottoagentur Pankotsch im „Südstadt-Center“, Schwabacher Straße 261. ■



OB-Porträt übergeben

Der Fürther Künstler Manfred Edler hat sich auf Porträts von lokalen Persönlichkeiten spezialisiert und eine Ausstellung im Wiener Spezialitätencafé gezeigt. Dazu gehörte auch ein Bild von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung. Als Vorlage diente Edler eine grob gerasterte Fotokopie. Da das Café an der Freiheit in Kürze schließt, hat er nun sein Bild dem Stadtoberhaupt geschenkt. Zudem hat Manfred Edler in der In-

nenstadt ein Schaufenster gemietet, in dem sich Fürther Künstlerinnen und Künstler präsentieren können. Zum Auftakt werden Werke seines Freundes und früheren Lehrers des Hardenberg-Gymnasiums, Klaus Schmidt, der seit einigen Jahren in Berlin lebt, gezeigt. Danach folgt die Künstlerin Eva Herrmann, die zum Beispiel die Büste Ludwig Erhards vor dem Wirtschaftsratshaus geschaffen hat. ■



Ausstellungsbesuche zu gewinnen

Interessantes über Fürth und die Entwicklung des Handwerks bieten derzeit die beiden Ausstellungen im Stadtmuseum Ludwig Erhard. „Fürther Mosaiksteine“ und „Aus den Hinterhöfen zur Weltspitze“ laden zu einem informativen Besuch über Geschichte und Gegenwart ein. Die Ausstellungen sind sehr gut für Kinder und Jugendliche geeignet und daher ist ein Rundgang gerade in den Osterferien (**das Museum hat auch am Ostermontag geöffnet!**) eine willkommene Abwechslung für die ganze Familie. Mehr Infos dazu auch unter

www.fuerth.de und www.1000-jahre-fuerth.de.

Die **StadtZEITUNG** verlost fünf Familienkarten (zwei Erwachsene und ein Kind) im Wert von je acht Euro.

Die ersten fünf Anrufer, die am **Montag, 2. April**, ab 9 Uhr, folgende Frage beantworten können, gewinnen: In welcher Straße findet man das neue Stadtmuseum Ludwig Erhard?

Bitte rufen Sie im Bürgermeister- und Presseamt unter 974-1201 an. Viel Glück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ■



Geschichten aus Bus und Bahn



Foto: Börner

Marco Frohberger mit der Anthologie „Unterwegs“, die er bei einem Besuch im Rathaus Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung überreichte.

Einsteigen bitte: Sina Schneider und Marco Frohberger stellen ihre Anthologie „Unterwegs“ vor. Sie hatten zum Literaturwettbewerb „Antho? – Logisch!“ zum Thema Reisen aufgerufen. 30 Autorinnen und Autoren erzählen in Kurzgeschichten und Satiren überraschende Beobachtungen und Begegnungen in unterschiedlichen Verkehrsmitteln. Ausgewählt wurden die Texte aus 500 Einsendungen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die erste Lesung findet im Rahmen von „Eine Stadt liest“ am **Freitag, 30. März**, von 12.30 bis 13 Uhr im Lim-Haus, Gustavstraße 31, statt. Der Eintritt ist

frei. Im Bistro Galerie, Gustavstraße 14, lesen am **1. April um 19 Uhr** Sina Schneider, Madeleine Weishaupt, Heinz Neidel und Marco Frohberger. Das musikalische Rahmenprogramm gestaltet Anja Hackl.

Die **StadtZEITUNG** verlost drei Exemplare von „Unterwegs“. Bitte am Dienstag, 3. April, ab 9 Uhr unter 974-1201 im Bürgermeister- und Presseamt anrufen, die ersten drei Anrufer gewinnen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unterwegs – „30 Autoren auf Reisen“, Lerato Verlag, 190 Seiten, 9,95 Euro, ISBN: 978-3-938882-37-5 ■



10. internationales Klezmer Festival ein voller Erfolg

Publikum strömte in Scharen zu Veranstaltungen – Besucher aus Europa und Israel

Foto: Kögler



Die Maxwell Street Klezmer Band mit Steve Weintraub machte bei ihrem Konzert mächtig Dampf und sorgte für ein begeistertes Publikum, das bereitwillig mittanzte und mitfeierte.

Zehn Tage meist ausverkaufte Konzerte, ein Begleitprogramm von der Filmretrospektive bis zu Brunches, Vorträge und Stadtführungen, Workshops für Musiker, Tanzbegeisterte und Jiddisch-Fans – das 10. internationale Klezmer Festival war ein voller Erfolg und ließ die Herzen der Fans und Neulinge im Takt mit Fidl, Akkordeon und Klarinette schlagen. Längst ist aus

dem Revival der Klezmermusik in den 1980er Jahren, in denen auch das Fürther Festival seine Geburtsstunde feierte, eine feste Musikgattung geworden, der sich Musiker aus allen Ländern und Religionen widmen und die das Publikum jeden Alters mitnimmt.

Bei der diesjährigen Auflage waren 120 Musiker aus zehn Ländern zu Gast, dazu die regiona-

le Klezmerszene auf dem Lokalpodium. Internationalität hat das Festival inzwischen nicht nur hinsichtlich der Bands. Der gute Ruf lockte Besucher und Workshopteilnehmer aus Israel, Holland, der Schweiz, Polen und ganz Deutschland nach Fürth. Über 6000 waren es dieses Mal. Fürth hat sich damit zu einer international angesehenen Hochburg für Klezmermusik entwickelt. ■



Musik liegt in der Luft!

Der April kommt im Stadttheater Fürth hochmusikalisch daher. Dabei reicht die Palette von Oper über Musical bis zum klassischen Konzert und Zeitgenössischem. Am **4. und 5. April** gastiert die renommierte Deutsche Oper am Rhein mit Offenbachs „Die schöne Helena“. Das Werk entpuppt sich als geistreicher Theater-Coup voller Komik.

Ebenfalls am **5. April** konkurrieren im Kulturforum Klavier und Schlagzeug im Passagen-Konzert miteinander.

Gunther Emmerlich brilliert am **7. und 8. April** im Theater in einer Paraderolle. In „Anatevka“, dem Musical-Renner, ist er der gutmütige Tevje, der niemals die Hoffnung verliert.

In einem Benefiz-Konzert spielen am **8. April** nachmittags Jutta Czurda, Gunther Emmerlich und hochkarätige Musiker aus der Region zusammen. Da wird geswingt und gerockt, um den Ostersonntag zu versüßen.

„Tartuffe“ zeigt das Deutsche Theater Berlin am **14. und 15. April**. Die Komödie von Molière mit ihrem intriganten Spiel um Macht und Egoismus wird als unglückliche Liebesgeschichte gezeigt.

Intrige, Liebe, reichlich Zwist und Humor wird vom **17. bis 19. April** in „Kiss me, Kate“ garantiert, wenn wortgewaltig die Fetzen fliegen und Ralph Morgenstern, „Deutschlands berühmteste TV-Klatschtante“ mit von der Partie ist.

» Fortsetzung auf Seite 29 »

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe
ist der 2.4.2007.



Lange Straße 53
90762 Fürth
Telefon (0911) 784 9041

**Windschutzscheiben-Sofort einbau
Steinschlagreparatur**

Eine gute Werkstatt zahlt sich aus



- * Transporter Express Service
- * Wartungen und Reparatur
- * Ölwechsel - Schnelldienst
- * Unfall - Instandsetzung
- * Glas - Instandsetzung
- * Gesetzliche Untersuchungen SP, HU, AU, FU § 57 b, UVV
- * DEKRA Stützpunkt
- * Tägliche HU Abnahme

- * Paketpreise für Service - Angebote
- * Hol - und Bringservice
- * Fahrer - Mobilitätsservice
- * Ladebordwand-Service
- * Reifenservice
- * Sonderzubehör - Einbau
- * Fahrzeug - Vermietungsservice
- * Anhänger- u. Aufliegerservice
- * Festpreis - Angebote



Mercedes-Benz

AUTO-GRAF

Fürth - Schwabacher Straße 380 - 0911 / 99714-0
Langenzenn - Mühlsteig 7 - 09101 / 9939-0



Diskussion um Wahrheit



Foto: privat

Mit zahlreichen Veranstaltungen hat die Woche der Brüderlichkeit an den Holocaust erinnert und zum Dialog der Religionen und Kulturen aufgerufen. Stadtrundgänge zur jüdischen Geschichte, Berichte von Überlebenden der Konzentrationslager in Schulen, der Festakt im Helene-Lange-Gymnasium und alle weiteren Veranstaltungen standen in diesem Jahr unter dem Motto „die Wahrheit“. Den Festvortrag zum Thema „1000 Jahre Geschwisterlichkeit? Erinnerung und Versöhnung als Auftrag der Geschichte“ hielt in diesem Jahr Professor Manfred Heim (2.v.re.). Mit im Bild: die Dekane Michael Höchstädter (li.) und Georg Ditrach (2.v.li.), die Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde Gisela Naomi Blume (Mitte) und Rabbiner Shlomo Wurmser (re.).



» Fortsetzung von Seite 28 »
Musik liegt in der Luft!

Das Highlight des Monats steht ab dem **19. April** auf dem Spielplan. Die Auftragsoper „Aus der Welt“ nach einem Roman von Jakob Wassermann wird im Rahmen der 1000-Jahr-Feierlichkeiten der Stadt Fürth im Kulturforum uraufgeführt. Die Oper wird auch vom Bayerischen Rundfunk aufgezeichnet. (vgl. Seite 6)

Ab dem 21. April steht das Stadttheater ganz im Zeichen hochkarätiger Konzerte. Zunächst ist die Geigenvirtuosin Arabella Steinbacher mit einem impressionistischen Programm zu Gast, dann das Blechbläser-Sextett „Ensemble Classique“, das schon mehrfach in Fürth begeistert, und am **27. April** gibt

Sopranistin Diana Damrau mit ihrem Baritonkollegen Iván Paley einen ausdrucksstarken Liederabend.

Beschlossen wird der Monat am **28. und 29. April** mit der Posse „Pension Schöller“, in der Onkel Klapproth auf Stippvisite die Insassen einer Irrenanstalt erleben möchte.

Nähere Informationen zum Spielplan gibt es unter www.stadttheater.de. Kartenvorbestellungen unter Telefon 9 74-24 00. ■



STADT THEATER FÜRTH

Kleinanzeigencoupon

Die Couponzeilen entsprechen in etwa den Druckzeilen.

Buchung

- » per Fax 0911/766 714 41
- » per Email:
fsz@designdepartment.de
- » per Post: Rosenstr. 13, 90762 Fürth

Anzahl der Schaltungen

_____ mal

- ☐ 14-tägig ☐ privat
- ☐ monatlich ☐ gewerblich

Rubriken

- ☐ Immobilien
- ☐ Vermietungen
- ☐ Kaufe/Verkaufe
- ☐ Stellenmarkt
- ☐ Unterricht
- ☐ Gesundheit
- ☐ Verschiedenes

Private Kleinanzeigen

Als private Kleinanzeige gelten Anzeigen mit ausschließlich privatem oder Gelegenheitscharakter. Im Zweifelsfall entscheidet die Anzeigenverwaltung über die Einschätzung des Anzeigentextes.

- » bis 4 Zeilen » 5,10
- » jede weitere Zeile » 2,00

Gewerbliche Kleinanzeigen

Gewerbliche Kleinanzeigen haben keinen privaten oder Gelegenheitscharakter. Hierzu gehören z.B. auch Dienstleistungsangebote von privat.

- » bis 4 Zeilen » 11,00
- » jede weitere Zeile » 2,50
- » Preise zzgl. 16% MwSt.

Firma/Name

Straße

HausNr.

PLZ

Ort

Telefon/Fax

E-mail

Zahlungsart: ☐ per Bankeinzug ☐ Barzahlung

Konto-Nr.

BLZ

Bank

Datum

Unterschrift



Interview mit Faranak Khorassani: „In Fürth lebt es sich angenehm“

Faranak Khorassani (36) aus dem Iran studiert Pflegemanagement und wohnt in dem internationalen Studentenheim in der Wasserstraße, das im Mai 2004 eröffnet wurde. Das Gemeinschaftsprojekt der Stadt Fürth, der WBG und des Lions Club soll die Innenstadt aufwerten und der Völkerverständigung dienen.

StadtZEITUNG: Frau Khorassani, was hat Sie zum Studium nach Deutschland geführt?

Ich habe im Iran eine Ausbildung als Krankenschwester absolviert und wollte mich weiter qualifizieren. Da mein Bruder und mein Onkel bereits in Deutschland waren, bin ich 2005 zum Aufbau-Studium hergekommen. Bei uns haben die deutschen Universitäten einen guten Ruf.

StadtZEITUNG: Sie studieren in Nürnberg. Wie sind Sie auf die Wohnung im Fürther Lions Haus gekommen?

Ich brauchte damals ganz schnell ein Dach über dem Kopf, um mein Visum verlängern zu können. Da habe ich über einen Aus-
hang vom Lions Haus erfahren und die Verwaltung hat so schnell reagiert, dass ich innerhalb von einem Tag den Mietvertrag in der Tasche hatte.

StadtZEITUNG: Wie gestaltet sich das internationale Zusammen-

leben? Ergeben sich Kontakte?

Ja, wir kommen gut miteinander aus. Mit einigen verstehe ich mich prima, mit anderen habe ich mehr Distanz, aber alle begegnen sich mit Respekt. Da wir alle beschäftigt sind, sitzt man nicht sehr oft zusammen. Was ich aber gut finde ist, dass man viel über die Länder mitbekommt. Neben mir wohnen Deutsche, das wurde bewusst so eingeteilt, um mir die Möglichkeit zu geben, viel Deutsch zu sprechen und zu üben.

StadtZEITUNG: Sie kommen viel im Großraum herum und haben auch schon andere deutsche Städte kennen gelernt. Wie empfinden Sie Fürth?

Es ist eine lebendige Stadt, geprägt von der Mittelschicht. Ich muss sagen, dass es mir hier besser gefällt als in Erlangen, weil es dort steifer zugeht. Und Nürnberg ist mir zu touristisch, fast wie ein großes Museum. In Fürth ist mehr Bewegung, hier lebt es sich angenehm.

StadtZEITUNG: Haben Sie denn auch Bekanntschaften geschlossen?

Ja, einige, besonders über die Uni. Es gibt hier viele hilfsbereite Menschen, das ist schön. Auch zu einigen Iranerinnen habe ich Kontakt, aber es gibt nicht viele

Landsleute in dieser Gegend.

StadtZEITUNG: War es insgesamt schwierig, in Deutschland Fuß zu fassen?

Ich hatte zum Glück Unterstützung von meiner Familie. Ansonsten war die Sprache das größte Problem, weil ich kaum Deutsch konnte, als ich herkam. Mittlerweile habe ich viel gelernt. Aber ich bin bewusst hierher gekommen, mit einem realistischen Bild, so dass ich ganz gut zu Recht kam. Ich mag die Sicherheit und Stabilität hier.

StadtZEITUNG: Wie sehen Ihre Zukunftspläne aus?

Ich will noch ein Praktikum in einem Krankenhaus absolvieren. Was ich danach mache und wo ich arbeiten will, weiß ich noch nicht. Deutschland gefällt mir gut, aber ich vermisse meine Kolleginnen im Iran schon

sehr, wo ich in einem Krankenhaus für Herzkrankheiten gearbeitet habe.

Informationen zum Studentenwohnheim erteilt das Bürgermeister- und Presseamt, Elisabeth Hohmann, Telefon 974-1202. ■



Foto: Schuller

Die iranische Studentin Faranak Khorassani.



Die vhs Fürth informiert

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Workshop mit Lexware Buchhalter (20703) – Ergänzender Workshop zum Wochenendseminar: Samstag, 21. April, 9 bis 14 Uhr, 42 Euro.

Einstieg ins WWW für Eltern und Kinder (25701) – Tagesseminar für Eltern und Kinder (8 bis 12 Jahre): Samstag, 21. April, 10 bis 15.30 Uhr, 32 Euro pro Familie.

Englisch sprechen üben (31152) – Konversationskurs für Wiedereinsteiger sowie für Teilnehmer/innen der Grundstufe II bis Mittelstufe I, Wochenendseminar: 20./21. April, Freitag 18 bis 21.15

Uhr, Samstag, 9 bis 16.15 Uhr, 60 Euro (zzgl. Kopien 1,50 Euro im Kurs zu zahlen).

Die individuelle Behandlung von Hüftgelenkbeschwerden (40070) – Vortrag: Dienstag 17. April, 19 bis 20.30 Uhr, 6,70 Euro.

Samba: Straßentänze aus Brasilien (45240) – Wochenendseminar: 20./21. April, Freitag 18.30 bis 21.15 Uhr, Samstag 12 bis 18 Uhr, 40 Euro.

Die Kraft innerer Bilder (40401) – Einführung in das Visualisieren nach O. Carl Simon-ton, Tagesseminar: Samstag 21. April, 9 bis 16.15 Uhr. 39 Euro.

Die Alexander-Technik (41401)

– Workshop: Samstag, 21. April, 11 bis 14 Uhr, 14 Euro.

Das Bauhaus - Schule der Moderne (50002) – Tageskunstfahrt nach Dessau: Samstag, 21. April, 6 bis ca. 22 Uhr, 35 Euro (zzgl. Eintritt 3 Euro, vor Ort zu zahlen).

„Heiliger Frühling“ (54007) – Eine Skizze von 1897 von Rainer Maria Rilke, Lesung: Samstag, 21. April, 16 bis 17.30 Uhr, 10 Euro.

Anmeldung: vhs Fürth, Hirschenstraße 27, 90762 Fürth,

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9 bis 13 und 15 bis 17 Uhr, Mittwoch 12 bis 17 Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr, Telefon 974-1700, Fax 974-1706, E-Mail: anmeldung@vhs-fuerth.de oder über www.vhs-fuerth.de.

Das **vhs Bistro** hat Montag bis Freitag von 8.30 bis 20 Uhr und Samstag von 8.30 bis 16 Uhr geöffnet (außer in den unterrichtsfreien Zeiten). ■





Anmeldung für die ersten Klassen der Grundschulen

Am Freitag, 20. April, findet von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr die Schulanmeldung statt.

Anzumelden sind alle Kinder, die im folgenden Schuljahr erstmals schulpflichtig werden. Schulpflichtig werden alle Kinder, die am 30. September 2007 sechs Jahre alt sein werden, also spätestens am 30. September 2001 geboren sind.

Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Volksschule zurückgestellt worden sind; der Zurückstellungsbescheid ist dabei vorzulegen.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Volksschule zurückstellen zu lassen.

Ferner werden auch Kinder aufgenommen, wenn sie bis zum 31. Dezember 2007 sechs Jahre alt werden und auf Grund der körperlichen und geistigen Entwicklung zu erwarten ist, dass das Kind mit Erfolg am Unterricht teilnehmen wird (Art. 37 Abs. 1 BayEUG).

Es können auch Kinder in die Schule aufgenommen werden, die ab 1. Januar 2002 geboren sind und auf Grund der körperlichen, sozialen und geistigen Entwicklung dazu in der Lage sind, mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen. Voraussetzung für die Aufnahme sind ein schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten und ein schulpсихologisches Gutachten, das den voraussichtlichen Schulerfolg bestätigt.

Ein Kind, das vollzeitschulpflichtig wird oder werden soll, ist von den Erziehungsberechtigten zum Anmeldetermin an der öffentlichen Volksschule, in deren Schulsprengel es seinen gewöhnlichen Aufenthaltsort hat, oder an einer privaten Volksschule anzumelden (§ 2 Abs. 1 VSO).

Die Schulanmeldung erfolgt grundsätzlich an der Grundschule. Kinder mit nachgewiesenem sonderpädagogischen Förderbedarf können von ihren Erziehungsberechtigten unmittelbar an einer für das Kind geeigneten

öffentlichen oder staatlich genehmigten privaten Schule angemeldet werden.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten kann aus zwingenden persönlichen Gründen (zum Beispiel Hortbesuch) der Besuch einer anderen Volksschule gestattet werden (Art. 43 Abs. 1 BayEUG). Formulare zur Beantragung dazu werden über die Schulleitung ausgegeben. Entsprechende Nachweise sind, wenn möglich gleich beizufügen (zum Beispiel Hortplatzbestätigung). **Grundsätzlich ist jedoch eine Anmeldung in der zuständigen Sprechschule notwendig.** Um eine rechtzeitige Bearbeitung dieser Anträge gewährleisten zu können, werden die Erziehungsberechtigten gebeten, spätestens bis 1. Juli 2007 die Anträge dem Schulverwaltungsamt der Stadt Fürth vorzulegen.

Die Erziehungsberechtigten sollen persönlich mit dem Kind zur Schulanmeldung kommen. Wenn sie verhindert sind, sollen sie einen Vertreter beauftragen, das Kind zur Schulanmeldung zu begleiten. Kinder, die bei der Schulanmeldung nicht vorgestellt werden können, dürfen schon vorher schriftlich angemeldet werden. Die Anmeldung soll baldmöglichst, spätestens jedoch bis 1. Juni 2007 nachgeholt werden.

Die Erziehungsberechtigten und ihre Vertreter müssen bei der Schulanmeldung die nach dem Anmeldeblatt erforderlichen Angaben machen und diese durch entsprechende Urkunden (Geburtsurkunde etc.) belegen (§ 2 Abs. 3 VSO). Sind mehrere Erziehungsberechtigte vorhanden, so müssen sie die Anmeldung im gegenseitigen Einverständnis vornehmen. In der Regel genügt zum Nachweis hierfür die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten auf dem Anmeldeblatt. In Zweifelsfällen und beim Antrag auf Schulaufnahme soll jedoch der andere Erziehungsberechtigte zustimmen. Kinder, die in einem Heim untergebracht sind, können von der Leitung des Heimes angemeldet werden.

Über die Aufnahme in eine öffentliche Volksschule entschei-

det der Schulleiter; er kann die Teilnahme an einem Verfahren zur Feststellung der Schulfähigkeit verlangen. Die Erziehungsberechtigten können ein auf Antrag aufgenommenes Kind nach dem 31. Juli nicht mehr abmelden (§ 2 Abs. 4 VSO).

Bei der Schulanmeldung an öffentlichen Volksschulen erhalten die Erziehungsberechtigten einen Vordruck ausgehändigt für die in Art. 49 Abs. 2 BayEUG vorgesehene Erklärung, ob sie der Zuweisung ihres Kindes in eine Klasse mit Schülern gleichen Bekenntnisses zustimmen, falls für den Schülerjahrgang zwei oder mehr Klassen (Parallelklassen) gebildet werden. Von der Ausgabe dieses Vordruckes wird abgesehen in Volksschulen, an denen mit Sicherheit eine Bildung von Parallelklassen nicht zu erwarten ist. Sind mehrere Erziehungsberechtigte vorhanden, so gilt für die Abgabe der Erklärung das Gleiche wie bei der Schulanmeldung. Die Erklärung bleibt für die Dauer des Besuchs einer öffentlichen Volksschule wirksam, wenn sie nicht widerrufen wird. Der Widerruf wird bei der Änderung des Bekenntnisses sofort, im Übrigen erst mit Beginn des folgenden Schuljahres wirksam.

Für die schriftliche Anmeldung sind das Anmeldeblatt und das Blatt für die genannte Erklärung bei den Volksschulen erhältlich. Erziehungsberechtigte, welche die ihnen obliegende Anmeldung eines Schulpflichtigen unterlassen, können nach Art. 119 Abs. 1 BayEUG mit einer Geldbuße belegt werden.

In der Stadt Fürth können an folgenden Volks- und Förderschulen Kinder angemeldet werden:

Volksschulen mit Grundschulen
Adalbert-Stifter-Grundschule,
Oberfürberger Straße 46
GS Farnbachschule, Hummelstraße 9
Grundschule Frauenstraße 15
Grundschule Friedrich-Ebert-Straße 15
Grundschule Hans-Sachs-Straße 10



Grund- und
Hauptschule Ki-
derlinstraße 4 – An-
meldung: John-F.-Kenne-
dy-Straße 15

Grundschule Kirchenplatz 5
Grundschule Maistraße 19
Grund- und Hauptschule Pesta-
lozzistraße 20

Grundschule Rosenstraße 17
Grund- und Hauptschule Schwa-
bacher Straße 86/88

Grund- und Hauptschule Seea-
ckerstraße, Carlo-Schmid-Stra-
ße 39

Grundschule Soldnerstraße 50
Grundschule Zedernstraße 2
Förderschulen

Sonderpädagogisches Förderzen-
trum (Nord), Flugplatzstraße 105
Sonderpädagogisches Förderzen-
trum (Süd), Jakob-Wassermann-
Straße 14

Förderzentrum, Förderschwer-
punkt geistige Entwicklung, Cla-
ra und Dr. Isaak Hallemann Schu-
le, Aldringerstraße 10.

Fürth, 26. Februar 2007

Staatliches Schulamt in der Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Ulrike Merkel, Schulamtsdirektorin

Qualifizierte Nachhilfe

- alle Fächer & Schularten
- Prüfungsvorbereitung

Unterricht auch in den Ferien!

Die Paukkammer®

Lernen mit Erfolg!

☎ 977 987 00 • Schwabacher Str. 45 • FÜ

Ausgezeichnete Nachhilfe

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- TÜV geprüftes Qualitätsmanagement

2 kostenlose Unterrichtsstunden!

Beratung vor Ort:
Mo - Fr 14 - 17 Uhr

90762 Fürth
Schwabacher Str. 44
☎ 77 48 80
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!



Amtsblatt

AMTLICHE MITTEILUNGEN
DER STADT FÜRTH
28. MÄRZ 2007 [NR. 6]

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt, Wasserstraße 4, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-12 04



Amtliche Bekanntmachungen

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)

Renaturierung des Unterlaufs des Michelbachs (Gewässer III. Ordnung) im Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 765 und 765/18 Gemarkung Vach

Antragstellerin: Firma Rohr Wohnbau GmbH, Faber-Castell-Str. 23, 90522 Oberasbach

Im Rahmen der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles nach § 3 d Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) i. V. m. Art. 83 Abs. 3 Satz 1 BayWG und Anlage III, I. Teil Nr. 13.16 zum BayWG sowie unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage III, II. Teil zum BayWG wurde durch die Stadt Fürth – Ordnungsamt – festgestellt, dass das Vorhaben nicht der Durchführung einer integrierten Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf. Über die Zulässigkeit des Vorhabens kann deshalb in einem Verfahren gemäß § 31 Abs. 3 WHG entschieden werden.

Die Unterlagen über die Vorprüfung des Einzelfalles können bei der Stadt Fürth/Ordnungsamt, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 323 während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach telefonischer Anmeldung (Telefon 974-1467) eingesehen werden.

Diese Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Sie ist nicht selbstständig anfechtbar (Art. 83 Abs. 3 Satz 3 BayWG).

Fürth, 13. März 2007, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Öffentliche Versteigerung

In Verwahrung des städtischen Fundamtes befinden sich folgende öffentliche Fundsachen (§ 978 BGB) sowie Überführungsgegenstände und unanbringbare Sachen (§ 983 BGB), deren Eigentümer nicht festgestellt werden können:

Verschiedene Fahrräder (Herren-, Damen-, und Kinderfahrräder), Regenschirme, Handys, Geldbörsen, Handtaschen, Rucksäcke, verschiedener Schmuck, Uhren, Brillen, verschiedene Taschen mit Inhalt, Spielsachen, Kleidungsstücke und Gebrauchsgegenstände, vier Kinderwagen, ein Paar Skistiefel, ein Radiogerät und ein CD-Player.

Die Empfangsberechtigten der aufgeführten Fundsachen werden hiermit gem. § 980 BGB aufgefordert, ihre Rechte innerhalb einer Frist von sechs Wochen, gerechnet vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, beim Fundamt, Schwabacher Straße 170, Zimmer 120, geltend zu machen.

Nach Ablauf dieser Frist werden die Gegenstände öffentlich versteigert. Weiter wird darauf hingewiesen, dass der Versteigerungserlös bzw. das gefundene Geld drei Jahre nach Ablauf der sechswöchigen Frist der Stadt Fürth zufällt, wenn nicht ein Empfangsberechtigter sein Recht angemeldet hat (§ 981 BGB).

Fürth, 19. März 2007, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Berichtigung der Haushaltssatzung für die von der Stadt Fürth verwaltete rechtsfähige Stiftung „König Ludwig III. und Königin Marie Therese Goldene Hochzeitsstiftung Fürth“ für das Haushaltsjahr 2007 vom 14. März 2007

Die Haushaltssatzung für die von der Stadt Fürth verwalteten rechtsfähigen Stiftung „König Ludwig III. und Königin Marie Therese Goldene Hochzeitsstiftung Fürth“ für das Haushaltsjahr 2007 vom 16. Februar 2007 (StadtZeitung Nr. 4 vom 28. Februar 2007) ist wie folgt zu berichtigen:

In § 1 ist die Angabe „Jahresüberschuss/Fehlbedarf 3 870 000 Euro“ durch die Angabe „Jahresüberschuss/Fehlbetrag 387 000

Euro“ zu ersetzen.

Fürth, 14. März 2007, Stadt Fürth

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Offenlegungen gemäß § 325 HBG für die König-Ludwig-Stiftung

Die Wohnungsbaugesellschaft (WBG) der Stadt Fürth hat unter der Nummer HRB 6364 beim Amtsgericht Fürth den Auszug des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2005 (inklusive Lagebericht) und den Beschluss zur Gewinnverwendung eingereicht.

Satzung zur Änderung der Grünanlagensatzung der Stadt Fürth vom 23. März 2007

Die Stadt Fürth erlässt auf Grund von Art. 23 und Art. 24, Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2, der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2006 (GVBl. S. 405) und der Grünanlagensatzung vom 6. August 2004 (Stadtzeitung Nr. 16 vom 18. August 2004,) folgende Satzung zur Änderung der Grünanlagensatzung.

§ 1 Änderung

Die Satzung der Stadt Fürth über die Benutzung der öffentlichen Grünanlagen (Grünanlagensatzung – GrünAnlS) vom 6. August 2004 wird wie folgt geändert:

§ 5 Abs. 2 wird um folgenden Satz zwei und drei erweitert:

„Das Anleingebot kann nach den örtlichen Verhältnissen im Einzelfall aufgehoben werden. Dies ist dann jeweils vor Ort den Beschilderungen zu entnehmen.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Fürth, 23. März 2007, Stadt Fürth, Dr.

Thomas Jung, Oberbürgermeister



Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung

a) Auftraggeber (Vergabestelle): infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth,

Telefon 9704-1, Fax 9704-607.

b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A, Abschnitt 3.

c) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.

d) Ausführungsort: Fürth.

e) Art und Umfang der Leistung: U-Bahn Fürth; Bauabschnitt 3.1.2; Streckenabschnitt Klinikum - Hardhöhe: Kabeltrugabdeckungen aus Stahlbeton ca. 1800 lfdm.

f) Unterteilung in Lose: Nein.

g) Erbringung von Planungsleistungen: Nein.

h) Ausführungsfrist: KW 28/2007 bis KW 34/2007.

i) Anforderung der Unterlagen bei: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, Zimmer 023, Telefon 9704-205, Fax 9704-407. Die Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab **23. März 2007** abgeholt, bzw. angefordert werden.

j) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen (zwei Exemplare) können gegen Bezahlung eines Betrages von 20 Euro (bar oder Scheck) abgeholt werden. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

k) Schlusstermin Angebotsein-gang: 24. April 2007, 10 Uhr.

l) Anschrift: infra fürth verkehr gmbh, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

m) Sprache: Deutsch.

n) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

o) Tag, Stunde und Ort: 24. April 2007, 10 Uhr, Leyher Straße 69, 90763 Fürth.

p) Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

q) Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen

erfolgen nach VOB/B in Verbindung den ZVB der infra fürth verkehr gmbh.

r) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

s) Mindestbedingungen: Bei Bedarf sind Nachweise über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB/A § 8 Nr.3 Abs. 1 a) – g) vorzulegen.

t) Zuschlags-/Bindefrist: 31. Mai 2007.

u) Änderungsvorschläge/Nebenangebote: Nicht zugelassen.

v) Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gem. § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Amt für Umweltplanung/Abfallwirtschaft und städtische Forste, Königsplatz 2, 90762 Fürth, Telefon 974-1264, Telefax 974-1252.

2.a) Gewähltes Verfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

2.b) Art des Auftrages, der Gegenstand der Vergabe ist: Transportvertrag (Zeitvertrag).

3.a) Ausführungsort: RC-Hof Ost.

3.b) Auftragsgegenstand: Transport von ca. 2 250 Tonnen pro Jahr an Restmüll, Sperrmüll, Altholz (auch A IV) und Bauschutt vom RC-Hof Fürth, Gebhardstraße 46 (U-Bahn-Haltestelle Jakobinenstraße) in die MVA Nürnberg, Hintere Marktstraße 4, 90441 Nürnberg, sowie zu Verwertern im Raum Nürnberg/Fürth.

3.c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Beginn 1. Juli 2007, Ende 28. Februar 2009.

5.a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108. Verdingungsunterlagen können bei o.g. Stelle **ab 28. März 2007** von Montag bis Freitag, 8 bis 13 Uhr, abgeholt bzw. angefordert werden.

5.b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages von 5,10 Euro

abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebotseingang: Mittwoch, 25. April 2007, 15 Uhr.

6.b) Die Angebote sind zu richten an: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

6.c) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch.

7.a) Zur Angebotserfassung zugelassene Personen: Entfällt.

7.b) Angebotseröffnung: Mittwoch, 25. April 2007, um 15 Uhr, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

8. Kautions und sonstige Sicherheiten: Entfällt.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Entfällt.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Eine regelmäßige sowie eine bedarfsorientierte Abfuhr nach Vorgabe des Auftraggebers und die Anforderungen an die Transportmittel sind einzuhalten. Des weiteren sind entweder das Entsorgungsfachbetriebszertifikat für das Befördern von Abfällen oder eine Transportgenehmigung für überwachungsbedürftige Abfälle, sowie Informationen über die Transportkapazitäten und Referenzen vorzulegen.

12. Bindefrist: 15. Juni 2007.

13. Zuschlagskriterien: Neben der Erfüllung der Kriterien aus Punkt 11 das wirtschaftlichste Angebot gemäß VOL/A.

14. Nebenangebote: Sind nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß VOL/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth – Stadthalle – Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Tele-

fon 749 12-0, Fax 749 12-39.

2. Verfahrensart: Offenes Verfahren nach VOL/A.

3. Vertragsform: Dienstleistungsauftrag über Gebäude- und Glasreinigung sowie Technische Arbeiten in der Stadthalle Fürth mit Parkhaus.

4. Ausführungsort: Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth.

5. Auftragsgegenstand: Unterhalts-, Glas- und Grundreinigung sowie Transport- und Umstuhlarbeiten in der Stadthalle Fürth mit Parkhaus. Die Arbeiten können veranstaltungsbedingt Montag mit Sonntag „rund um die Uhr“ anfallen. Technische Arbeiten und Reinigungsarbeiten sind grundsätzlich in einem Zuge durchzuführen. Die Beauftragung der Arbeiten erfolgt überwiegend auf Abruf.

6. Weitere Bekanntmachung: Veröffentlichung der Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union; Absendung der Bekanntmachung an das Amtsblatt der Europäischen Union: 16. März 2007.

7. CVP-Nummern: 74731000, 74722000, 74735000, 74750000, 74800000.

8. Losweise Vergabe: Entfällt, der Auftrag wird als Gesamtauftrag vergeben.

9. Vertragslaufzeit: Rahmenvertrag für die Zeit vom 1. August 2007 bis 31. Juli 2010 mit einmaliger Verlängerung um ein weiteres Jahr, d.h. bis 31. Juli 2011.

10. Teilnahmebedingungen: Entsprechend den Angaben der Veröffentlichung der Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union. Der Originaltext der Bekanntmachung für das Amtsblatt der EU liegt den Verdingungsunterlagen bei.

11. Anforderung der Verdingungsunterlagen und Empfänger der Angebote: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Fax 974-3108.

12. Schlusstermin für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen: 27. April 2007.

13. Auskünfte erteilt: Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Telefon 749 12-33 / Fax – 833.

14. Zahlung: Die Verdingungs-

unterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages in Höhe von 25,50 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto 18 Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00, VWZ: „LV Dienstleistungsauftrag Stadthalle“ beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder Überweisung.

15. Schlusstermin für Angebots-eingang: 15. Mai 2007, 15 Uhr.

16. Ende der Zuschlagsfrist: 31. Juli 2007.

17. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle ist die Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106, Telefax 974-3108.

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90763 Fürth Ufer-, Weiher- und Badstraße.

Auftragsgegenstand: Neugestaltung Uferpromenade Abschnitt Nord, Mitte und Süd **Gewerk 0306 017 „Beleuchtungsanlagen“** mit Herstellen, Liefern und Montieren von 27 Mastleuchten, vier Bodenstrahler, sieben Pollerleuchten, ca. 320 m Handlauf mit integrierter Beleuchtungsanlage zur Montage auf bauseitigem Gelände, 27 Stück Uferlicht zur Montage in bauseits vorhandene Spundwand, zwei Lichtfahnenmaste.

Unterteilung in Lose: Entfällt.

Ausführungsfristen: Fertigung, Bestellung sofort nach Auftragsvergabe, Montage vor Ort 16. Juli bis 3. August 2007.

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 2. April 2007 von 8 bis 13 Uhr** bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 10,20 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein

rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

Schlussstermin für Angebotseingang: Bis spätestens 19. April 2007 bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotseröffnung: Dienstag, 19. April 2007, 14 Uhr.

Kautionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertretern sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

Bindefrist: 19. Mai 2006.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

Nebenangebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Telefax 974-31 08.

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung.

Vertragsform: Bauvertrag.

Ausführungsort: 90763 Fürth

Ufer-, Weiher- und Badstraße.

Auftragsgegenstand: Neugestaltung Uferpromenade Abschnitt Nord, Mitte und Süd **Gewerk 0306 016 „Schlosserarbeiten“** mit Herstellen, Liefern und Montieren von ca. 320 m Geländer zur Montage an bauseits vorhandenem Ortbetonbalken der Uferbefestigung, ca. 20 m Geländer zur Montage in herzustellende Betonfundamente, ca. 75 m Geländer zur Montage auf bauseits vorhandener Sandsteinmauer.

Unterteilung in Lose: Entfällt.

Ausführungsfristen: Fertigung sofort nach Auftragsvergabe, Montage vor Ort 11. Juni bis 13. Juli 2007.

Anforderung der Unterlagen: Anforderung oder Abholung **ab 9. April 2007** von 8 bis 13 Uhr bei o.g. Adresse gegen Bezahlung eines Betrages von 10,20 Euro. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet. Ein rechtzeitiger Versand der Verdingungsunterlagen ist nur möglich, wenn die Anforderung mindestens sechs Tage vor Submission bei der Stadt Fürth eingeht.

Schlussstermin für Angebotseingang: Bis spätestens 26. April 2007 bei der Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth. Zur Angebotseröffnung sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen. Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.

Angebotseröffnung: Dienstag, 26. April 2007, 14 Uhr.

Kautionen und Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist die Sicherheit in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme als selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers angenommen.

Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

Rechtsform und Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit bevollmächtigten Vertretern sind zugelassen.

Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

Bindefrist: 26. Mai 2006.

Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

Nebenangebote: Sind zugelassen.

Sonstige Angaben Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 974 31-06/-07, Fax 974-31 08.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag nach VOB.

3. a) Ausführungsort: Hardenberg-Gymnasium, Kaiserstraße 92, Fürth. **Neubau der IZBB-Ganztagesmaßnahme**

b) Auftragsgegenstand: **Malerarbeiten:** Eröffnungstermin: 12. April 2007, 14 Uhr; LV-Kosten: 25,50 Euro; Ausführungsfrist: ca. KW 20/2007 bis KW 37/2007; Leistungsumfang: Beschichtung von ca. 2000 m² Betonwänden innen, ca. 1900 m² Putz- und Gipskartonwänden innen, ca. 200 m² Stahl-Treppengeländer innen.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90766 Fürth, Telefon 974-31 06/-07, Fax 974-31-08. Verdingungsunterlagen werden bei o.g. Stelle **ab dem 28. März 2007** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung

eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlussstermin Angebotseingang: Siehe 3. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Bei Eröffnung zugelassen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: Siehe 3. b) und 6. b).

8. Sicherheiten: Entfällt.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit ZVB.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/Bindefrist bis: 11. Mai 2007.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Nebenangebote: Wertung nach VOB und den Bewerbungsbedingungen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Schulverwaltungsamt, Wasserstraße 4, 90744 Fürth, Telefon 974-16 73, Fax 974-16 68.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen), gem. § 3 Nr. 1 (1) VOL/A.

b) Vertragsform: Liefervertrag.

3. a) Lieferort: 19 Volksschulen, zwei Förderschulen, zwei Realschulen, drei Gymnasien, drei Berufsschulen, eine Wirtschaftsschule in Fürth.

b) Auftragsgegenstand: CPV 22 111 000-1, Anschaffung von lernmittelfreien Schulbüchern im Rahmen der Lernmittelfreiheit für das Schuljahr 2007/2008.

Los 1: Lernmittelfreie Schulbücher über ca. 130.000 Euro für 19 Volksschulen und zwei Förderschulen.

Los 2: Lernmittelfreie Schulbücher über ca. 100.000 Euro für drei Gymnasien.

Los 3: Lernmittelfreie Schulbücher im Gesamtwert von ca. 120.000 Euro für drei Berufsschulen, zwei Realschulen, eine Wirtschaftsschule.

c) -

d) Unterteilung in Lose: Unterteilung in Lose gem. Ziffer 3.b). Die ausschreibende Stelle behält sich die losweise Vergabe vor. Es wird auch darauf hingewiesen, dass bei gleichem Preis-Leistungsverhältnis aller Angebote die Vergabe durch ein Losziehungsverfahren bei der Zentralen Submissionsstelle der Stadt Fürth erfolgen kann.

4. Lieferfrist: Hauptbestelltermin ist Juli/August 2007.

Die Schulen bestellen ihren wesentlichen Bedarf an Büchern vor bzw. nach den Sommerferien im Rahmen eines Haupt- und Nachbestelltermins von jeweils vier bis sechs Wochen, der dem Auftragnehmer bei Auftragserteilung bekannt gegeben wird.

Verpackungsmaterial ist gem. Verpackungsverordnung kostenlos wieder mitzunehmen. Die Lieferung der Bücher hat innerhalb von zwei Wochen nach Eingang der Bestellung zu erfolgen (auch Nachbestellungen und ggf. Einzel Exemplare). Dies gilt nicht, sofern im Einzelfall andere Vereinbarungen getroffen wurden oder für Bücher, die auf Grund besonderer Umstände, die nicht vom Auftragnehmer zu vertreten sind, noch nicht lieferbar sind. Der Auftragnehmer hat solche Bücher unverzüglich nachzuliefern.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Amt 60, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-3106,

Fax 974-3108.

6. Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages von 10,20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Nr. 18 der Sparkasse Fürth – BLZ 76250000, VWZ: „Schulbuchausschreibung“, beizufügen. Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder Überweisung. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

a) Schlusstermin für Angebotseingang: 9. Mai 2007, 15 Uhr.

b) Anschrift: Siehe Ziffer 5a).

c) Sprache : Deutsch.

7. a) Zur Angebotsöffnung zugelassenen Personen: Es gilt § 22 Absatz 2 Nr. 3 VOL/A. Vertreter des Auftraggebers. Bieter sind nicht zugelassen, § 22 Nr. 2 (2), (3) VOL/A.

b) Tag, Stunde und Ort: 9. Mai 2007, 15 Uhr.

8. Kautions und sonstige Sicherheiten: Entfällt.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Gem. VOL.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Den Angebotsunterlagen ist ein Verzeichnis der Mitglieder der Bietergemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters beizufügen. Ebenso beizufügen ist eine von allen Mitgliedern rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und alle Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner haften.

Jeder Bieter kann nur mit einem Angebot, also entweder mit eigenem Angebot oder als Mitglied der Bietergemeinschaft, teilnehmen. Doppelteilnahme ist ausgeschlossen.

11. Mindestbedingungen: Abgabe aller geforderten Nachweise und Erklärungen, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit.

- Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren gegen den Bieter nicht vor Gericht eröffnet, anhängig oder mangels Masse abgelehnt worden ist.

- Weitere Eigenerklärungen zur

Zahlung von Steuern und Sozialabgaben, Zugehörigkeit Berufsgenossenschaft

- Erklärung zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Erklärung Scientology
- Erklärung hinsichtlich Vorstrafenfreiheit
- Sofern ein Eintrag erfolgt ist: Aktueller Auszug aus dem Handels- bzw. Gewerberegister des betreffenden Mitgliedsstaates, aus dem sich der Geschäftsverlauf des Bieters innerhalb der letzten zwei Jahre ergibt (bei Neugründungen ab Geschäftsdatum)
- Sofern kein Eintrag in das Handels- und Gewerberegister erforderlich ist: Gewerbeanmeldung
- Referenzliste und/oder Schreiben über bereits abgewickelte Aufträge zur Lieferung von Schulbüchern in ähnlicher Größenordnung mit Angabe des Rechnungswertes, des Lieferzeitraumes, sowie Anschrift und Telefonnummer des Leistungsempfängers. Es sind mindestens drei schriftliche Referenzen zu benennen und/oder beizufügen. Die Referenzen dürfen nicht älter als die vergangenen drei Kalenderjahre sein
- Aufstellung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz im Bereich Schulbücher, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre bzw. bei Neugründung innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre seit Unternehmensgründung
- Eigenerklärung, dass der Bieter über die notwendige Fachkunde und Leistungsfähigkeit (insbes. hinsichtlich Personal-, Lager- und Transportkapazität) zur vertrags- und fristgemäßen Durchführung der Lieferungen verfügt.
- Eigenerklärung, dass gegen den Bieter keine Liefersperren verhängt sind und er alle Bücher sämtlicher Verlage beschaffen kann
- Angaben, ob der Auftrag selbst ausgeführt wird oder ob beabsichtigt ist, andere Unternehmer/Bieter mit einzubinden. Falls zutreffend, sind diese Unternehmen/Bieter zu benennen
- Angaben über die Zahl der Mitarbeiter des Betriebes

- Informationen über die Zusammenarbeit bzw. Kooperation oder gesellschaftliche Verknüpfung zu anderen Firmen. Um Doppelteilnahmen auszuschließen, sind deren Geschäftsführer mit Vor-/Nachnamen zu benennen

- Die Logistik des Bieters ist in einer Aufstellung näher zu erläutern (vorhandene eigene oder gemietete PKW, ggf. gemeinsame Nutzung mit anderen Firmen, Nutzung eines gemeinschaftlichen oder eigenen Zentrallagers).

12. Bindefrist: 30. Dezember 2007.

13. Zuschlagskriterien: Zuschlag nach § 25 VOL. Das wirtschaftlich günstigste Angebot bzgl.

1. Preisrabatt nach dem Buchpreisbindungsgesetz innerhalb des Haupt- und Nachbestelltermins.

2. Lieferung ohne Versandkosten direkt an jede Schule; dies gilt auch bei Nachlieferungen und Nachbestellungen.

3. Lieferung ohne Verpackungskosten. Dies gilt auch bei Nachlieferungen und Nachbestellungen.

4. Kostenloser und schneller Umtausch von schadhaft gelieferten Exemplaren und unbenutzten/ungestempelten Fehlbestellungen. Dies gilt auch für Nachlieferungen und Nachbestellungen.

5. Kostenfreie Servicenummer (Hotline) bzw. kostenlose Rückruf/Rückfragemöglichkeit besteht mindestens mit Beginn des Hauptbestelltermins (voraussichtlich Ende Juli/Anfang August) bis zum Ende des laufenden Kalenderjahres.

6. Kostenlose Abholung/Rücknahme der Verpackungen. Dies gilt auch für Nachbestellungen und Nachlieferungen.

14. Entfällt

15. Sonstige Angaben: Auskünfte erteilt siehe: Ziffer 1. Sonstige Auskünfte: Vergabeprüfstelle: Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, 91522 Ansbach, Telefon 0981-1530.

16. Entfällt

17. Absendung der Bekanntmachung: 7. März 2007.

18. Eingang der Bekanntmachung: 7. März 2007.

19. Entfällt. ■



Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	28.3.	Nr.	16
Donnerstag	29.3.	Nr.	17
Freitag	30.3.	Nr.	18
Samstag	31.3.	Nr.	19
Sonntag	1.4.	Nr.	20
Montag	2.4.	Nr.	21
Dienstag	3.4.	Nr.	22
Mittwoch	4.4.	Nr.	23
Donnerstag	5.4.	Nr.	24
Freitag	6.4.	Nr.	25
Samstag	7.4.	Nr.	26
Sonntag	8.4.	Nr.	1
Montag	9.4.	Nr.	2
Dienstag	10.4.	Nr.	3
Mittwoch	11.4.	Nr.	4
Donnerstag	12.4.	Nr.	5

- 1 Apotheke im Bahnhof-Center**
Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 74 96 74
- 2 Hirsch-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 77 49 26
- 3 West-Apotheke**
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 73 18 54
- 4 Apotheke am Kieselbühl**
Hansastr. 5
90766 Fürth, 73 10 53
- 5 Kreuz-Apotheke**
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 74 87 60
- 6 Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91
- 7 Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90
- 7 Euromed-Apotheke**
Europaallee 1
90763 Fürth, 97 14 11 00
- 8 Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67
- 8 Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1

- 90768 Fürth-Burgfarrnbach,
75 17 41
- 9 Berolina-Apotheke**
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18
- 10 Mohren-Apotheke**
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96
- 11 Apotheke am Prater**
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 79 06 31
- 12 Fichten-Apotheke**
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50
- 12 Frosch-Apotheke**
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 76 58 38
- 13 Park-Apotheke**
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50
- 14 Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 78 06 65
- 15 St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83
- 16 Apotheke im City-Center**
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 74 98 04
- 17 Stern-Apotheke**
Mathildenstr. 28
90762 Fürth, 77 02 35

- 18 Schwanen-Apotheke**
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 79 07 35
- 19 Billing-Apotheke**
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70
- 20 Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00
- 21 Süd-Apotheke**
Flößbastr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38
- 22 Apotheke Breitscheid-Straße**
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36
- 23 Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82
- 24 Friedrich-Apotheke**
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25
- 25 Alpha-Apotheke**
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 97 12 38
- 26 Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 79 07 70
- 26 Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45



Blumen – ein Trost in der Trauer

**Grabpflege
Grabbepflanzung
Trauerfloristik**

Blumen HANNWEG
Eigener Gartenbaubetrieb
in Fürth-Vach
Zedernstraße 12
Telefon 0911/76 11 26

Geschäfte:

90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911/33 14 79



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter der Telefonnummer 19222, erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13

Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 19292 oder 0 18 05/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 19292 oder 0 18 05/19 12 12 möglich.

Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 9.30 bis 14 Uhr sowie von 15 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bitte

die Versichertenkarte nicht vergessen!

Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 0 18 05/19 12 12).

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0, zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10 (Rückgebäude), 90443 Nürnberg.

Akut-Dienst

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 Stunden: Telefon 0 18 05/30 45 05

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

wir helfen weiter

☎ 77 15 30

90766 Fürth · Friedrich-Ebert-Str. 11



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Markus Kist – Gabriele Beate Zahn, Ludwigstr. 113; Thomas Maier – Susanne Henke, Narzissenstr. 27; Gerhard Knorr – Sandra Sichert, Jakob-Wassermann-Str. 30; Stephen Most – Petra Born, Im Weller 10; Bernd Schwägerl, Nürnberg – Veronika Jerratsch, Wasserstr.; Christian Brunner, Junkersstr. 14 b – Julia Wittenborn, Schnaittach; Thomas Stirnweiß – Michaela Helmreich, Alte Reutstr. 118; Uwe Lorenz – Martina Kern, Alte Reutstr. 13; Marc Beierlein – Eva Becella, Ludwigstr. 92; Aydin Karaca, Hochstr. 2 – Özlem Karaslan, Goethestr. 16.

Eheschließungen

Andreas Lenz – Katrin John, Nürnberger Str. 112; Bernhard Klar – Angelika Schmauß, Fronmüller Str.; Satender Singh – Yvonne Friedrich, Daniel-Ley-

Str. 3; Patrick Nibler – Simone Zimmer, Bodenbacher Str. 16; Andrej Gulak – Elena Grubert, Fürth; Nicholas A. Chivers – Ivonne C. Marske, Otto-Seeling-Promenade 16.

Geburten

Pamela und Michael Nembach, Sohn Elias Klaus, Pfisterstr.; Manuela Kramer und Michael Bräuer, Tochter Jana Bräuer, Cadolzburg; Deniz und Mahsun Aydemir, Tochter Esma Lorin, Nürnberg; Humeira und Satar Afghan, Sohn Navid Samir, Bürkleinstr. 21; Esin und Saffet Özgen, Tochter Melisa, Marienstr. 4; Elisabeth und Soenke Müller, Sohn Finn Ole, Neunkirchen am Brand; Birgit Wachter und Dietmar Stanzl, Sohn Philipp Wachter, Cadolzburg; Carmen und Martin Barth, Sohn Benno, Zirndorf; Zulfi und Torsten Zielke, Sohn Stefan-Veli, Alte Reutstr. 174; Heike und Dr. Thomas Mor-

neburg, Sohn Paul Anton Frederik, Erlangen; Sylvia und Roman Gulz, Sohn Dennis Damian, Fürth; Ulrike Schatton und Jens Moritz Horstmann, Sohn Felix Schatton, Hornschuchpromenade 16 A; Andrea und Michael Schütze, Sohn Adrian, Markt Erlbach; Melanie Tremmel und Mario Laab, Tochter Viviane Tremmel, Buschingstr. 1; Gaby Schwab und Mohammed Eldandarawy, Söhne Phillip Aiman Mohammed Schwab und Sebastian Omar Mohammed Schwab, Roßtal; Annett und Rudolf Hartlehnert, Tochter Lana und Sohn Elias, Langenzenn; Maja Zweckbronner und Michael Zweckbronner-Ullrich, Tochter Mia Inge Zweckbronner, Erlangen; Andrea und Lars Törner, Sohn Raphael Marco Lars, Greifswalder Str. 71.

Sterbefälle

Alfred Kerschbaum (69), Roßtal; Edward Steger (30), Hersbruck;

Joachim Kurka (80), Obermichelbach; Ulrich Hahn (60), Dr.-Carlo-Schmid-Str. 13; Georg Wunschel (98), Kutzerstr. 44; Erna Munique (84), Sonnenstr. 39; Walter Pickel (77), Berlin; Bruno Müller (78), Ronwaldstr. 36; Lieselotte Kuttner (65), Anemonenweg 6; Gunda Grohmann (84), Simonstr. 60; Elisabeth Hartmann (88), Oberasbach; Karl Bogner (83), Friedrich-Ebert-Str. 4; Ingrid Maria Schenk (67), Wilhelm-Löhe-Str. 1 a; Herbert Beyerlein (69), Badstr. 3; Heldur Mandre (55), Mühlstr. 2; Magdalena Hofmann (94), Puschendorf; Elfriede Gronostay (92), Landmannstr. 9; Katharina Gotzmeister (52), Mühlacker; Frieda Kölpin (85), Stiftungsstr. 9; Helene Luft (84), Laubenweg 1; Erna Johanna Daum (87), Herrnstr. 78; Uwe Welter (57), Fronmüllerstr. 183; Luise Rost (78), Jakob-Henle-Str. 30. ■



» Fortsetzung von Seite 36 »
Notdienste

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am Samstag, 31. März, und Sonntag, 1. April, von Zahnärztin Anna Wagner, Schwabacher Straße 261, Telefon 9978858, am Freitag, 6., und Samstag, 7. April, von Zahnarzt Dr. Rudolf Wagner, Heilstättenstraße 101,

Telefon 722243, am Sonntag, 8., und Montag, 9. April, von Zahnärztin Gisela Tusch, Königstraße 76, Telefon 9773824, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. ■

Ambulanter Sozialer Pflegedienst



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

BETTEN MAISEL

Original deutsche Gänsefedern und Daunenn
in Spitzenqualität, moderne Bettenreinigung,
Abholung und Zustellung

Mo-Sa 9-12.30 + 14.30-17.30 | Königstraße 47
Mittwoch nachmittag geschlossen | Telefon 77 17 51

Café Mozart

Mo.-Fr. von 9-11 Uhr
Frühstücksbuffet **6,60 Euro**

pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich
frisches Gebäck auch zum mitnehmen.

Neumannstr. 28 • Fürth • Tel. 719 719

Die Mail-Adresse
für **echte** Fürth-Fans:

ihrname@fuerth.org

5 Postfächer inklusive,
alle mit Spam- und Virentfilter!

Ihre Homepage: **in.fuerth.org/ihrname**

Internetzugang Modem und ISDN

fen
free-net erlangen
nürnberg fürth

c/o fen
Internetlösungen GmbH
Marktplatz 5
90762 Fürth
0911 977 978 44
www.fen-net.de

3 €/Monat*

1,5 ct./Min.*

*Preise inkl. MwSt., Mindestvertragslaufzeit 1 Monat, keine Extra-Einwahl- und Einrichtungsgebühr

Wegen Betriebsübergabe preisreduzierte Lagersteine!

SIEBENKÄSS
FÜRTH
SEIT 1890

SIEBENKÄSS
GRABMAL · BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG

Erlanger Str. 88 · ☎ 790 71 36



Chefarztwechsel im Klinikum

Foto: Klinikum



Dr. Ulrich Frucht (re.) und sein Nachfolger Dr. Günter Gläsel.

Der langjährige Chefarzt für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie im Fürther Klinikum, Dr. Ulrich Frucht (65), hat seinen Ruhestand angetreten. Bei einem kleinen Festakt wurde er von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Klinikvorstand Pe-

ter Krappmann und dem Ärztlichen Direktor Dr. Jens Klinge verabschiedet. 1989 hatte Frucht seine Arbeit als Chefarzt in Fürth begonnen und im Laufe seiner 18-jährigen Tätigkeit etliche neue Verfahren im Klinikum eingeführt, von denen vor allem Patienten mit infektionsbedingtem Kreislaufversagen profitierten. Auch die Erweiterung der Intensivstationen erfolgte unter seiner Leitung. Der gebürtige Plauener studierte unter anderem in Hamburg und arbeitete in Berlin, bevor er nach Fürth wechselte. Sein Nachfolger ist Dr. Günter Gläsel (50), der in Hof an der Saale geboren wurde, in Erlangen studierte und seit 1995 als Oberarzt im Bereich Anästhesie tätig ist. Gläsel widmete sich bisher besonders der Transfusionsmedizin, der Anästhesie in der Augenheilkunde und der Intensivmedizin. Zudem erwarb er die Qualifikation zur Herstellung von Blutkonserven und zur Führung eines Eigenblutdepots.



Rat und Hilfe bei Diabetes

In der „Lila Ecke“ des Klinikums Fürth im ersten Stock findet jeweils am ersten Dienstag im Monat von 15 bis 16 Uhr eine Mellitus-Stunde und ein Gesprächskreis für Diabetiker statt. Am **Dienstag, 3. April**, steht das Thema „Den Diabetes im Griff? Was kann ich selbst dazu tun?“ auf dem Programm.



Spende für Onkologie

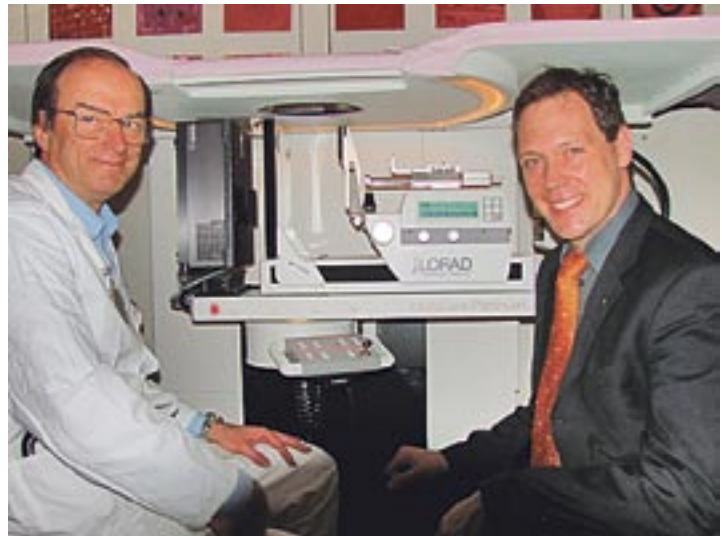


Foto: privat

Der Rotary Club Nürnberg-Reichswald hat eine Spende über 6000 Euro an den Verein der Freunde und Förderer der Onkologischen Versorgung am Klinikum Fürth übergeben. Anlässlich seines 60. Geburtstages bat das Rotary-Mitglied Jochen Schreier, auf Geschenke zu verzichten und stattdessen um Geldspenden für den Verein. Der Betrag wird für ein mammographisches Ortungsgerätes verwendet. Den Scheck übergab Thilo Wolf, Präsident des Rotary Clubs (re.), an Dr. Michael Fink, Oberarzt der Onkologie und erster Vorsitzender des Fördervereins (li.).



Nordic Walking mit Baby

Der neue Kurs Nordic Walking mit Baby an Bord beginnt am **17. April**. Gelaufen wird jeweils dienstags von 10 bis 11 Uhr durch den Fürther Stadtwald. Treffpunkt ist der Parkplatz am Hotel Forsthaus. Nordic-Walking-Trainerin Elisabeth Helber vermittelt die richtige Lauftech-

nik. Trageberaterin Sylvia Galscher hilft beim korrekten Binden und Tragen. Stöcke, Tragetücher und „Babywärmeschutz“ können kostenlos ausgeliehen werden. Anmeldungen und nähere Informationen, Telefon 801 57 66 und 01 70/8 63 20 32, oder per E-Mail: info@wundervoller-start.de.



Lokschuppen mit Anbau zu verkaufen

In der Hornschuchpromenade wird ein 200 Quadratmeter großer Lokschuppen mit einem 100 Quadratmeter großen Wohnhausanbau verkauft. Die Sandsteingebäude wurden im Jahr 1860 erbaut und sind Teil des heutigen Landesdenkmals Ludwig-Süd-Nordbahn.

Beschreibung des Lokschuppens: Bauweise: Sandsteinmauerwerk, Holzdachstuhl mit Ziegeleindeckung.

Beschreibung des Büro- und Wohngebäudes: Bauweise: Sandsteinmauerwerk, Holzdachstuhl mit Ziegeleindeckung und Holzbalkendecke.

Sanierungsbedarf für beide Gebäude: Die vollständige Sanierung von Fundamenten, Fassaden, Dachkonstruktionen ist erforderlich, Ver- und Entsorgungsanschlüsse sowie die komplette Haustechnik müssen neu erstellt werden (abhängig von der Nutzung). Kostenschätzung: 230 000 Euro für die Sanierung des Lokschuppens sowie 705 000 Euro für die Komplettsanierung beider Gebäude.

Weitere Auskünfte und Verkauf bei aurelis Real Estate GmbH & Co. KG, Region Süd, Königstorgraben 7, 90402 Nürnberg, Telefon 234 22-13, Fax 234 22-29.

Unser Fürth-Jubiläumspaket 2007:

1.000 Jahre Fürth- 1.000€-Tauchkurs

für 4 Personen inkl. 1 Set Maske/Schnorchel/Flossen für jeden der 4 Teilnehmer! So sparen Sie insgesamt 480 € und haben jede Menge Spaß bei der Top-Tauchschule Sport Franz!

Tauchschule, Tauch-Reisebüro u. -Shop
90768 Fürth
Tel. 09 11/972 89-89
www.sportfranz.de



Individuelle Alten- und Krankenpflege daheim Das Kleeblatt

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir arbeiten ausschließlich mit examiniertem Fachpersonal.

Tel. 0911/97 61 080

Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstr. 12 · 90763 Fürth



Stützräder sind Stürzräder

Mit Beginn einer neuen Fahrrad-Saison machen sich viele Eltern Gedanken, wie sie ihrem Nachwuchs das Radfahren unfallfrei beibringen können.

Nach aktuellen Erkenntnissen sollte man den grundsätzlichen Fehler vermeiden, ein Kind auf ein Rad mit seitlichen Stützrädern zu setzen. Diese verhindern, dass der Bub oder das Mädchen die richtige Kombination von Treten, Lenken, Bremsen und Gleichgewicht halten lernt.

Man kauft besser zuerst ein „mitwachsendes“ Lern-Laufrad aus Holz oder Metall für Kinder von eineinhalb bis vier Jahren, ohne Pedale und Bremsen und einer Sitzhöhe von 25 bis 40 Zentimeter. Erst danach sollte ein normales Kinderfahrrad angeschafft werden.

Seit kurzem gibt es das „Renn-Rad“: Das ist ein Laufrad aus Metall mit 14- oder 18-Zoll-Lauf-

rädern, das mit wenigen Handgriffen zu einem Kinderfahrrad umgebaut werden kann.

Wer schon ein Kinderrad geeigneter Größe hat und kein zusätzliches Geld ausgeben möchte, der stellt den Sattel in eine so tiefe Position, dass der Sprössling mit den Füßen gut auf den Boden kommt und montiert die Pedale ab. So kann auch ein normales Fahrrad als Laufrad genutzt werden.

Auf Qualität sollte gerade beim Kauf von Kinderrädern geachtet werden (Preisempfehlung ab 150 Euro). Billig-Räder erfordern zu hohe Handkräfte beim Bremsen und Schalten, haben scharfe Kanten oder es fehlen dicke, runde Lenkerenden.

Weitere Informationen gibt es beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club, E-Mail: info@adfc-fuerth.de oder im Internet unter www.adfc-fuerth.de. ■



Wissenswertes ums Autowaschen

Beim Autowaschen bitte Folgendes beachten:

Das Waschen eines Autos mit klarem Wasser und lediglich mit Eimer und Schwamm wird auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken, die befahren oder beparkt werden, grundsätzlich toleriert. Diese Art des Autowaschens entspricht den gleichen Auswirkungen, wenn ein Regenguss auf die Fahrzeuge niedergeht.

Bei Verwendung eines Gartenschlauches, eines Dampfstrahlers oder ähnlicher technischer Hilfsmittel wird nicht nur die „Oberfläche“ des Fahrzeugs gesäubert. In solchen Fällen wird in aller Regel auch mal „unter das Auto gehalten“ oder der Motorblock mit bedacht. Die dabei abgespritzten Ölrreste, aber auch Waschmittelzusätze, haben jedoch weder im Untergrund noch in der Kanalisation etwas zu suchen.

Wer sein Auto gründlicher reinigen will (Verwendung von Zusatzmitteln oder Einsatz technischer Hilfsmittel), darf dies nur auf solchen befestigten Flächen mit Anschluss an die städtische Kanalisation tun, deren Grundstücksentwässerungsanlage einen Öl- bzw. Benzin-Abscheider enthält.

Darum die Bitte an alle:

Wenn die Fläche, auf der Sie Ihr Auto waschen wollen, nicht:

1. befestigt,
2. an die städtischen Kanalisation angeschlossen und
3. mit einem Öl- bzw. Benzin-Abscheider ausgestattet

ist, begnügen Sie sich mit Eimer, Schwamm und klarem Wasser. In allen anderen Fällen nutzen Sie im Interesse unserer Umwelt die Möglichkeit bei der Tankstelle oder ähnlichen dafür zugelassenen und entsprechend ausgestatteten Einrichtungen. Vielen Dank für Ihr Verständnis. ■

Das Bewegungs- und Ernährungskonzept

NUR FÜR FRAUEN
FIT IN 30 MINUTEN!

... das Ihr Leben verändern wird!

Der Weg zu Ihrer Wunschfigur

Sie wollen auch 5kg, 10kg oder noch mehr abnehmen?

Unser Ernährungskonzept ist einfach umzusetzen, 15.000 fach erprobt und nachweislich erfolgreich!

...ohne jeden Jojo-Effekt!

in Kooperation mit
APOTHEKE AM PRATER

Marina Bielenberg
Ernährungstrainerin
Master of Science

Kommen Sie vorbei,
wir beraten Sie gerne **kostenlos** und **unverbindlich**!

www.360fit.de

SUPER! 17kg* Fett verloren
Stand: 15.03.2007

8 Wochen

... die mein Leben verändert haben!

Starttermin

nächster 8 Wochen Kurs

18. April 2007

Jetzt schnell Teilnahme sichern und bis zu 50,- EUR sparen!

Jessica H., 24 Jahre,
360° Mitglied seit Juni 2006*

360° ITS MY LIFE
Laubenweg 27 gegenüber Playmobil-Stadion
90765 Fürth 2.Stock
Tel: 97 11 87 18

360° ITS MY LIFE
Schwabacher Str. 269 gegenüber der Alpha Apotheke
90763 Fürth
Tel: 927 17 27



SPVGG GREUTHER FÜRTH LIVE!






08.04.2007 · 14.00 UHR IM PLAYMOBIL-STADION

www.greuther-fuerth.de | TICKET-HOTLINE 01805 77 84 48



Das Rotkehlchen



Foto: Gumar Fögl

Dieses Rotkehlchen sitzt in einem Strauch des Fürther Friedhofs.

Buschgruppen und Gehölze, Wälder mit viel Unterholz, Gärten und Parkanlagen sind die Heimat des Rotkehlchens. Ein Teil fliegt in den wärmeren Süden, die anderen bevölkern auch über den Winter die Natur um Fürth.

Beide Geschlechter sind gleich gefärbt und an der bleigrau gerahmten Brust und Stirn zu erkennen. Die Männchen singen von Mitte Januar bis Mitte Juni in

der Morgenfrühe und abends bis in die Dämmerung. Im Herbst, an warmen, stillen Tagen, wenn man sonst keinen Vogel mehr hört, fechten die Rotkehlchenmännchen mit ihren Liedern Reviergrenzen aus.

Obwohl man das Rotkehlchen bei uns regelmäßig beobachtet, ist sein Bestand instabil. So wurde es schon im Jahr 1992 zum Vogel des Jahres „gekürt“! Sein Nest baut es auf oder dicht über dem Boden, um in der Regel zwei Brutten aufzuziehen. Die Nahrung besteht aus Insekten, Spinnen, Regenwürmern und Schnecken. Im Herbst werden auch Beeren gefressen. In der kalten Jahreszeit ist das Rotkehlchen ein beliebter Gast an den Futterhäuschen, wo es weiche Nahrung schätzt. ■



Beschränkungen zum Schutz der Natur

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, bitte beachten Sie die Beschränkungen zum Schutz der Natur, die insbesondere für die Nutz- und Aufwuchszeit gelten:

Hecken und Feldgehölze nicht zurückschneiden

Hecken und Feldgehölze bieten in unserer Kulturlandschaft vielen Tieren und Pflanzen Lebensmöglichkeiten. In der Zeit vom **1. März bis 30. September** dürfen daher Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze oder -gebüsche in der freien Natur nicht zurückgeschnitten oder auf Stock gesetzt werden (Art. 13 e Bayer. Naturschutzgesetz - BayNatSchG -).

Verbot des Betretens landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzter Flächen

In der Nutzzeit dürfen landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen nur auf vorhandenen Wegen betreten werden (Art. 25 BayNatSchG). Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte (ca. Anfang Mai bis Ende Oktober), bei Grünland die Zeit des Aufwuchses (ca. Anfang April bis Ende Oktober).

Die Stadt Fürth bittet alle Spaziergänger und Erholungssu-

chenden, sich entsprechend zu verhalten. Bitte bedenken Sie: Verunreinigungen von Gemüseanbaubetrieben durch freilaufende Hunde können dazu führen, dass Lebensmittel nicht mehr zum Verzehr geeignet sind.

Rücksichtnahme auf Störche in den Storchenschutzgebieten

In den beiden Fürther Storchenschutzgebieten ist in der Zeit vom **15. März bis 31. August** das Betreten sämtlicher Flächen der freien Natur verboten (§ 2 Abs. 1 der jeweiligen Storchenschutzverordnung). Insbesondere appelliert die Stadt Fürth in diesem Zusammenhang an alle Hundehalter, die Beschränkungen zu beachten und ihre Hunde anzuleinen, um die Störche nicht aufzuschrecken.

Weitere Hinweise für Hundebesitzer

Weiterhin bittet die Stadt Fürth, Hunde auch in der Nähe von Schafherden in jedem Fall anzuleinen, um die Tiere nicht unnötig aufzuschrecken oder zu gefährden. Auch Schilfbestände, die für viele Tierarten einen Rückzugsraum darstellen, sollten respektiert und nicht gestört werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. ■



Wasserrohrnetzspülungen der infra

Auch in diesem Frühjahr werden wieder Spülungen des Wasserrohrnetzes im Versorgungsgebiet der infra durchgeführt. Die Spülungen sind erforderlich, um Ablagerungen und Verkrustungen aus den Rohren zu entfernen.

Der Zeitplan sieht wie folgt aus:

Südstadt: In der Woche von Dienstag, 10., bis Freitag, 13. April, zwischen 19 und 4 Uhr.

Altstadt (innerhalb des Fließsedimentecks und der Bahnlinie bis Stadtgrenze): In der Woche von Montag, 16., bis Freitag, 20. April, zwischen 19 und 4 Uhr.

Westvorstadt, Hardhöhe, Burgfarrnbach, Eigenes Heim, nördliches und östliches Stadtgebiet: In der Woche von Montag, 23., bis Freitag, 27. April, zwischen 19 und 4 Uhr.

Außerdem werden in dieser Woche auch tagsüber von 7 bis 17 Uhr Hauptstrangspülungen entlang des Main-Donau-Kanals durchgeführt.

Nordstadt, Espan, Poppenreuth, Ronhof und Kronach: In der Woche von Montag, 30. April,



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

www.infra-fuerth.de

bis Freitag, 4. Mai, erfolgen tagsüber Hydranten-Spülungen.

Durch die Spülungen kann es zu Trübungen des Wassers kommen, evtl. zu kurzzeitigen Unterbrechungen der Versorgung. Es wird deshalb empfohlen, Wasser vor Beginn der Spülung zu entnehmen und Warmwassergeräte während der Spülung nicht in Betrieb zu nehmen.

Die infra fürth gmbh bittet um Verständnis für die Maßnahmen, da sie für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Trinkwasserqualität unerlässlich ist.

Weitere Fragen beantworten die infra-Fachleute unter Telefon 9704-335. ■



CarSharing

Die Greenwheels GmbH hat in Fürth einen neuen umweltfreundlichen Peugeot 107 an ihrer CarSharing-Station am Hauptbahnhof in Betrieb genommen. Mit dem CarSharing kann im Verbund mit dem ÖPNV-Angebot

von VAG und VGN kostengünstig Auto gefahren werden, ohne ein eigenes Fahrzeug besitzen zu müssen. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.greenwheels.de und bei der Telefon-Hotline 0 18 03-33 23 32. ■



Recyclinghof geschlossen

Der Recyclinghof Atzenhof in der Vacher Straße 333 ist am **Ostersonntag, 7. April**, geschlossen. Restmüll, Sperrmüll, Wertstoffe sowie Erd- und Bauschutt in Kleinmengen (Pkw-Kofferraum) können an diesem Tag am Recyclinghof in der Gebhardstraße 46 (U-Bahn-Haltestelle Jakobinenstraße), abgegeben werden. Die Öffnungszeiten sind Montag,

Dienstag von 9 bis 17 Uhr, Donnerstag von 9 bis 19 Uhr, Mittwoch, Freitag und Samstag von 9 bis 12 Uhr. Der Kompostplatz Burgfarrnbach, Breiter Steig, ist am Ostersonntag von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Fragen zur Abfalltrennung und Entsorgung beantwortet die städtische Abfallberatung unter der Rufnummer 974-1260. ■



Der infra-Energietipp



Das Messgerät kann bei der infra ausgeliehen werden.

Foto: infra

Computer, Videorekorder, Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen und Geschirrspüler: Ohne Strom wäre es in den Fürther Wohnungen bei weitem weniger komfortabel. Doch wer weiß schon, wie viel Strom die einzelnen Geräte verbrauchen? Die Energiespardetektive der infra helfen, die Antwort zu finden: Ein kleines Messgerät, zwischen Steckdose und Elektrogerät ge-

schaltet, ermittelt den genauen Stromverbrauch. Und oft sind die gemessenen Werte so gravierend hoch, dass es sich auf jeden Fall lohnt, beispielsweise über die Anschaffung eines sparsamen Kühlschranks nachzudenken. Die Messgeräte können kostenlos beim Technischen Kundendienst der infra, Leyher Straße 69, ausgeliehen werden. Telefon 9704-341. ■



Wertstoffzentrum Veitsbronn GmbH

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

Abholung Annahme Verkauf

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte**
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

Elektrogeräte

Schmutzige Wäsche waschen

ist meine Stärke. Waschmaschine in den besten Jahren sucht Familie, der ich ein volles Programm bieten kann, die mich im Schongang verwöhnt oder voll zum Kochen bringt, um dann mal wieder so richtig ins Schleudern zu kommen.

Industriestraße 46
Rückgebäude

90765 Fürth / Bislohe

Buslinie 179 - Haltestelle Bislohe-Nordring

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag: 09 bis 18 Uhr
Samstag: 09 bis 16 Uhr

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern

www.gebrauchtwarenhof.de





Die Stadt Fürth sucht für das **Theater** eine/einen

www.fuerth.de

Elektrikerin-Beleuchterin/ Elektriker-Beleuchter

(LGr 6³7a BMT-G, EGr 7 TVöD).

Zur Tätigkeit gehört das Bedienen, Instandhalten und der Auf- und Abbau von Beleuchtungsgeräten für Theatervorstellungen sowie das Bedienen des Lichtpultes.

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung in einem elektrotechnischen Beruf, z.B. Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur oder als Fachkraft (m/w) für Veranstaltungstechnik in Verbindung mit der Qualifikation der Fachkraft (m/w) für Elektrotechnik.

Es handelt sich teilweise um schwere körperliche Arbeit. Schwindelfreiheit wird vorausgesetzt. Als Ausgleich für den unregelmäßigen Dienst – auch an Wochenenden und Feiertagen – wird eine Theaterpauschale gezahlt.

Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen werden bis **11. April 2007** an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt, Arbn/PE, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen stehen die Herren Neumann und Dotter unter der Rufnummer 0911-974-2424 bzw. -2420 zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Der Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF) sucht für das **Labor der Hauptkläranlage Fürth** (265 000 EW) eine / einen

www.fuerth.de

Chemielaborantin / Chemielaboranten

(Vollzeitstelle, VGr Vlb, 25⁵ Vc, 28 BAT, EGr 6 TVöD).

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Laborarbeiten im Bereich der Abwasseranalytik
- Qualifizierte Probenahmen
- Überwachung von Messgeräten im Labor und Betrieb
- Überprüfung von Messmethoden.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Chemielaborant/in
- Führerscheinklasse B (früher 3).

Erfahrungen in der Abwasseranalytik werden vorausgesetzt, EDV-Kenntnisse erwartet. Soweit notwendige Vorsorgeuntersuchungen noch nicht vorgenommen wurden, erfolgen diese vor Stellenübertragung. Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bewerbungen werden bis 11. April 2007 an die Stadt Fürth, **Personal- und Organisationsamt**, Arbn/PE, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen steht Frau Haase vom Stadtentwässerungsbetrieb Fürth (StEF) unter Rufnummer 0911 / 974-2530 zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Die Stadt Fürth sucht für das **Grünflächenamt** eine / einen

www.fuerth.de

Gärtnerin / Gärtner

gleichzeitig Vorarbeiterin / Vorarbeiter und eine / einen

Gärtnerin / Gärtner

gleichzeitig Vertreterin/Vertreter der Vorarbeiterin/des Vorarbeiters

(LGr 5³ 6⁴ 6a BMT-G II bzw. EGr 6 TVöD).

Die teilweise körperlich schwere Tätigkeit umfasst Anlage, Pflege und Unterhalt von Vegetationsflächen, befestigten Flächen, kleinen Bauwerken und Ausstattungsgegenständen.

Es ist Winterdienst-Rufbereitschaft, auch an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen, zu leisten.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Gärtnerin/Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich Stein- und Maurerarbeiten
- Fahrerlaubnis Klasse C1E (früher 3)
- Gesundheitliche Eignung nach der Unfallverhütungsvorschrift „Kraftfahrer“

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Mitarbeiterführung.

Ist die notwendige Vorsorgeuntersuchung nach der Unfallverhütungsvorschrift noch nicht vorgenommen worden, erfolgt diese vor Stellenübertragung. Teilzeitwünsche werden, soweit organisatorisch möglich, berücksichtigt.

Bitte setzen Sie sich in einem begründeten Bewerbungsschreiben mit den Aufgaben und Anforderungen der Stelle auseinander und arbeiten Sie Argumente heraus, die für Ihre Person sprechen. Besondere Qualifikationen sind anzugeben und Nachweise vorzulegen, soweit diese für die zu besetzende Stelle von Bedeutung sind. Außerdem bitten wir Sie Ihrer Bewerbung auch einen Lebenslauf beizufügen.

Bewerbungen werden bis spätestens 24. April 2007 an die Stadt Fürth, Personal- und Organisationsamt/Arbn/PE, 90744 Fürth, erbeten. Für Rückfragen steht Frau Auerswald vom Grünflächenamt unter Rufnummer 0911 / 974-2882 zur Verfügung.

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Kleinanzeigen

Stellenangebote

Berater/innen für Kundenbetreuung im Wellnessbereich VZ und TZ mögl. A. Kriegbaum, Tel.: 0170/586 24 13

Fam. Unternehmen sucht neben-, hauptberuflich zuverl. & ehrl. Mitarb. Tel.: 74 60 40

Sicherheit und Unabhängigkeit durch Zweiteinkommen. Tel.: 274 14 63, Fa. Eberle

Engagierte Erzieher/-in für Hort in Teilzeit (derzeit 21,5 Std./Woche), in 1-gruppiger Elterninitiative mit Elternmitarbeit, gesucht. Aussagekräftige Bewerbung mit Gehaltsvorstellung an: Die Sonnenkäfer e.V., Alte Reutstr. 172, 90765 Fürth, email: Bewerbung@die-sonnenkaefer.de

Kalbsiedlung: Putzhilfe freitags ca. 3 Std. ges. Tel.: 971 35 05 ab 19 Uhr od. auf AB sprechen.

Werkzeughandel in Fürth sucht 400-€-Kraft ab sofort für Auftragsabwicklung und Kurierfahrten. Fa. HFW GmbH, Bernhard-von-Weimar-Straße 29, 90768 Fürth, Tel.: 76 60 66-0

Tagesmütter für freiberufliche Tätigkeit – Betreuung von Kindern zw. 0-3 J. – gesucht; gerne Kinderpflegerinnen/Erzieherinnen. Familienbüro, Tel.: 55 93 55

Seriöses Zweiteinkommen und wenn Sie wollen mehr. Fa. Haag Tel.: 830751, mobil 0175/5933011.

Stellengesuche

Ich biete Hilfsdienste an: Hausordnung; Renovieren: Malen, Tapezieren, Verputz- u. Maurerarbeiten, Verlegen von Terrassen, Gehwegen, Laminat. Zuverl. u. preiswert Tel.: 46 93 94, Mobil 0170/173 44 04

Kauffrau 43 J. sucht seriöse Tätigkeit (Büro, Anmeldung etc) vorm. 10–16 Std. wöchentlich, zuverl., ehrlich, viel Spaß an Arbeit, gute PC-Kenntnisse, Englisch, PKW, Tel. 7 52 00 30

Kaufe/Verkaufe

3-Sitzer-Sofa m. Bettkasten u. pass. Sessel, sehr gut erh. preisg. abzugeben. Tel.: 790 70 54

Verkaufe neuwertige Doppelbett-couch, weinrot, ausgezogen 1,60 x 2 m, VB 475 €. Tel.: 632 62 55

Sammler sucht Militaria, Orden, Urkunden sowie Soldaten-Fotoalben (auch lose Fotobilder) Tel.: 73 31 31

Gesundheit

Medizinische Fußpflege, komme ins Haus. Auch Problemfälle. 18,- Euro. Tel.: 73 87 19

Haben der Winter und die trockene Heizungsluft auch Ihre Haut strapaziert? Dann gönnen Sie sich doch eine Verwöhnbehandlung von Reviderm/Mikrodermabrasion. Wo? Im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 756 71 66

Med. Fußpflege im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel.: 787 19 65

Mit Energie u. Entspannung in den Frühling: Nur an Samstagen – nur privat: klassische Massage, Lymphdrainage, energetische Behandlung. Wo? Fürth. Näheres unter Tel.: 754 07 56 od. Fax 965 85 56

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/405 54 86

Nordic Walking, lfd. neue Kurse unter physiotherapeutischer Anleitung. Übernahme der ges. Krankenkassen, Tel.: 753 05 65

Problem- und Familienaufstellung jeden 1. Dienstag im Monat. www.zentrum-mensch.info. Tel.: 767 09 13.

Yoga/Pilateskurse u. Einzeltraining. Yogakurs: Mi. 19.15–20.45 Uhr; Pilateskurs: Fr. 10–11 Uhr. Info u. Anmeldung unter Tel.: 989 06 96, Mobil: 0163/752 94 25, www.personaltraining.shanti.de

Effektive Selbsthilfe lernen für Stress, Ängste & andere Belastungen, nächstes Seminar am Sa. 31.3., mehr Info Tel.: 971 22 06

Vacustyler gegen Durchblutungsstörungen im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 756 71 66

Endlich gesund abnehmen! Inkl. Beratung und Betreuung. A. Kriegbaum Tel.: 01577/471 11 23

» Fortsetzung auf Seite 43 »



Vorschau

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am

11. April 2007

u.a. mit diesen Themen:

- lange Nacht der Religionen
- Neues vom Rathaus
- Neues von Uvex

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 2.4.2007.

Kleinanzeigenschluss ist am 2.4. um 12 Uhr

[StadtZEITUNGspezial]

Die nächste Ausgabe zum Thema **Lebensträume** erscheint am 25. April 2007. **Anzeigenschluss ist der 17.4.2007.**

Themen:

- Wohnambiente & Farbgestaltung
- Gartentipp & Gartenmarkt Fürth



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth,
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: 24 x jährlich, 14-tägig mittwochs

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/96 98 10

Layout und Anzeigen:
design department fürth,
Rosenstraße 13, 90762 Fürth
Telefon 0911/76 67 14-40
Fax 0911/76 67 14-41
fsz@designdepartment.de
www.designdepartment.de
Von design department gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.



» Fortsetzung von Seite 42 »
Kleinanzeigen

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Vorbeugen ist alles! Fuß- und Handpflege von erfahrener, staatlich geprüfter Fachpflegerin mit langjähr. Berufserfahrung. Termin nach Vereinbarung. Tel.: 79 35 22

Unterricht

PC-Computer-Internet-DSL-ISBN-Hilfe, www.net-e.de. Tel. 0911/77 14 96

Aikido Anfängerkurs, Erwachsene dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Jugendliche (ab 12 J.) mittwochs 18.30-20 Uhr, Turnhalle Pestalozzistr. 20. Info Tel.: 70 88 62. Mehr unter www.aikido-fuerth.de.

Feriennachhilfe (alle Fächer) 4 x 90 min. nur 49 €! Qualikurs inkl. Lerntechniken 8 x 90 min. nur 89 €! Nachhilfeschule Fürth Tel.: 787 44 74

Spanisch für Anfänger. Von Muttersprachlerin. Kleine Gruppe. Fürth HBF. Tel.: 787 31 73

Verschiedenes

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Schneeräumdienst, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 77 13 14

Suche Schallplatten und CD's (keine Klassik). Tel.: 749 92 59

12 Jahre Mobildisco aus Vach. Speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits von Oldies bis aktuell und Licht-Show. Tel. u. Fax: 76 50 91

Hilfe bei Scheidung: Scheidungsfolgen kostengünstig ohne Gericht regeln. Info bei Rechtsanwältin S. Helmling. Tel.: 462 23 90.

Hallo!!! Aufgepasst!!! Ich mache günstige Fotos und Fotobücher von Ihren Festlichkeiten, z. B. von der Kommunion, Konfirmation, Hochzeit oder anderen Feiern. Ich komme zu Ihnen oder an einen von Ihnen gewählten Ort (Stadtpark, eig. Garten usw.). Termine und Anfragen bitte unter Tel.: 76 41 99 oder unter www.bildermobil.com.

Hausverwaltung – günstig und kompetent. Angebot anfordern Tel.: 75 74 99, www.hausverwaltung-kluge.de

Übernehme Ihre Buchhaltung (das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung u. Lohnsteueranmeldung mit Elster und sv.net; Tel.: 73 47 40)

Ihre neuen Schüco Fenster nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 977 26 54

Badrenovierung leichtgemacht günstig vom Fachmann Tel.: 0160/90 67 26 24 Elektro, Sanitär, Fliesen.

Konfliktlösung in Familie, Betrieb oder Nachbarschaft – schnell, einfach, effizient: www.mediation.casamo.de oder Tel.: 979 90 71

Aktzeichnen für Hobbykünstler. Freitags 17-19 Uhr, 14-tägig. Info: aktmalfuerth@aol.com

Hilfe bei Abmahnung oder Kündigung – was sind meine Rechte als Arbeitnehmer. Beratung bei RA-Kanzlei Helmling, Tel.: 462 23 90.

Arbeit am Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4-84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 749 86 52

Suche Hundesitter f. kleinen, alten Hund, regelm. nachm., gel. auch abends. Tel.: 7 66 11 36 od. 0 90 70/90 96 35

Den Kleinanzeigencoupon finden Sie auf Seite 29

StadtZEITUNGspezial

ESSEN & TRINKEN

Anzeigenschluß:
2. APRIL 2007

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

STEUERBERATERIN

Margit Leistner

90768 Fürth · Burgfarnbach
Würzburger Str. 627 a
Telefon 0911-9779 41 46
www.margit-leistner.de

GOLDANKAUF

Silber - Goldmünzen - Schmuck - Alt - Zahngold

● Barankauf zum Höchstpreis ●
Riegel · Ludwigstr. 41 · Nbg. · T. 22077

Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

AUTOANKAUF !!!

Zahle Spitzenpreise bar!

Alle Lkw's, Pkw's, Busse, Geländewagen, auch mit Unfall oder ohne TÜV, hohen Km oder mit Mängeln. **Besichtigung/Abtransport kostenfrei!** Keine Gewährleistung.

Telefon 0173/350 68 68
E-mail: AutoPars24@yahoo.de

ENDLICH SCHULDENFREI!

die insolvenzhilfe e.V. hilft schnell, kompetent, vertraulich.

79 44 08 + 77 93 35
0176/24 80 69 03

Schnelle und unbürokratische Hilfe

bei finanziellen Problemen jeder Art. Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung

Roland Lutter (Bankkaufmann)
Telefon (0911) 78 79 343

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

Aktionshalle Stein
Karolinenstr. 86 · 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77

Jubiläum

beim neuen Flamme

**Der Countdown läuft:
Nur noch 4 Tage!**

bis zu **55%**
in allen Abteilungen

Jubiläums-Preis
749,-
Abholpreis



**Freitag & Samstag:
Lecker Pasta Buffet**
1,- pro Portion



statt 2,49
nur 1,49
Kaffee-Pads
18 Stück



statt 12,99
5,99
1kg original ital.
Espresso-Kaffee



**Besuchen Sie
den neuen
Flamme**

Hardstr. 80 · 90766 Fürth
Mo. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr,
Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr
www.flamme.de

50 Jahre
in Fürth

Mehr für wenig

Flamme®
MÖBEL

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen,
solange der Vorrat reicht.